

4. QUARTALSBERICHT VON FRANZ R. SCHMID

AUS DEM JAHR 2010



wichtigste quartalsthemen: 24527

pg 161, pg 07 neue erklärung mit gleichseitigen polygonen und die fortsetzung der homepage

SCHRAUBENORDNER BZW. VERLEIMTER BAND NUMMER 236

FRANZ R. SCHMID, SPITTELHAUSWEG 8 H, 3065 HABSTETTEN

dieser katalog umfasst die wichtigsten arbeiten vom 1.10. bis zum 31.12.2010.
er wurde als unikat von den originaldateien gedruckt und
liegt als sicherheitskopie in form einer lightversion als pdf (arbeit 24527)
auf einer hybriden daten DVD vor.

reproduktion nur als ganze dokumentation gestattet oder
wenn nur ausschnitte davon reproduziert werden, mit folgender quellenangabe:
«aus: 4. quartalsbericht 2010 von franz r. schmid; www.pentagitter.ch»
das kapitel 3 auf den seiten 18 – 23 zeigt die bunten metastrukturen teilweise hinter dem schwarzen pentagitter 155,
das design dieses gitters ist geschützt (mod. dep.) und soll deshalb isoliert nicht gedruckt werden.
(s.o.nr. 234)



DVD 24527

inhaltsverzeichnis

	seite
1 fortsetzung der arbeit für das pentagitter 161	4
2 fortsetzung der arbeit mit der homepage	11
3 metastrukturen über der fetten raute	18
4 neue erklärungen mit metastrukturen für das gute alte pentagitter 07	23
5 neue metastruktur-überlagerungen machen neue zusammenhänge sichtbar	48
6 kleine fortschritte zu verschiedenen alten fragen	56
7 übersicht der ausgewählten arbeiten	64

1 fortsetzung der arbeit für das pentagitter 161



die 55 knapp a4-formatigen penroseparkettierungen und die 11 etwas kleineren teile liegen seit ende des letzten quartals vollständig vor. auf dem grundierten brett wurden in diesem quartal die felder für jede nummer millimetergenau und bei einhaltung einer konstanten rahmenbreite vorgenommen. die lange erwägung, diesen rahmen rot oder blau zu sterichen bevor ich mit dem umkleben der rauten via applikatfolie beginnen werde, wird aus ästhetischen und auch funktionellen gründen wieder verworfen. möchte ich später, das gitter doch als diptichon (die penroseparkettierung an der achse stoss an stoss neben das geflecht zwischen zwei acrylglasplatten) komponieren, könnte ich den rand bei der symmetrieachse immer noch abräsen. im moment stelle ich mir eher vor, die zusammen gehörenden tafeln nebeneinander mehr oder weniger entfernt voneinander zu hängen, ohne die symmetrieachse zu betonen.

das brett ist mit seinen 12 kg und dank des stabilisierenden rahmens aus buchenholz zwar noch handlich, seine grösse erlaubt aber den transport in den dachstock innerhalb des hauses nicht mehr. statt es dort weiter zu bearbeiten, nehme ich die fortsetzung der arbeit eben im wohnlabor vor. das zeigt auch, dass ich mit diesem vorhaben nicht nur wegen der auflösung des laserdruckers, sondern auch aus physischen gründen an die grenze, des für mich machbaren stosse. die elektronische montage der 66 teilschans in der arbeit 24243 gibt zwar eine vorahnung des entstehenden werks, die präzision der montage lässt aber zu wünschen übrig und macht die physische übertragung der rauten von den a4-ausschnitten auf dem einen grau grundieren brett nötig. der beginn dieser arbeit verschiebe ich auf das kommende jahr. mit der arbeit 24450 (seite 6) wird das neue pentagitter 161 seiner kathegorie zugeordnet: obschon meine beiden einzigen vorgängermodelle auch bereits von theoretisch 100%iger geradheit der bänder ausgingen, liegt das besondere von pentagitter 161 in dessen grösse.

obschon wegen der inflationsmöglichkeit eines penrosegitters theoretisch unendliche grösse möglich ist, kann kein realisierter ausschnitt nach keiner der vier seiten beliebig weit fortgesetzt werden. was hier wie ein widerspruch klingt, ist aber so und der grund für meine vermutung, dass wenn weitere pentagonale quasiperiodische kristalle in der natur gefunden werden (vergl. s.o.nr. 224), diese wohl immer nur extrem klein sein werden (im millimeter- oder maximal zentimeterbereich liegen müssen).

untersuchen werde ich das neue pentagitter sicher nochmals in bezug auf die drei rythmen aperiodischer major-minorfolgen. interessant wird auch sein, ob auch in der realen grösse (204.4cm mal 140cm) die parkettierung mit den selbst eingefärbten ammannrauten zu einem grünlichen farbstich neigen wird, wie die digitalen entwürfe, oder ob das gelb und blau sich in einem warmen grau-beige eher der farbigkeit des pentagitters 41 präsentieren wird.

24450

auch wenn auf der arbeit 24450 (seite 6) die kathegorie dieser arbeit eindeutig zugeordnet werden kann, bleibt meine frage, ob penrose letztlich eine einzige punkt-, band- oder flächensymmetrie sei, nach wie vor nicht eindeutig beantwortet. die arbeit 23906 vom vorangehenden quartal behauptet, die penroseparkettierung sei im gunde genommen eine von letztlich nur zwei möglichen punktgruppen, doch mehr als eine vermutung ist dies eigentlich nicht. vielleicht wird mir gründbaum als die eigentliche wissenschaftliche quelle dieser frage eine antwort geben. statt das buch auf einer bibliothek zu suchen, habe ich es (für unter 100.- fr antiquarisch) bestellt.

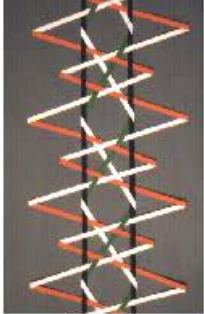
technische daten pentagitter 161

werdegang aus dem arbeitskatalog

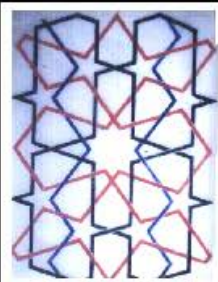
	<p>pentagitter 01 ... 2 23.06.1984</p>		<p>alle einheiten a4-scaus für das beginnende pentagitter 161 ... 22984 04.10.2009</p>		<p>die 8 kanten von pentagitter mit der bezeichnung von einheiten ... 23231 20.12.2009</p>		<p>best für pentagitter 161 ... 23909 03.08.2010</p>
	<p>das rautepaar nach robot einbauen ... 22948 23.09.2009</p>		<p>12 der rund 33 polygone lassen sich mit den einheiten raute lassen ... 22989 06.10.2009</p>		<p>zusammenbau nach foto und länge sortiert in 12 sachen für pentagitter 161 ... 23646 01.06.2010</p>		<p>die 10 einheiten pentagitter für eine einfüge rechtecke ... 24167 02.08.2010</p>
	<p>das rautepaar formtage a einbauen ... 22951 23.09.2009</p>		<p>präzisionsauschnitt des einheits für pentagitter 161 ... 23011 10.10.2009</p>		<p>auf einer einfüge alle die 8 kanten in pentagitter 161 ... 23833 24.07.2010</p>		<p>verschiedene arten von einheitsformen ... 24212 23.09.2010</p>
	<p>pentagitter 161 auschnitt aus der zweiten einheitsformgebung ausgehend von der schmalen raute ... 22958 25.09.2009</p>		<p>pg 161 volle auflösung fertig komplett mit prägen pentagittern und schmalen raute ... 23053 22.10.2009</p>		<p>auschnitt der raute für pg 161 ... 23897 31.07.2010</p>		<p>pentagitter 161 ... 24225 28.09.2010</p>
	<p>auschnitt für pentagitter 161 eine perfekte einheitsformgebung ... 22971 01.10.2009</p>		<p>auschnitt symmetrie von pentagitter 161 ... 23054 23.10.2009</p>		<p>auschnitt der raute für pg 161 ... 23898 31.07.2010</p>		<p>pentagitter 161 ... 24226 28.09.2010</p>
	<p>relationssymmetrien eine rautepaar formtage a einbauen ... 22972 01.10.2009</p>		<p>doppelte achsensymmetrie in der a4 taube für pentagitter 161 ... 23105 05.11.2009</p>		<p>auschnitt des breites für pentagitter 161 ... 23900 31.07.2010</p>		<p>pentagitter 161 ... 24237 30.09.2010</p>
	<p>relationssymmetrien zwei rautepaar formtage a einbauen ... 22973 01.10.2009</p>		<p>alle vordere und zwickelräume sind mit die gleiche peripherie pentagitter 161 ... 23210 10.12.2009</p>		<p>auschnitt einer a4 taube zwischen des breites für pg 161 ... 23911 01.08.2010</p>		<p>polygonkomplex der formgebung eine doppelte achsensymmetrie aufbauen ... 24234 01.10.2010</p>

technische daten

form und farbe						
oder						
anzahl teile grobe abschätzung	2025	3275	5300	ca 15900	3275	19175 am 21.9.2007 lebte ich so viele tage
grösse des bildes	204.4cm mal 140cm					
parkettierung auf 66 a4	begonnen am 1.10.2009 fertig gestellt am 30.9.2010					



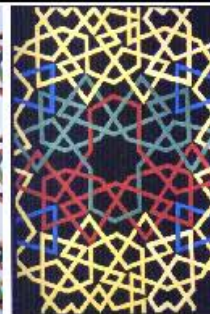
schmales
band 2661



ar-
beit
3



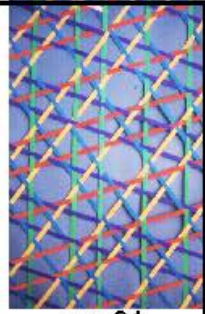
pg18
u 19



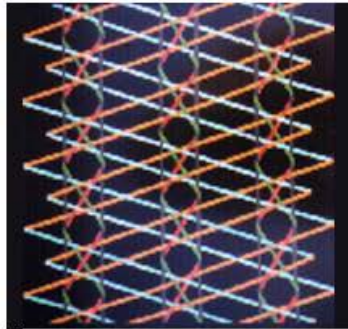
pg23



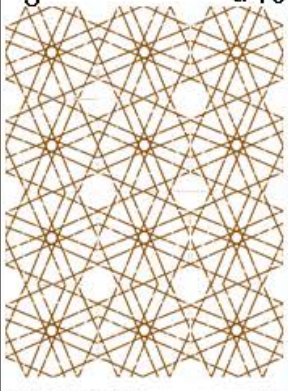
pg2E



pg 01
arbeit 2



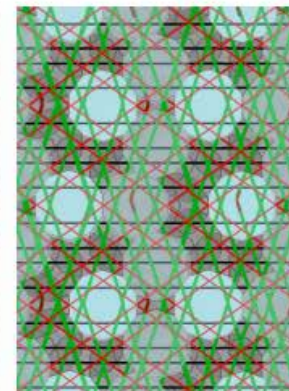
breites band 7380



die arbeiten 22192,



23268,



24445

Übersicht über islamische und eigene pentagonale flächengruppen mit geknickten bändern
flächengruppen mit knicken bei einzelnen oder allen richtungen

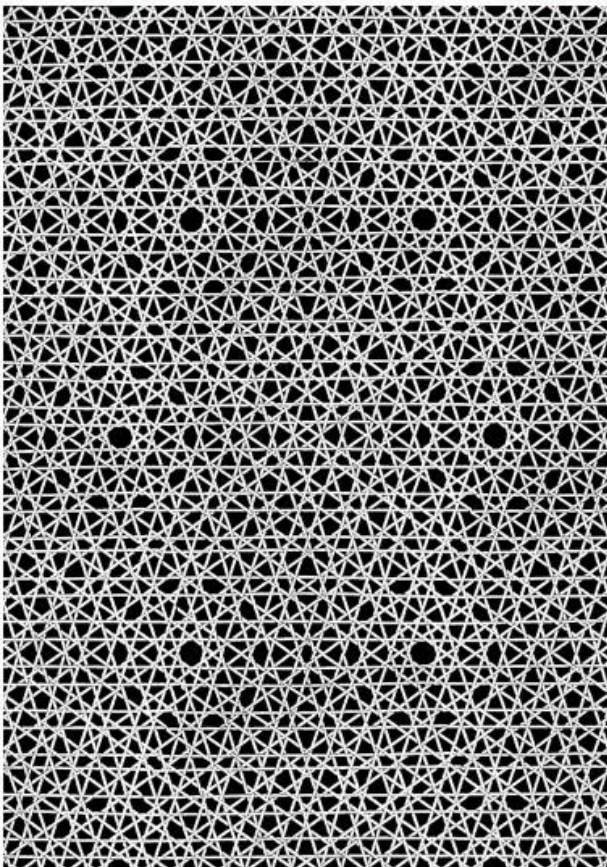


pg 160
22958

neu!

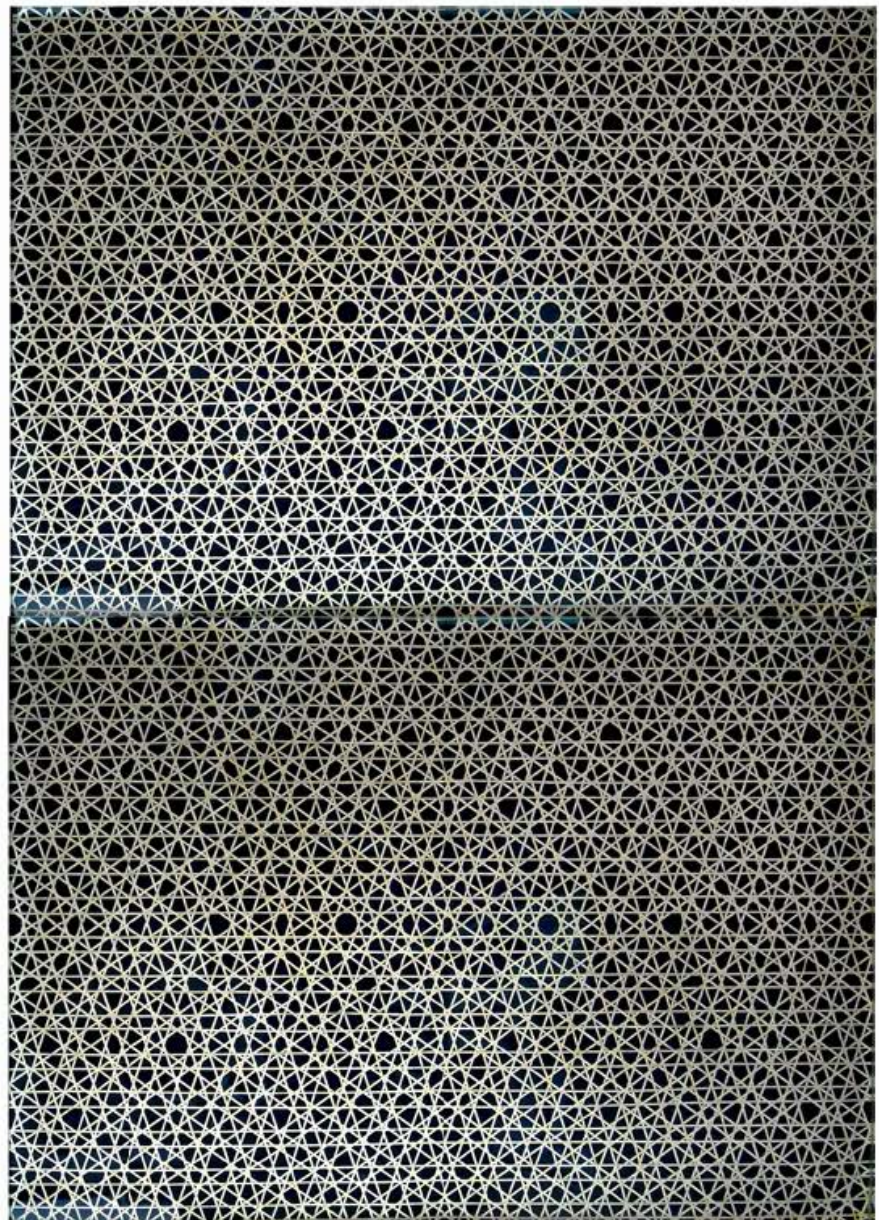
an diese stelle tritt das pg 161

aperiodische
pentagitter
mit absoluten
geraden

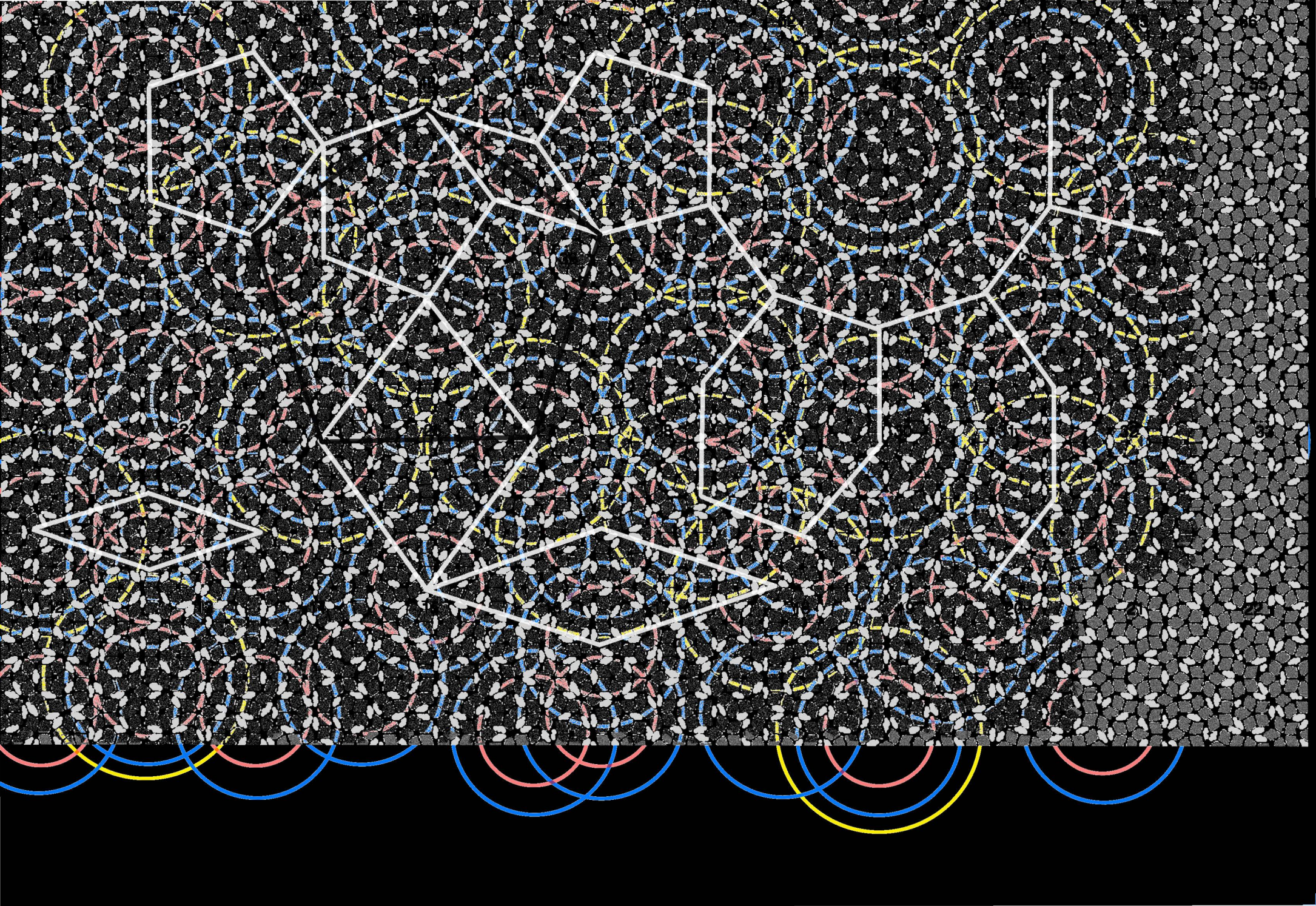


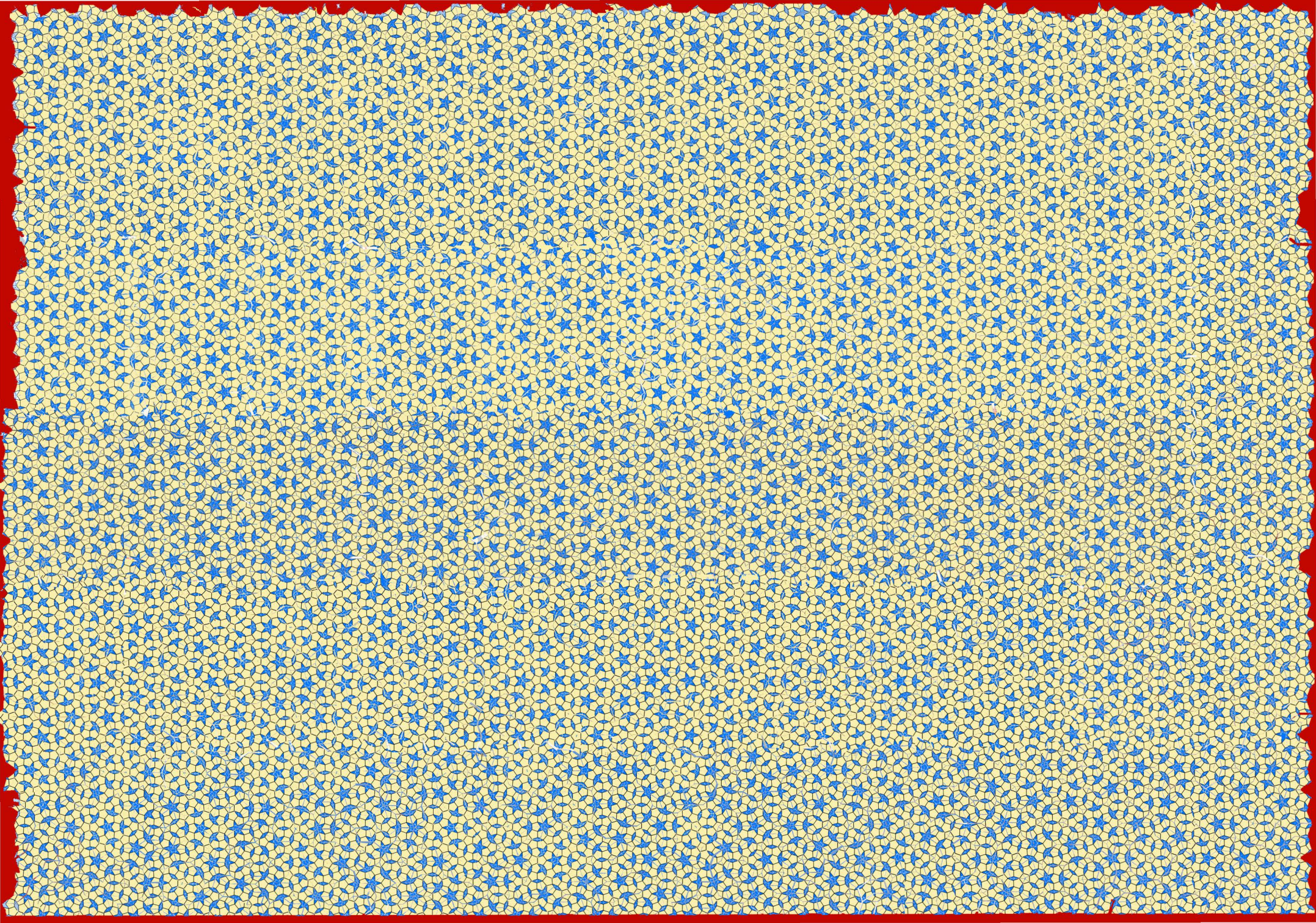
6421 oben (PG 07)
22165 unten (pg 130)

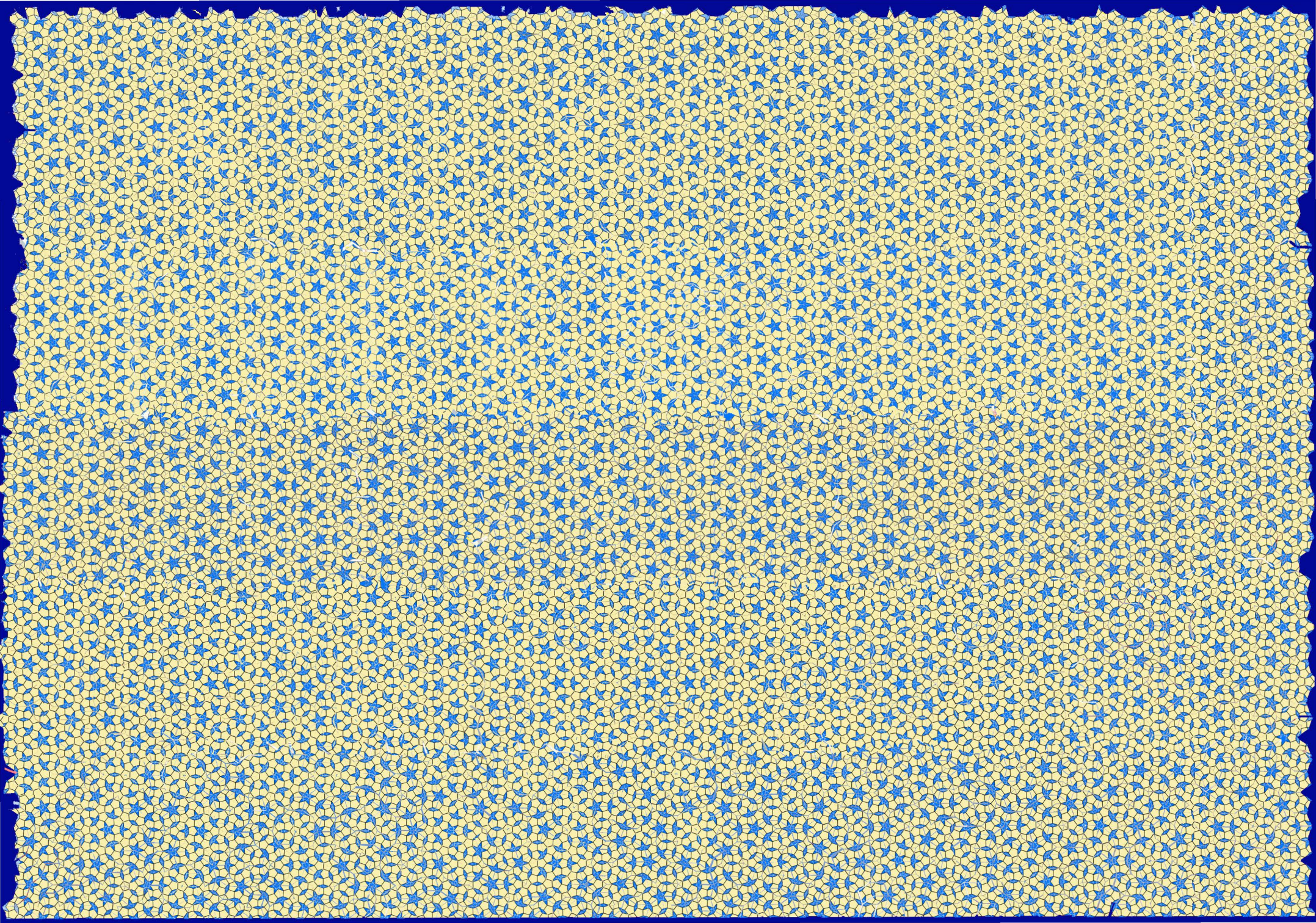
flächengruppen mit schwingenden bändern.
links mit bandschwingungstoleranz von max 2,5
bandbreiten,
rechts mit bandschwingungstoleranz von maxi-
mal einer bandbreite.



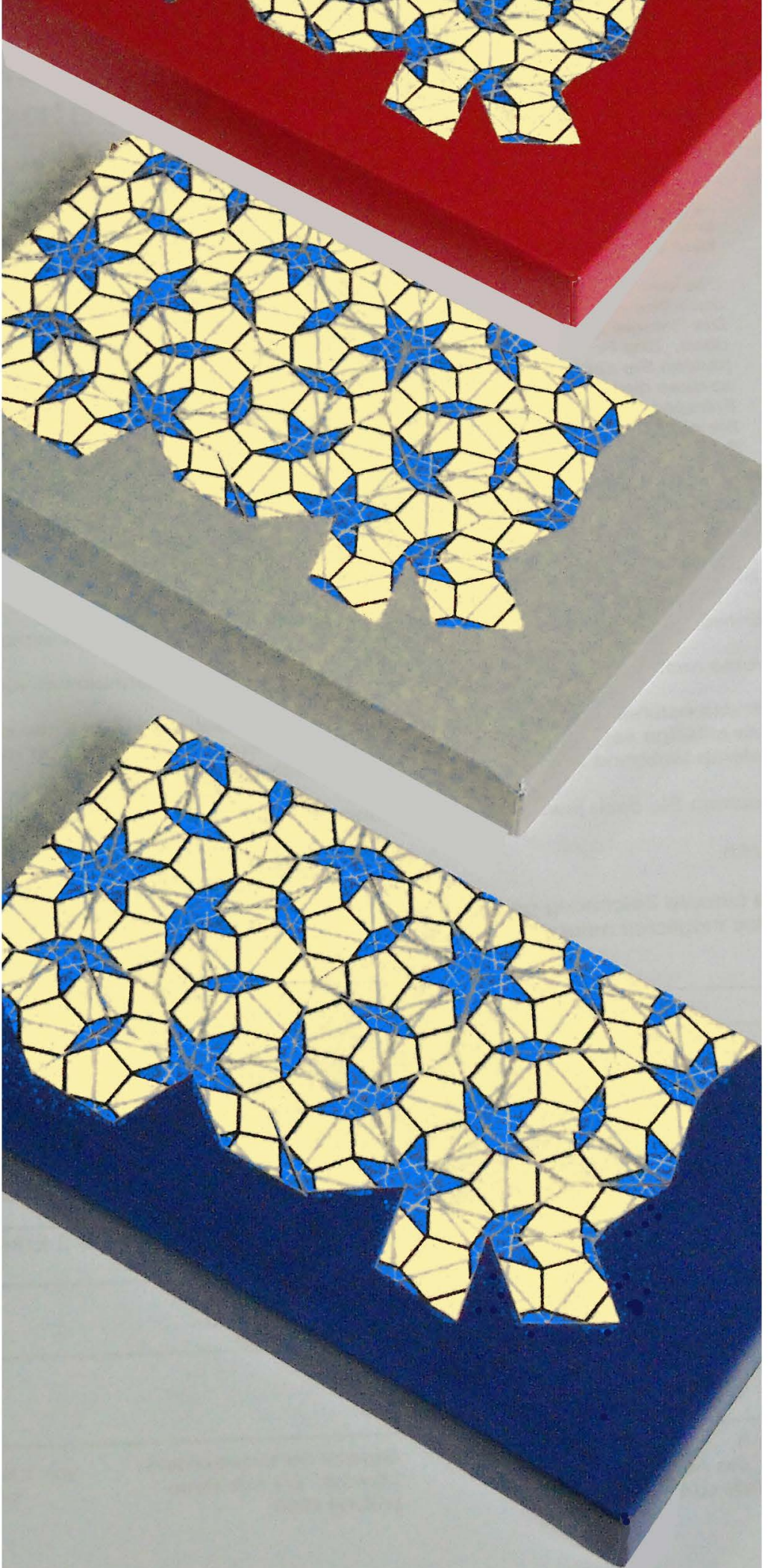
übersicht arbeit 24450 vom 9.12.10







bedenke bei der farb-
bestimmung,
dass viel-
leicht zwei
formen noch
durch andere
farben über-
klebt werden.



2 fortsetzung der arbeit mit der homepage

ob diese plattform des internets eine chance für den erhofften fachlichen austausch werden wird, wird sich zeigen. gespannt warte ich auf erste rückmeldungen, weil ich mit der weihnachtskarte die adresse im bekanntenkreis bekannt gab. bisher ist die seite nicht mehr oder weniger, als meine herkömmlichen ausstellungen besucht worden. hier werden es aber wahrscheinlich mehr auch personen sein, die ich nicht kenne, deutschsprachige können via google aus aller welt und vor allem zu jener zeit, in der sie sich interessieren die ausstellung bequem auffinden, ohne sie von meiner seite aus aufmerksam machen zu müssen. insbesondere das sensible finden beliebiger stichworte mit google lässt neue hoffnungen zu. gegenüber konventionellen ausstellungen wird der unterhalt schliesslich nur verhältnismässig wenig und ein allfälliges wegräumen nichts mehr kosten.

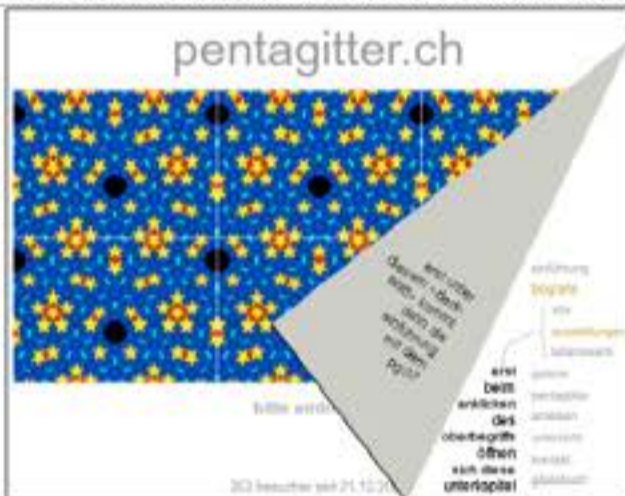
noch ist nicht alles abgeschlossen, aber dank michele cestas sehr angenehmen und motivierenden zusammenarbeit ist manches fortgeschritten. einige personen habe ich um bewilligungen für allfällige publikationen angefragt. nachdem der nachfolgeverlag von hallwag meldete, er habe keine rechte an der «wunderwelt der ameisen», herr prof. gösswald die digitalisierte version seines fotos gestattete und herr pflutschinger (vom kosmosverlag, für den er früher arbeitete) nicht mehr hat ermittelt werden können, sollte kaum noch ein grund das vorhaben verhindern. dank meines vorhabens, hier auf das *medienpaket der ameisen*, das ich in monatelanger arbeit für die berner schulwarte herstellte, hinzuweisen, habe ich erfahren, dass dieses aus dem verleih gezogen worden sei. gerüchte, dass es an einem basar bereits veräussert worden wäre, haben sich glücklicherweise nicht bestätigt, so dass meine dauerleihgabe in der schulwarte doch wieder hat aufgefunden und mir inzwischen (übrigens in einwandfreiem zustand!) zurückgegeben werden können.

allmählich habe ich dann allen fraglichen rechte abgeklärt. folgende drei möglichkeiten sind bisher vorgekommen:

verstorben oder nicht mehr auffindbar	noch offen seit anfrage	erlaubt
<ul style="list-style-type: none"> • herr pflutschinger (ameisen TB) • peter müller (ameisen TB) 	<ul style="list-style-type: none"> • jeanine weber (quartalsbericht wegen foto 21525) • schreiner von muesmatt ag (bild 3827 für video 23397) • herr ryser in flamatt für video 23397 entstehungsgeschichte von PG 41 • herr wenger von ZBK bigler schliern. 	<ul style="list-style-type: none"> • prof. goesswald (ameisen TB) • herr ackermann (bild 3827 für video 23397) • peter j. lu (für den link)

ausser diesen fällen wären auch absagen oder finanzielle forderungen vorstellbar gewesen. dass zumindest bisher beides nicht vorgekommen ist macht mut dazu selber auch möglichst alles gratis zum gebrauch anzubieten.

das vorhaben der *homepage konnte erstmals richtig überblickt* werden. sobald klar war was auf die jeweiligen seiten kam und sobald die page arbeitskatalog von der galerei zur biografie gezügelt wurde entstanden einzelne seiten relativ einfach, auch wenn alle mehr aufwand bedeuteten als wir glaubten. eine zangengeburt erlebte der arbeitskatalog.



24399



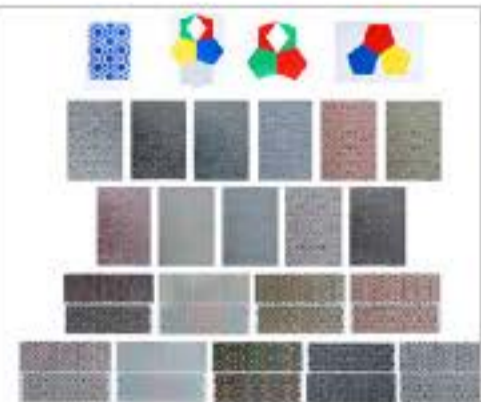
24423

noch als endlich ein brauchbares ergebnis der page «arbeitskatalog» vorlag, entschied ich mich, dem geduldigen leser am ende des textes die doppelseitige printversion als pdf anzubieten. ich merke, viel mehr «in arbeitsblättern» denn in der logik von webseiten zu denken. alle konzeptionsarbeit kommt mir sehr formalistisch vor.

die für den verkauf angebotenen *siebdrucke* habe ich nicht nur endlich ausgewählt, sondern auch genügend gut fotografiert (für den scanner waren sie zu gross, für meine billige digicam wären die seiten konkav geworden, also lieh eine bessere kamera aus und wartete 2 wochen auf gutes sonnenlicht.

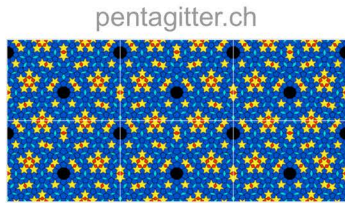
für die nebenstehende arbeit 24354 bereitete ich für den webmaster auch die preislise, vor, allerdings ohne schon selber zu wissen, wie er sie mit den bildern verknüpfen könnte oder ob er sie nur als separates pdf anbieten soll. in solchen fragen lasse ich mich gerne beraten, weil es so besser kommt, als wenn ich selber entscheiden würde. skizzen wie bebenstehende setzt michele funktionstüchtig um.

weil es hier wie bei der ameisenpage 24 bilder sind, hilft evtl. das gleiche layout. gut ist, dass wir uns nicht durch ein zeitliches limit stressen lassen müssen. wo wir noch nicht fertig sind, setzt michele einfach «baustelle» auf die seite. während er die galerei und siebdrucke realisieren wird, entwerfe die restlichen 4 seiten und warte ich geduldig die erhofften einwilligungen ab. alles in allem ist die erstellung der homepage sowohl für mich, als auch für michele aufwändiger geworden als wir vorgesehen haben.



einige seiten, an die ich ursprünglich nicht dachte, (z.b. verkauf von 24 a2-formaten auf alu) mögen sich erst später zum projekt gesellen, während wir das kommende quartal zu einem vorläufigen abschluss der ersten version angehen wollen.

übersicht über die homepage stand 28.12.2010



bitte eintreten...

47 besucher seit 5.12.2010

bilder 2010-2011

entführung
biografie
galerie
via
ausstellungen
lebenswerk
arbeitskatalog
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

55-jährig

1 von 53 seiten

datenbanken konvertiert. katalog mit neuem system wieder brauchbar. neue genauigkeit nach fast 2 jahren. übermögliche quantifizierung als PDF erstellt. datenbankprobleme und typografische zusammenfassung - vermerklich beim verlichten unendlich langer bilder insbesondere in den nachtagen des regelmäßigen funktion - fertiggestellt.

Jugendwerk

entführung
biografie
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

amensienTB des amensienTB in naturhistorischen museum als pdf download (111kb)

arbeitskatalog

entführung
biografie
galerie
via
ausstellungen
lebenswerk
arbeitskatalog
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

will ich mich weder darüber freuen, was ich besitzt, noch darüber, wie ich mich künde, sondern über das, was ich mache, mit mir einbringen, die entwicklung meiner bildnerischen arbeit und die werke zu dokumentieren, der arbeitstätigkeit dokumentieren, was ich gemacht habe, er soll jederzeit mit können können physikalisch-verfahrenen und mit demselben in elektronischer weise den überblick über meine arbeiten verschärfen und, großes und techn. gewähltesten. - weiteren museum 55 und 38. bezeichner ist also über diese funktion arbeitskatalog, vorarbeiten.

amensien biologie

entführung
biografie
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

amensienTB des amensienTB in naturhistorischen museum als pdf download (111kb)

pentagonalas geflecht von 1984 erklärt in der arbeit 24340 von 2010

entführung
biografie
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

herzlich willkommen!

galerie lasse ich sie teilhaben an meiner arbeit und meinem leben, in dem ich mich für naturwissenschaft, geologie und religion interessiere. 1984 realisierte ich ein erstes pentagonalas geflecht, das mich erlösen lässt, dass mancher, das in kunst und wissenschaft selbst betrachtet wird, miteinander zusammenhängt, dass mancher der mehrere eines der menschen, den davor realisiert eines selbstvertrauens und der DNA, auf der unser leben beruht, möge der interdisziplinäre überblick meiner gestalterischen arbeit auf dieser plattform zu einem anregenden austausch führen.

aktuelle arbeiten

entführung
biografie
galerie
via
ausstellungen
lebenswerk
arbeitskatalog
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

baustelle
bilder an michele abgeliefert und bei ihm in bearbeitung

amensien morphologie

entführung
biografie
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

franz r. schmid

entführung
biografie
galerie
via
ausstellungen
lebenswerk
arbeitskatalog
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

1955 in burgdorf als söhn eines bauführers und maschinenbauers geboren. primar-, sekundenschule und gymnasium (die mitte sekunda) in burgdorf. 1976 je ein erster preis am nationalwettbewerb "schweizer jugend forschungs- und innovationswettbewerb für junge forschende und erfinder mit der arbeit über laius carnosius, eine seltsame amensienart.

1977 primarstudium am lyceum in hofwil. unterrichtstätigkeit an der gemischtschule tragen.

1980 publikation des taschenbuchs "wunderwelt der amensien" im halleberg-verlag, mit vielen naturhistorischen und einschneidenden illustrieren. ca 80 schweizer-amensienarten gesammelt.

1984 erste pentagonale strukturen mit periodischer flächensymmetrie.

1985 erste pentagonale räumlichkeit.

1986 einbaueinrichtung im seminar hofwil mit 77 arbeiten unter dem titel "rückgriffe, geflechte, figuren und objekte zur struktur des menschen" mit dem entwurf des pentagitters 07.

1987 kunstgeschichtliche zum thema "symmetrien bei piet mosdorf" meinem bedeutungsvollen vorbild.

ausstellung des pentagitters 08 in der schule für gestaltung bern.

1988 gymnasialeinweisung im zentralfach bildnerisches gestalten.

1993 gröösste und bisher bedeutendste einbaueinrichtung bei galerie an der montargisstrasse bern.

1994 unzug mit meiner ehefrau ursula keel an unseren ersten konstanten arbeitsort haldenwil. einbaueinrichtung in der bernor galerie beim "huten durch und oben droben".

1996 beginn der digitalisierung des bisher nur physisch realisierten arbeitskatalogs.

1999 vollständige digitalisierung des arbeitskatalogs.

bilder zum verkauf

entführung
biografie
galerie
via
ausstellungen
lebenswerk
arbeitskatalog
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

aktuelle arbeiten
bilder zum verkauf

baustelle
bilder an michele abgeliefert und bei ihm in bearbeitung

downloads für unternicht

entführung
biografie
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

benutzername:
passwort:

zugang nur mit benutzername und passwort möglich.

zugang mit passwort getestet aber noch nichts zum laden bereit

franz r. schmid

entführung
biografie
galerie
via
ausstellungen
lebenswerk
arbeitskatalog
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

2004 die für den unternicht reproduzierten 10'000 duplikate von 1800 kunstern wird in drei replizieren übergeben nach 450 themen verknüpft, die sammlung erlaubt menschen ein rasches auffinden aller vorhandener daz zu konkreten themen. während des sommerurlaubes mit selbst bestimmtem programm entsteht ein umfangreiches lebenswerk.

2005 praktikumsarbeiten erfüllen

- in der medienarbeit der schule als bem.
- in der arbeitung grafik des naturhistorischen museums bern und
- bei "open" einem modellbauer für architektur.

dokumentation meines gestaltungsprozesses in mehr als 100 bänden thematisch geordnet. eine entsprechende datenbank erleichtert das auffinden interdisziplinärer themen.

2006 eine zusammenfassende dokumentation mit ausgewählten arbeiten ehemaliger schülerinnen und schüler meines bisherigen bildnerischen bildnerischen gestalten erstellt. arbeitstätigkeit vollständig elektronisch erfasst und mit jedem arbeitnehmer wählbar in verknüpft, dass ein rasches zurechtfinden möglich wird, mit dem foto des modells einer DNA im grundriss illustriert ich deren pentagitterarbeit.

2007 eine von zwei zentral installierten an der ausstellung "openair, spiritus schweizer" im naturhistorischen museum bern zeigen neue zusammenhänge zur menschenbildung gestalt.

2009 der arbeitskatalog umfasst mit über 23'000 nummeren erstmals mehr arbeiten, als ich je hergestellt habe. teilnahme an der jüngsten ersten jahresausstellung für bildende kunstler aus der region burgdorf mit dem pentagitter 130, 140.

2010 das design der pentagitter 155 und 130 beim bundestag für geistiges eigentum geschützt. das pentagitter 141 mit zwei räumen parkettiert und das entsprechende geflecht in format 202,4cm mal 142,2cm vorbereitet.

aktuelles projekt

entführung
biografie
galerie
via
ausstellungen
lebenswerk
arbeitskatalog
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

aktuelles projekt
copyright design

drei seiten vorbereitet für baustelle herkunft pendenz zukunft

kontakt

entführung
biografie
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

name* beivort*
strasse, hausnummer: enthaltung:
postfachzahl, wohnort:
land
e-mail*

* = pflichtfelder

ausstellungen

entführung
biografie
galerie
via
ausstellungen
lebenswerk
arbeitskatalog
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

1974 gruppenausstellung, schweizerie bern im rahmen einer präsentation des humboldtiums beim (hohe feuer 3). 5-12 thematische gruppenarbeiten - ideell-individualisier

1975 gruppenausstellung, galerie zähringer, bern: arbeit 2096 (12 mal 84 cm) im rahmen einer ausstellung des zeichnerischen raumens bern

1986 einbaueinrichtung, ethnologisches lebenswerk, haldenwil gymnasium (hohe feuer) (individualisier): 77 werke zum titel "rückgriffe, geflechte, figuren und objekte zur struktur des menschen"

1987 gruppenausstellung, festival, im rahmen einer präsentation des zeichnerischen raumens der schule für gestaltung bern (mehrere verschiedene empfindliche gestaltungsarbeiten von 20 mehrfarbige sammlungen im format a2)

1988 kunstgeschichte im kunstgeschichtlichen museum bern: pentagitter 08

1993 einbaueinrichtung, loeb galerie bern:

150 werke in verschobenen techniken, insbesondere -hangerahmen der drei dimensionen einer pentagonalen skulptur

1994 einbaueinrichtung, bernor galerie beim (hohe feuer) (individualisier): 100 werke - huten durch und oben droben, hute skulpturen aus gepoessern kunststoff, fotografien und sorgfältig

1999 einbaueinrichtung, bernor, bach- und forstlingschule bern:

70 werke: gouchenarbeiten und plastische objekte zu den drei themen -rauen, fenster, feuer

2000 gruppenausstellung, firma "xli consultierte", lubenzgerg bei bern:

26 skulpturen und spiegelarbeiten

2006 gruppenausstellung, naturhistorisches museum bern im rahmen der ausstellung "openair, spiritus schweizer": 2 menschen-installationen in einer hexagonalen und einer pentagonalen gittern

2009 einbaueinrichtung, gemindehaus bülgen: 3 digitalisierter von computergestützten gruppenausstellungen, eine jahresausstellung bildender kunstler geleitet von der kulturkommission burgdorf:

8 werke zum thema pentagitter, mit dem pentagitter 130, 140 und entwurf von 161.

copyright design

entführung
biografie
galerie
via
ausstellungen
lebenswerk
arbeitskatalog
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

aktuelles projekt
copyright design

die bilder der website dürfen unverändert mit angabe der quelle (franz r. schmid / www.pentagitter.ch) reproduziert werden, während die bilder eigenen abbildungen beim edo, instanz für geistiges eigentum (http://www.waering.ch) als design unter der nummer 13025 registriert sind. anwicht in optimaler auflösung: pentagitter 140, pentagitter 155

glästebuch

entführung
biografie
galerie
pentagitter
amensien
untersicht
kontakt
glästebuch

seite 1 von 1 einträge: 1 eintrag schreiben

franz r. schmid | datum: 22.12.2010 | zeit: 10:36 | id: 11 | [C](#) [D](#)

schiff, das glästebuch funktioniert jetzt auch! das informationen konstant von michele codas

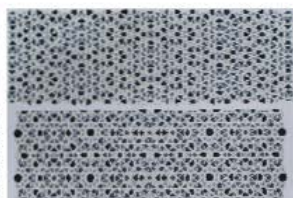
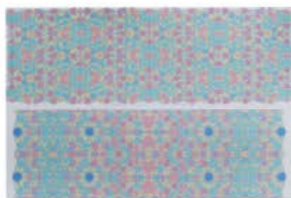
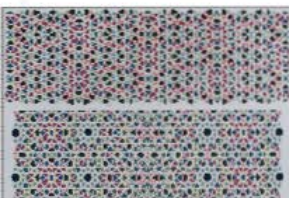
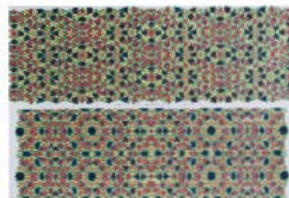
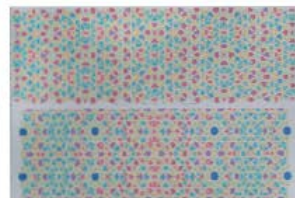
* hochladen des amensienTB's funktioniert noch nicht weil zusage noch ausbleibt von hans pfletschinger



<< 1 2 3 >

ameisen morphologie



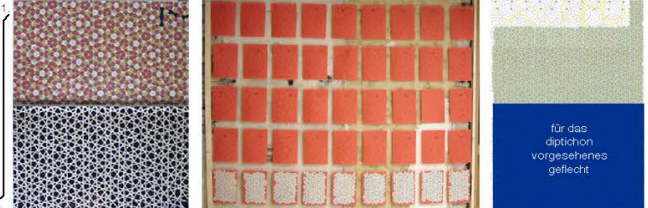




weitere quellen siehe wikipedia:
roger penrose
friedrich christian wagner
umfangpro band 50 bis 100 seiten
ab dem 4. quartal 2007 enthalten die bände die aktuellsten arbeiten des jeweiligen quartals
pdf's 23592
gelb hinterlegte bände können als pdf heruntergeladen werden
drei seiten zum blättern

herkunft pendenz zukunft

als diaserie nur in kleinen fenstern zeigen



22958: pentagitter 160 erstes größeres aperiodisches pentagitter mit absolut geraden bändern 25.9.2009
23011 pentagitter 161 zweites größeres aperiodisches pentagitter mit absolut geraden bändern anfang zeigt an der jahresausstellung 2009 in burgdorf 10.10.2009
23425 pentagitter 161 fortgeschrittene parkettierung am 30.3.2010



23707 28.6.2010 flechtbänder geschnitten
23900 grundierung der holzpatze erfolgt 31.7.2010
24343 2.10.2010 parkettierung der zugrunde liegenden penrosestruktur erledigt

im PG07, das auf der eintrittsseite der homepage gezeigt wird, ist noch eine bandschwingsungstoleranz von mehr als zwei bandbreiten nötig, um dessen die periodizität zu erreichen. das von mir 1984 gesetzte ziel, die bandschwingsungstoleranz in einem bidistanten pentagitter auf nur noch eine einzige bandbreite zu reduzieren, konnte 2007 mit dem pentagitter 130, dessen design ich schützen liess, erreicht werden. eine folge von absolut geraden parallelenchoren als flechtband ist mit einer periodischen folge aus geschlossenen. mit (drei von fünf verschiedenen) aperiodischen major-minor-folgen kann aber über einer penroseparkettierung (dank deren inflationsmöglichkeit eine theoretisch beliebig grosse fläche) geflochten werden. ob solches schon jemals von jemand anderem realisiert worden ist, entzieht sich meinen kenntnissen. bei einer bandbreite von 4 mm realisiere ich im jahr 2011 ein solches geflecht im format von 202*142 cm. oben das vorbereitete material. mathematische grundlage: http://tilings.math.uni-bielefeld.de/glossary/ammann_bars für das rautenpaar und <http://stephencollins.net/penrose/> das windowsprogramm BOB.

2. die mit der arbeit 22097 unter dem arbeits-titel «verrücktes beim verflechten unendlich langer bänder in den richtungen des regulären flünnlecks» begonnene flechttheorie soll mit dem ziel fortgesetzt werden, sie auf dieser plattform verfügbar zu machen.
3. hunderte von kleineren vorhaben, die seit 2008 nicht mehr im alltag bewältigt wurden, müssen vom pendenzberg abgebaut werden.
4. ein kurzes video von etwa 5 minuten soll versuchen meine wichtigste hypothese und deren lösungsansätze zu erklären.

drei seiten zum blättern herkunft pendenz zukunft

«islamische ornamentik und quazikristalle
<http://peterlu.org/>
auf folgender seite ist es möglich, den artikel aus science direkt herunterzuladen
<http://peterlu.org/content/decagonal-and-quasi-crystalline-tilings-medieval-islamic-architecture>

1. vektorisierung und analyse pentagonaler metastrukturen

gegeben stand 21.12.10)			
gesucht	30 gleichseitige pentagonale polygone (siehe oben: 1973) bei den fünf im islam als ghir-kahnen anbetenden polygenen habe ich in der regel die hellen taben von gelb/rot/weiß/rot/weiß blau und hellblau sind die kachen von roter penrose)	insgesamt 161 pentagonale gitter mit diversen kombinationen von parallellschichten übersticht über alle gitter in 22537 beispiele oben: das pg 07 ein bidistantes geflecht zur fetten raute von 6421 unten: das pg 157 ein liquidstarrtes gitter zur schmalen raute	599 pentagonale metastrukturen (epiphetlungen mit nebenstehenden polygenen) oben ms 537 über der fetten raute 1/537 beispiele über der fetten raute aus der datenbank 21544 unten: 1/62 metastrukturen, ms 61 über der schmalen raute aus der datenbank 20177
vorgesehene auswertung	1. welches programm erlaubt die rationale reiszzeichnung der bisherigen be-mühs als vektorprogramm? nebenstehende tab variieren müssen möglich sein. 2. könnte ein computernprogramm für die parkettierung mit meinen 33 polygenen erarbeitet werden, das auch für die entzerrung von quazikristallen nützlich sein könnte? 3. kommt adobe illustrator für rationale reiszzeichnungen in frage?	1. sind in der islamischen ornamentik ausschließlich die 5 von penrose, 5 anderen polygone vertreten? 2. gibt es im islam metastrukturen über der schmalen und fetten raute, die in meinem datenbank noch fe fehlen? 3. inwiefern entspricht die menschliche morphologie in ihrer frontdimension einer der metastrukturen?	

2. vektorisierung und analyse pentagonaler sechsecksprismen





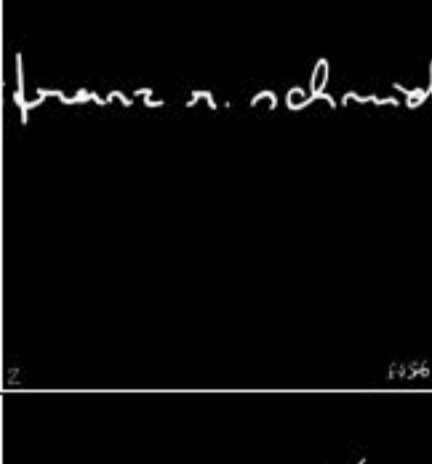
gegeben	zwei pentagonale sechsecksprismen der arbeit 19277		
gesucht	das geschichtliche sechsecksprisma und das stumpfwinklige sechsecksprisma		
vorgesehene auswertung	die grafik soll zeigen ob meine vermutung stimmt, dass die überdurchschnittlich grossen höhenräume von selbst die menschliche figur synthetisieren würden.		

3. fragen an fachleute

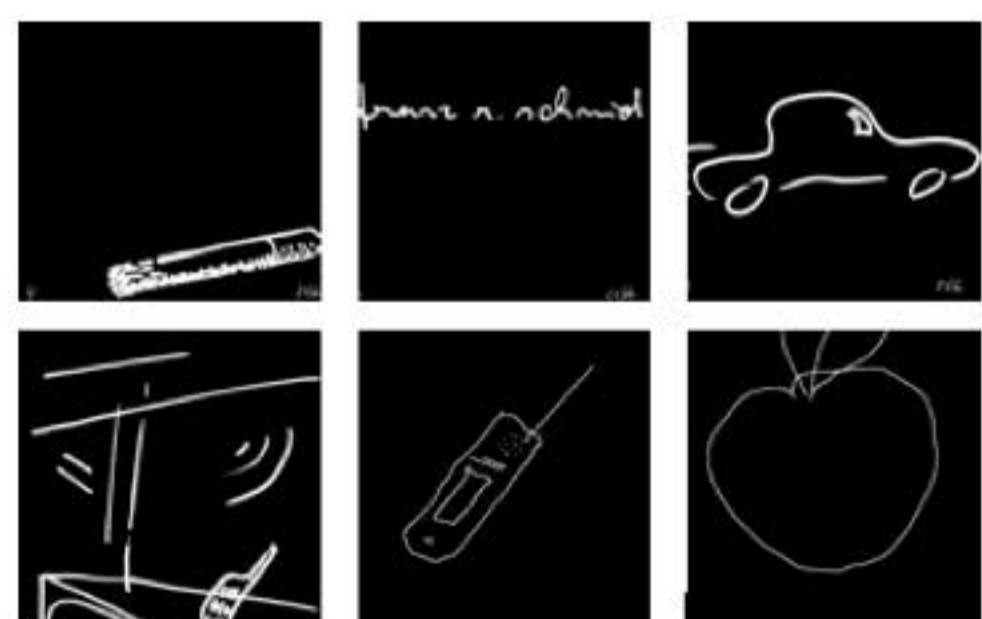
mathematiker pdf 19691 und 17711	theologen pdf 18620	biologen pdf ____
----------------------------------	---------------------	-------------------

drei seiten zum blättern herkunft pendenz zukunft

vielen was begüterte zeitgenossen zwingend zu brauchen scheinen, ist für mich nicht nötig.

verzicht	warum	abbildung
ich rauche nicht und war noch nie besoffen.	ich schätze (genisse) meine gesundheit als ein geschenk.	
ich habe nie einen fernseher und nie ein handy besessen. wenn ich anderswo mehr als 1 stunde pro jahr fern schaue, ist das lange. ruhe ist mir lieber als musik .	bevor ich 80 jährig bin, habe ich keine zeit.	
ich lernte nie autofahren und reise nur selten als beifahrer in einem personenwagen mit. noch nie in meinem leben habe ich europa verlassen	das autofahren ist mir für mich, und die andern verkehrsteilnehmer zu gefährlich . für die umwelt wegen schlechter luft und lärm zu schädlich. seit über 28 jahren bin ich auch nie mehr mit einem flugzeug geflogen.	
seit über 30 jahren schreibe ich, was für mich privat ist, ohne grossbuchstaben.	das unterscheiden von gross- und kleinbuchstaben war mir immer zu kompliziert.	
handy	es gibt situationen und orte an denen ich nicht kommunizieren will	

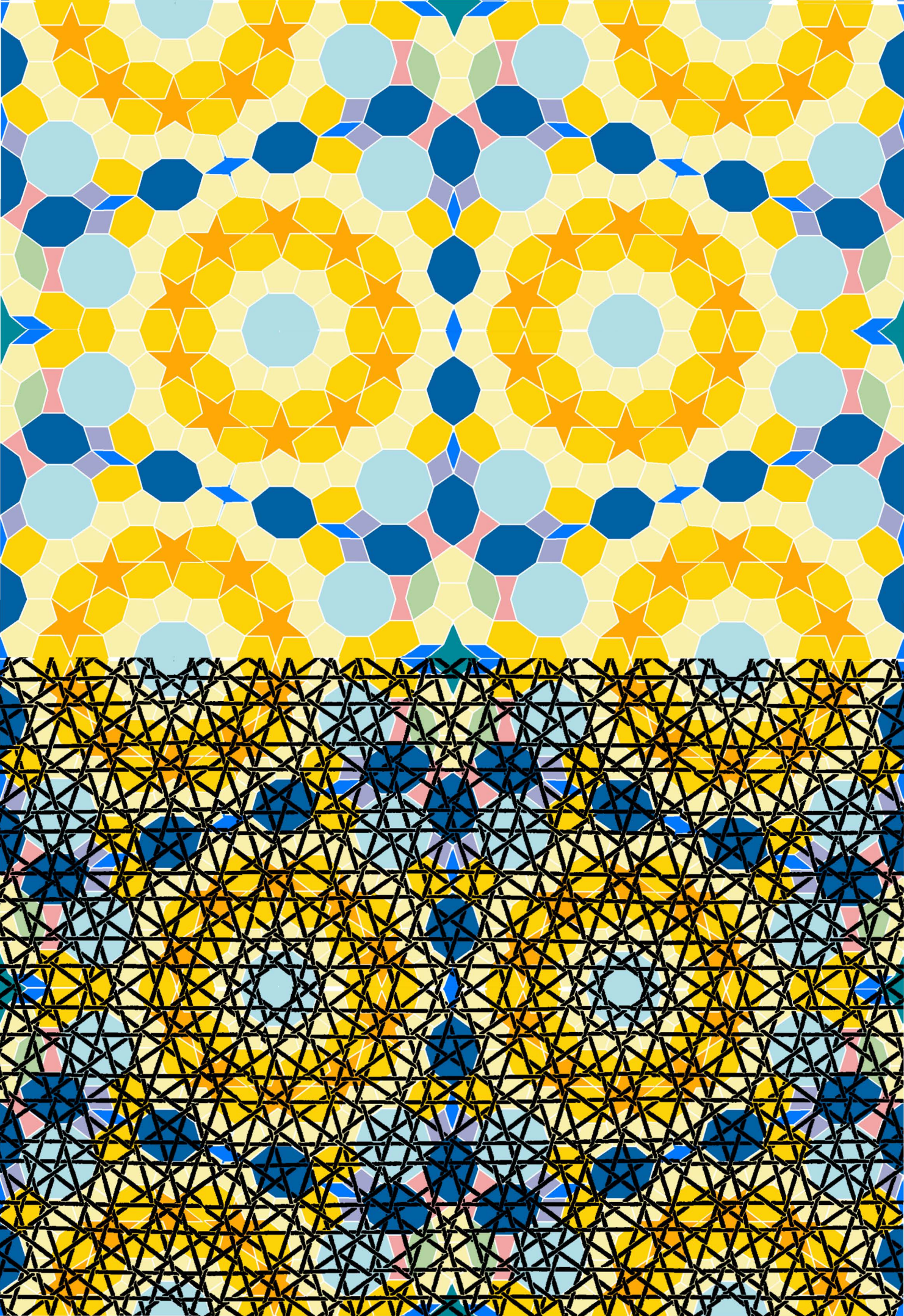
ms und vitter		
ergeblich ürden sie sich unter vitter sunen. ms habe ich och nie ines eschreien.äpfel artei	seit 26 jahren habe ich keinen apfel mehr gegessen	
bschon ich er technik egenüber ufgeschlos en bin, erzichte ich auf gewisse rrungenchaften, die h mir auch isten könn- ?.	viele haushaltartikel, die andere unentbehrlich für ihr leben finden brauche ich nicht	<ul style="list-style-type: none"> • kaffeemaschine • geschirrspüler • tumbler mikrowellengerä
ich bin nie einer politischen partei beigetreten, nehme aber dort wo ich mir ein urteil zumute bei den abstimmungen teil.		

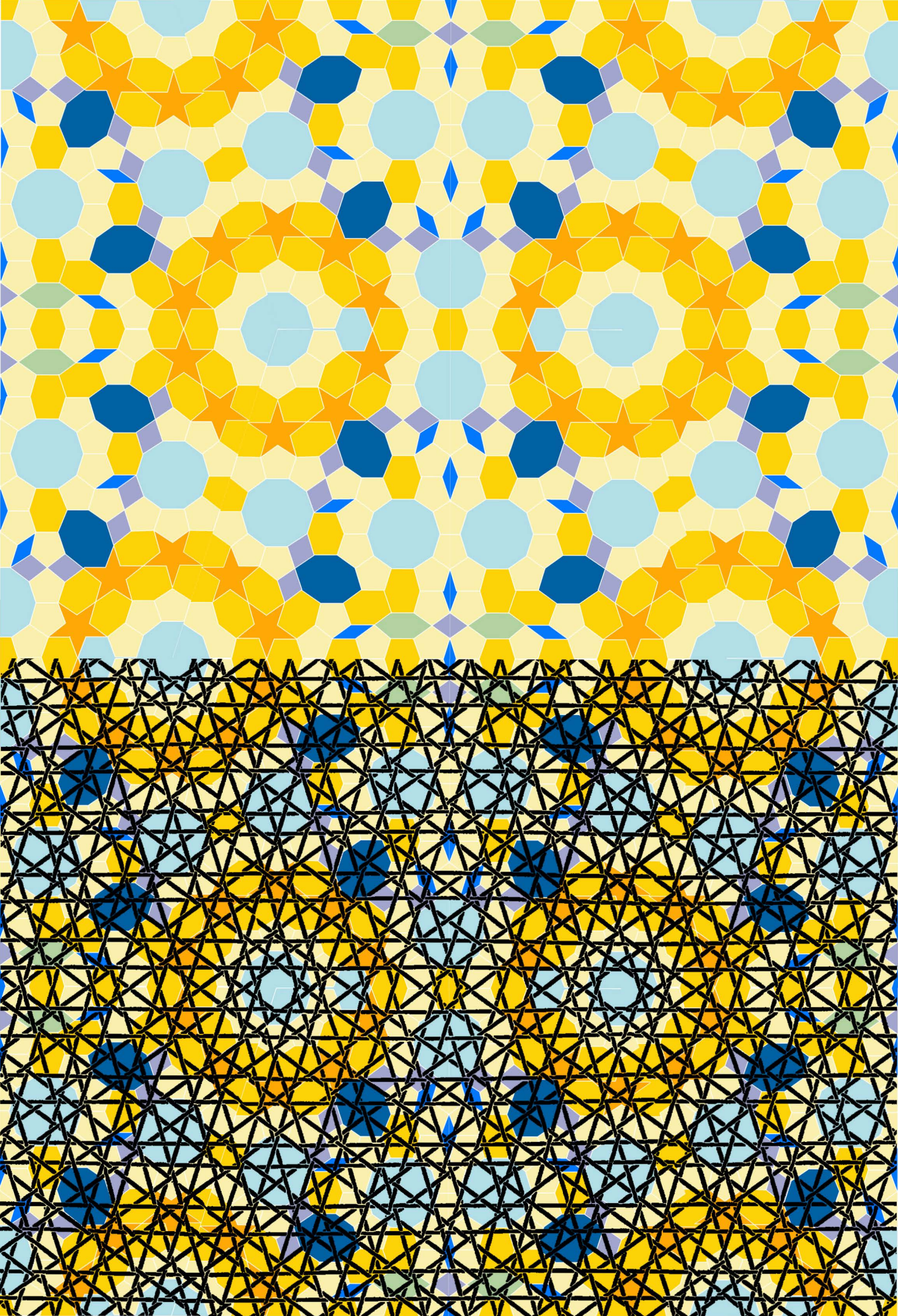


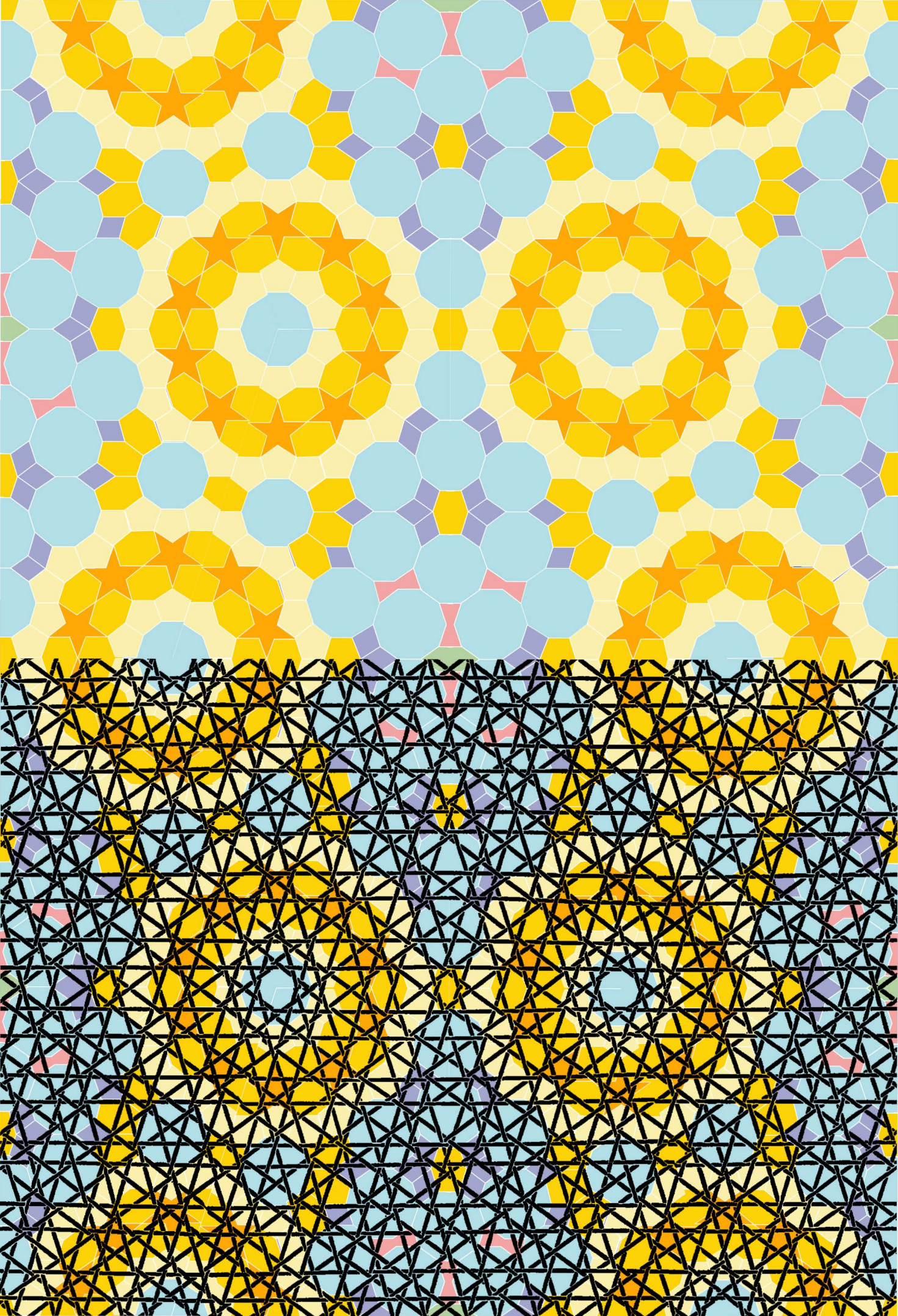
mögliche anordnung auf vorgesehener homepage

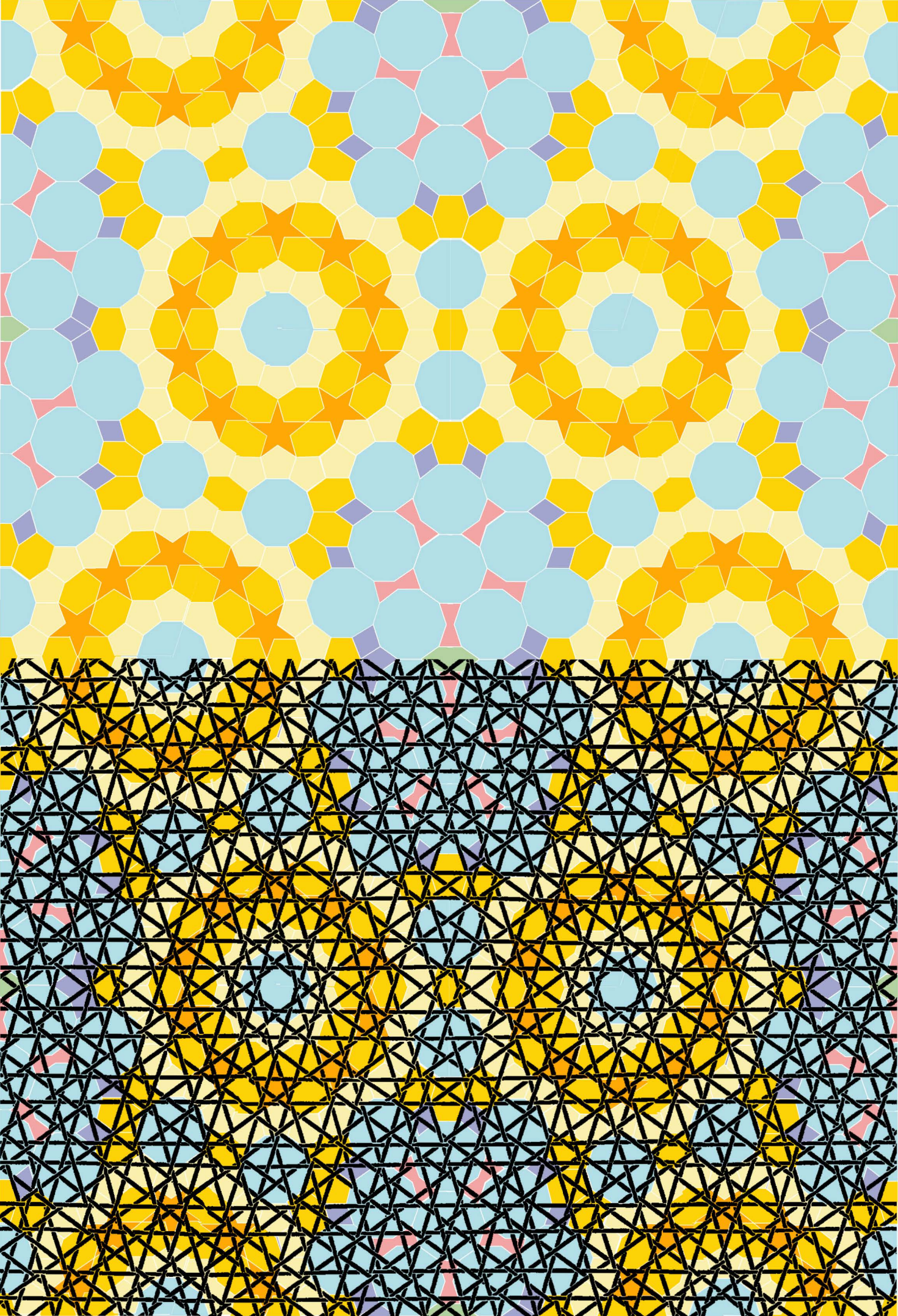
verspielte präsentationen: in dia- und powerpointpräsentationen halte ich für unsinn.	alles andere als aprupte oder fließende übergänge halte ich für effekthascherei.	
weniger ein freiwilliger verzicht denn eine unfähigkeit ist meine unkenntnis der englischen sprache nach zwei anfängerkursen habe ich resignierenderweise feststellen müssen dasss englisch eine sprache ist die ich leider nicht zu lernfähig bin	englische sprache wird heute oft missbraucht für mode und unwörter.	
hemd und krawatte	bedeuten für mich eitelkeit und eine symbolträchtige einengung bei der kopfpattie.	

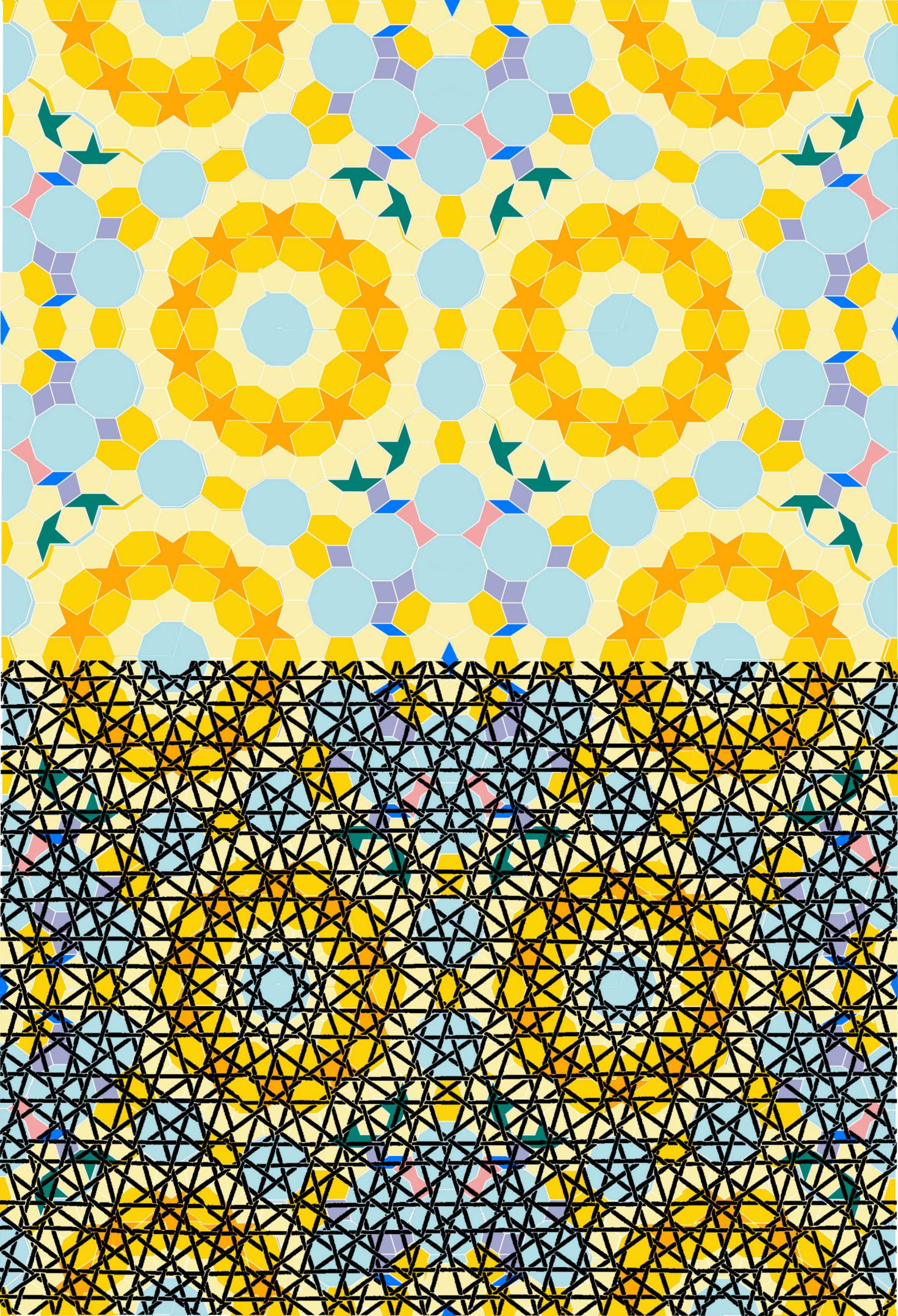
3 metastrukturen über der fetten raute

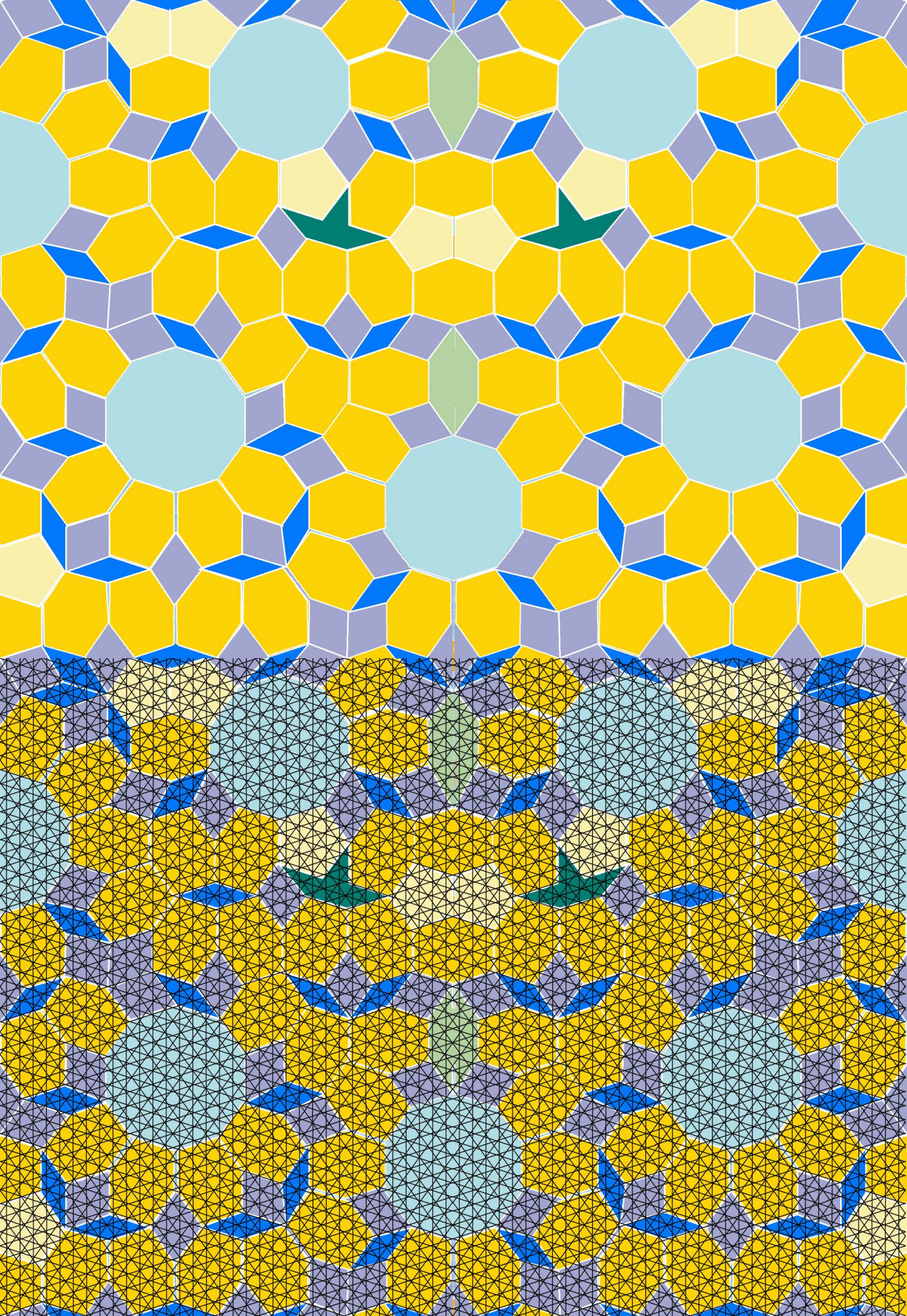


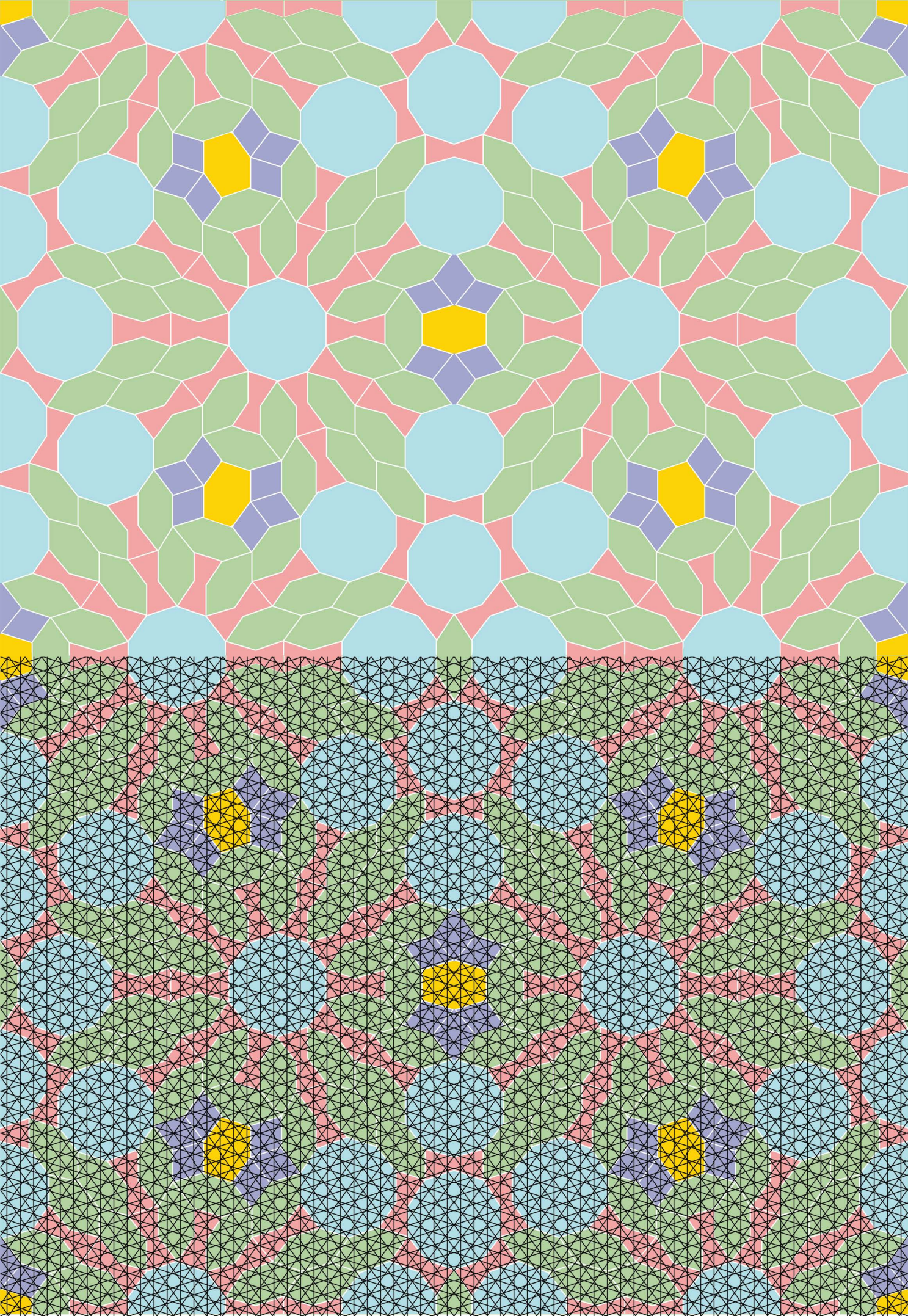


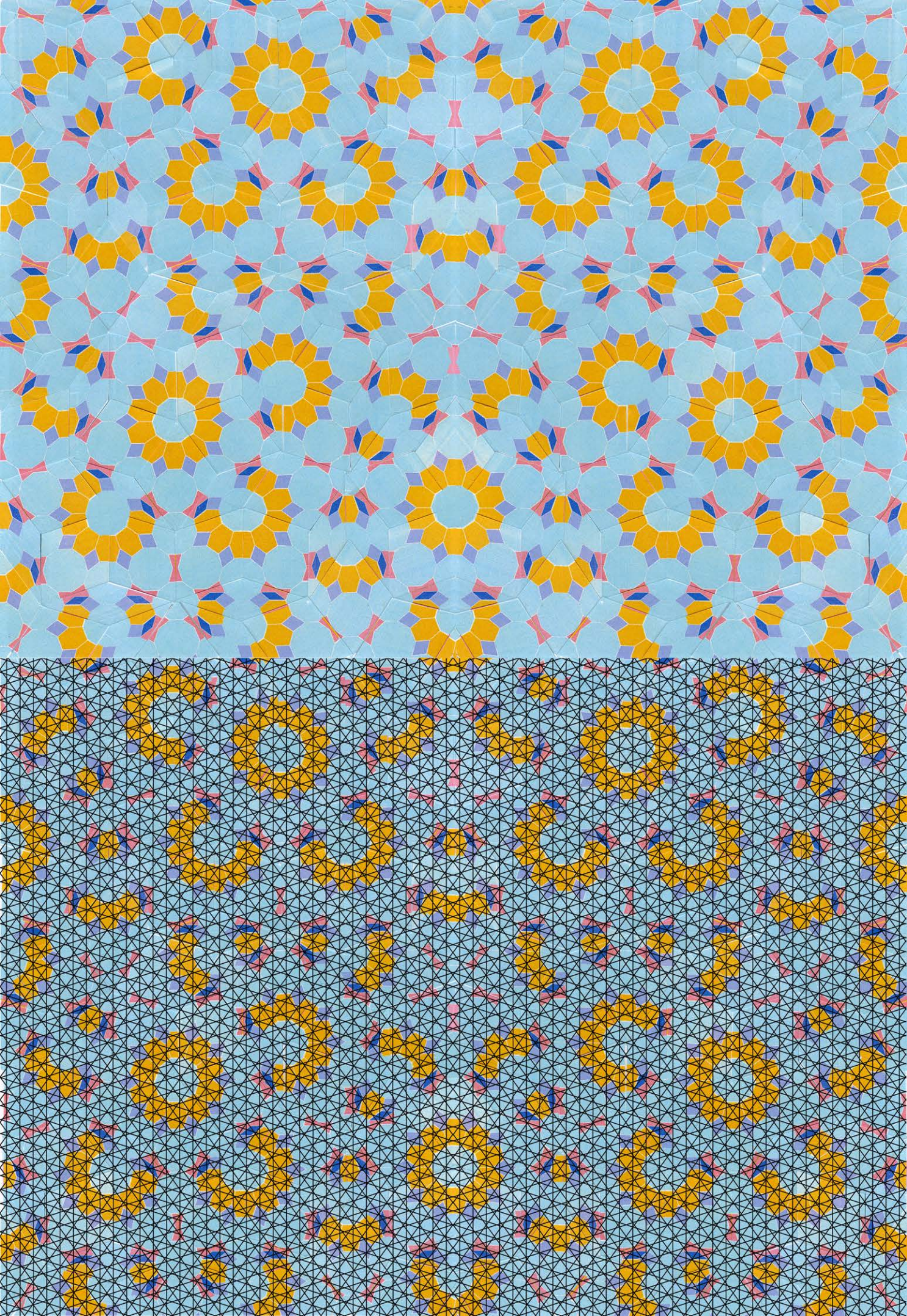


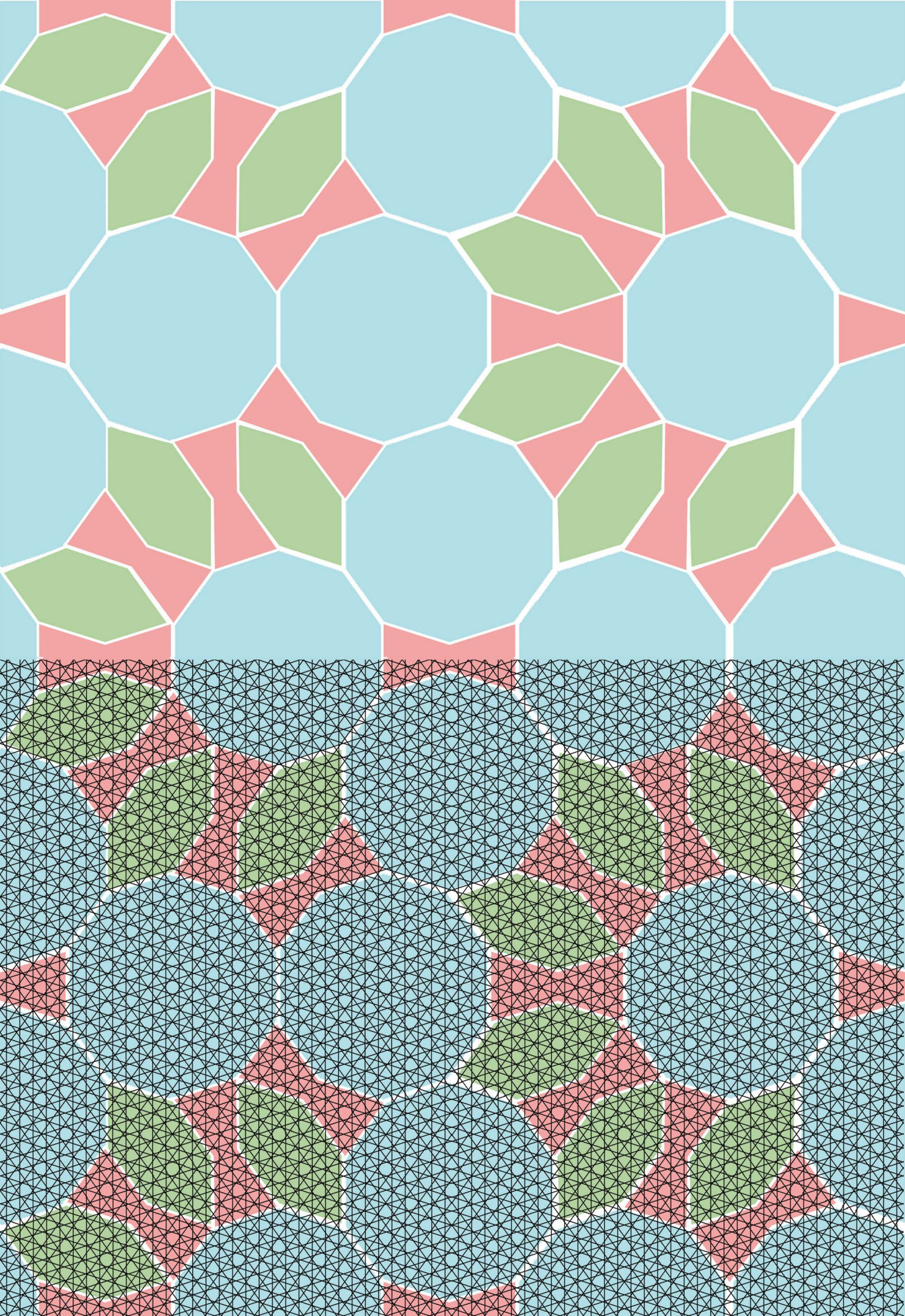


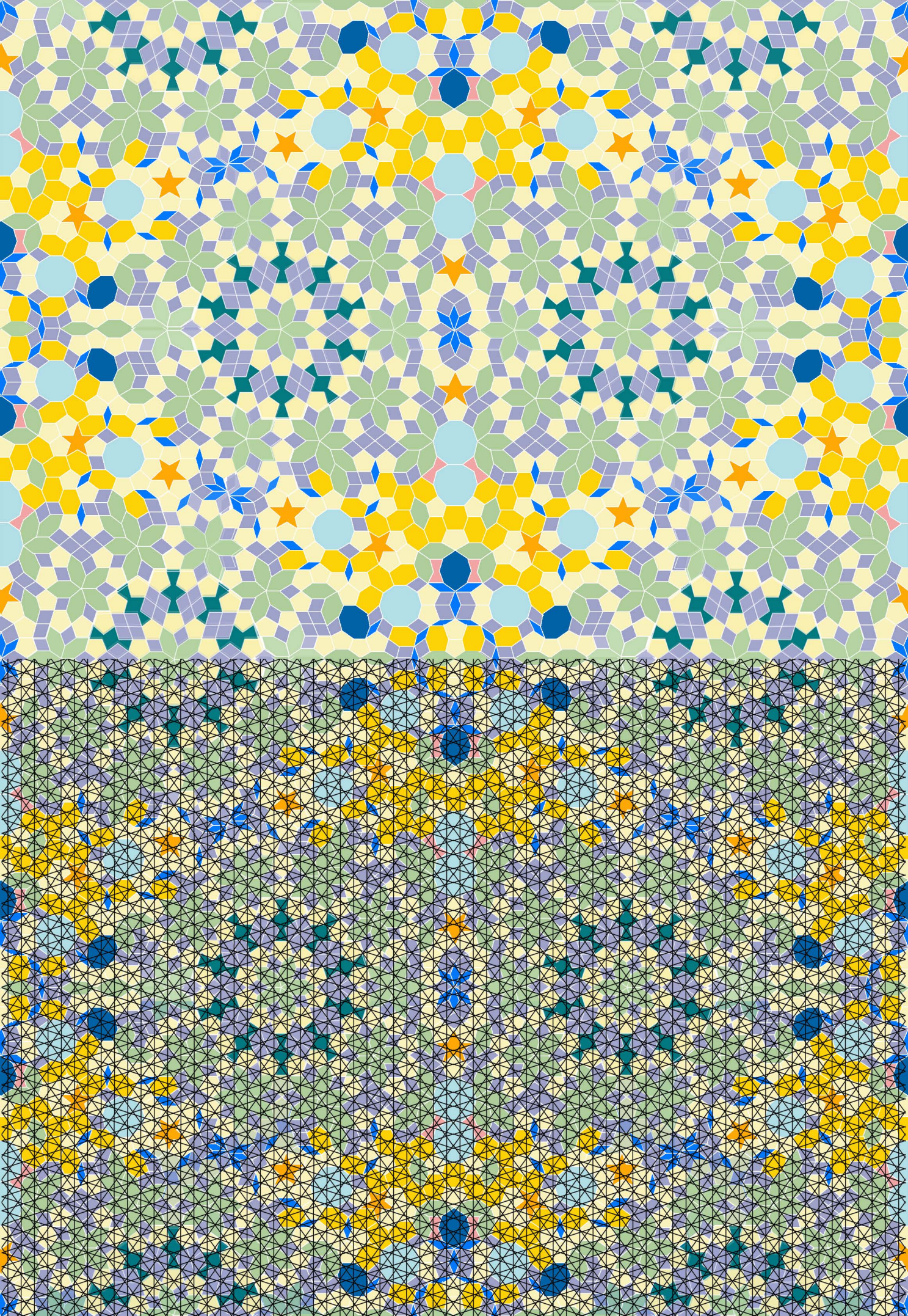


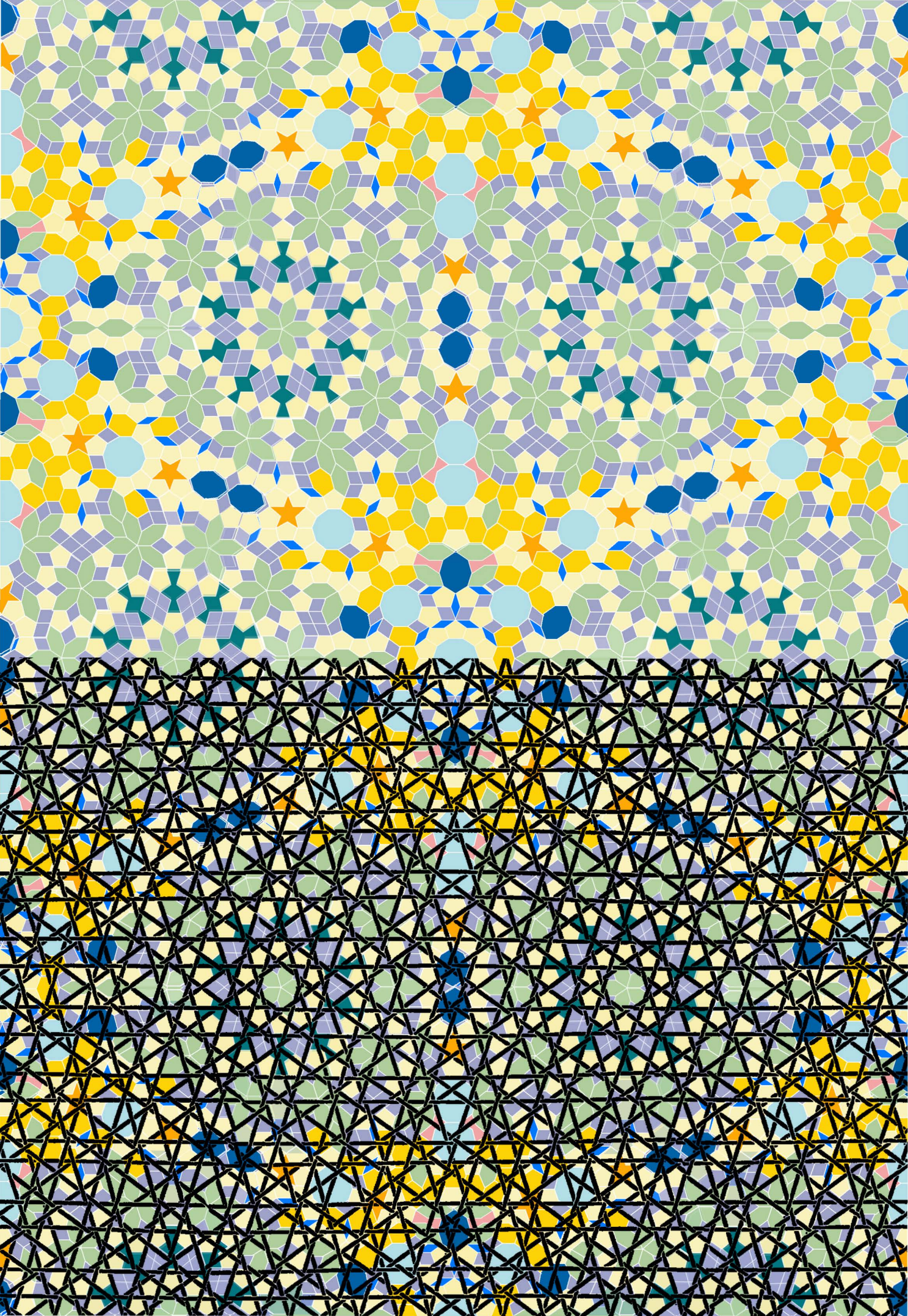


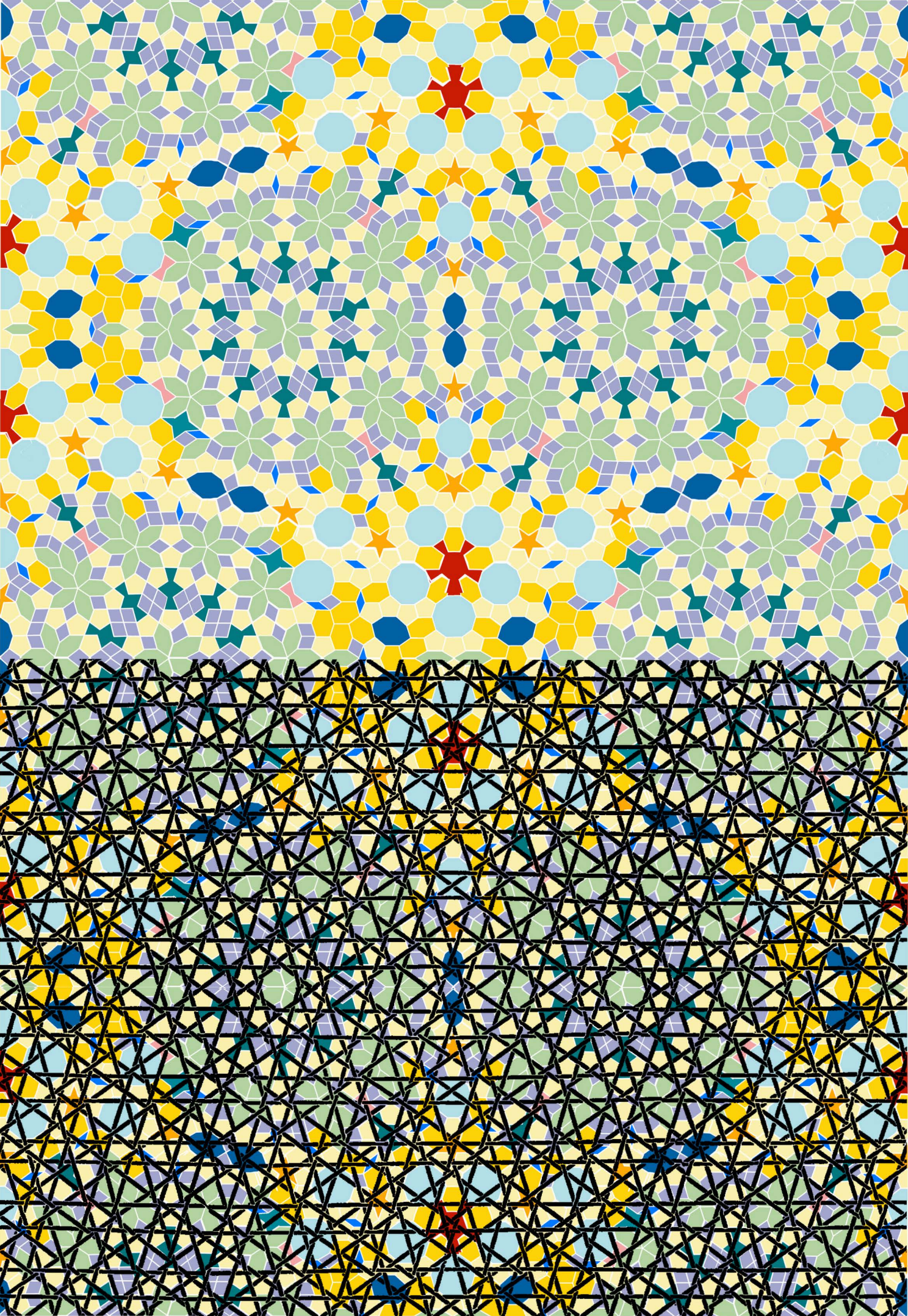


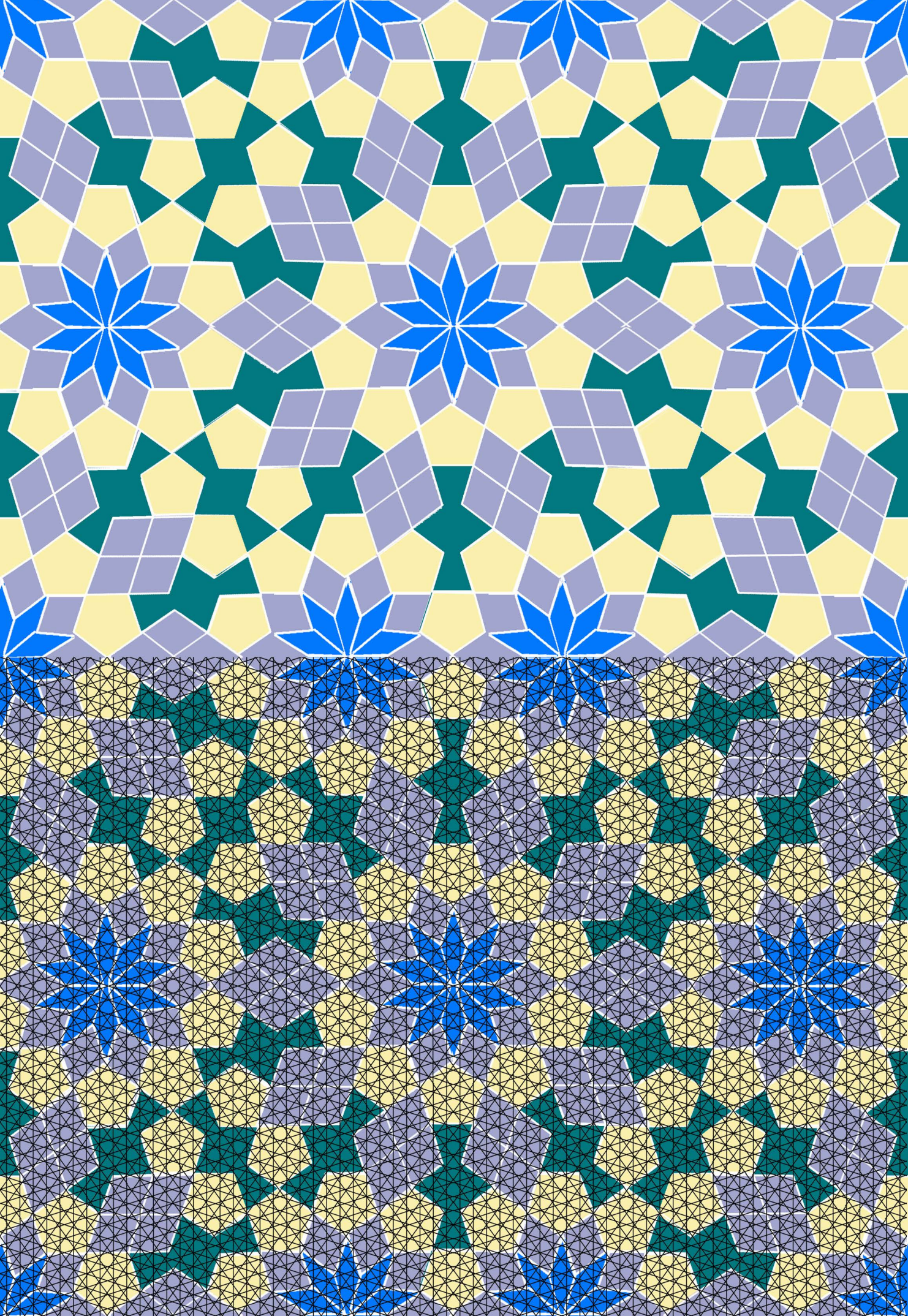


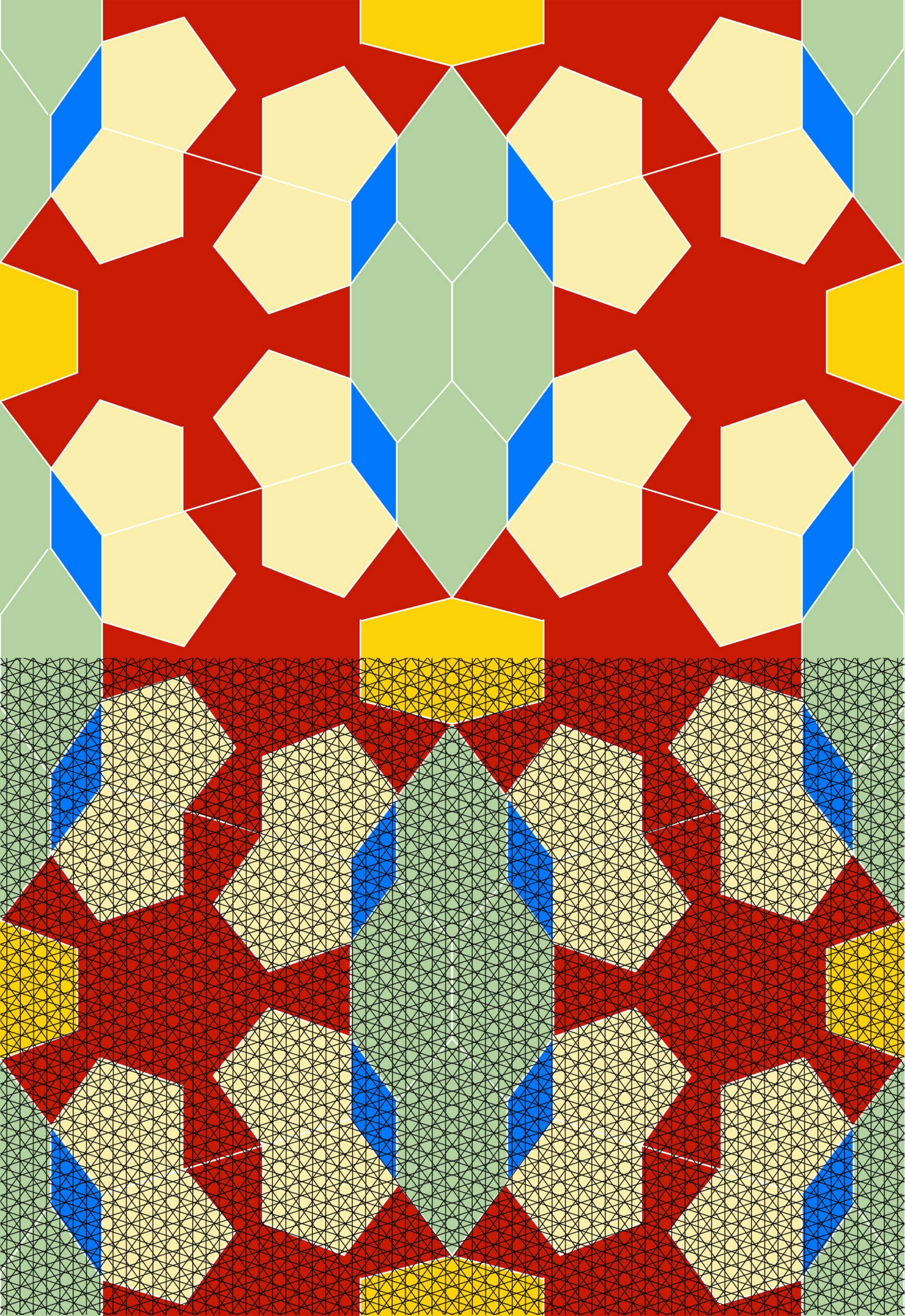




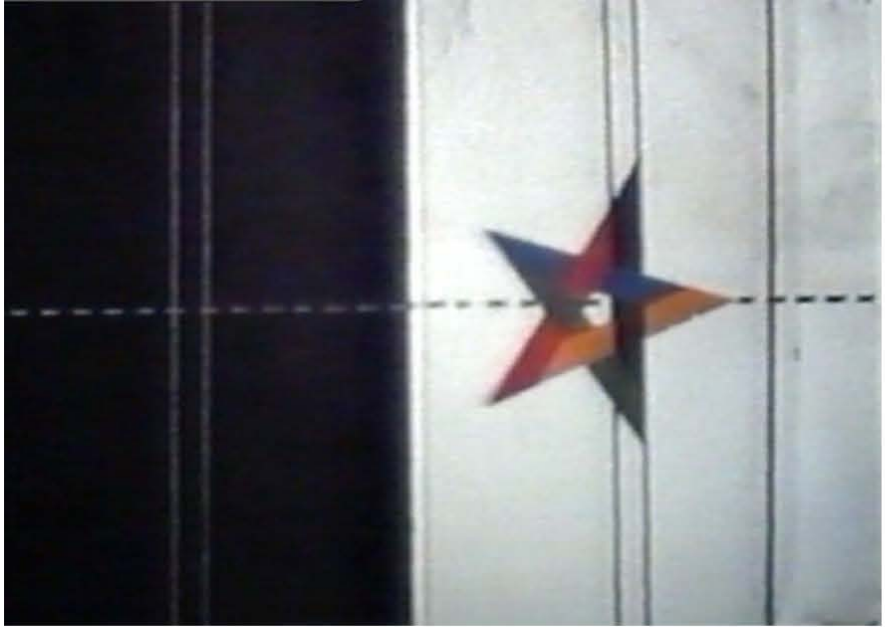




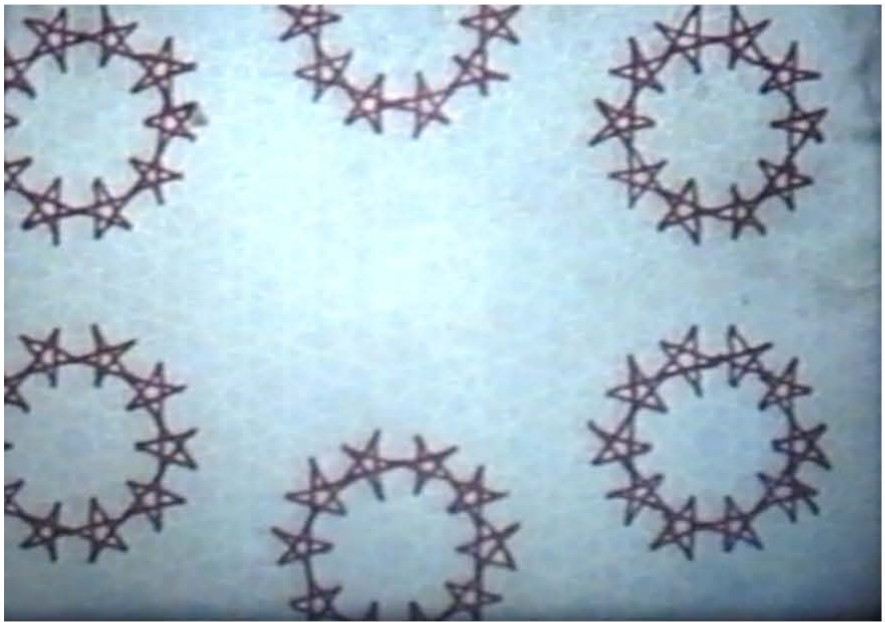




**4 neue erklärungen mit mteastrukturen für das gute alte
pentagitter 07**

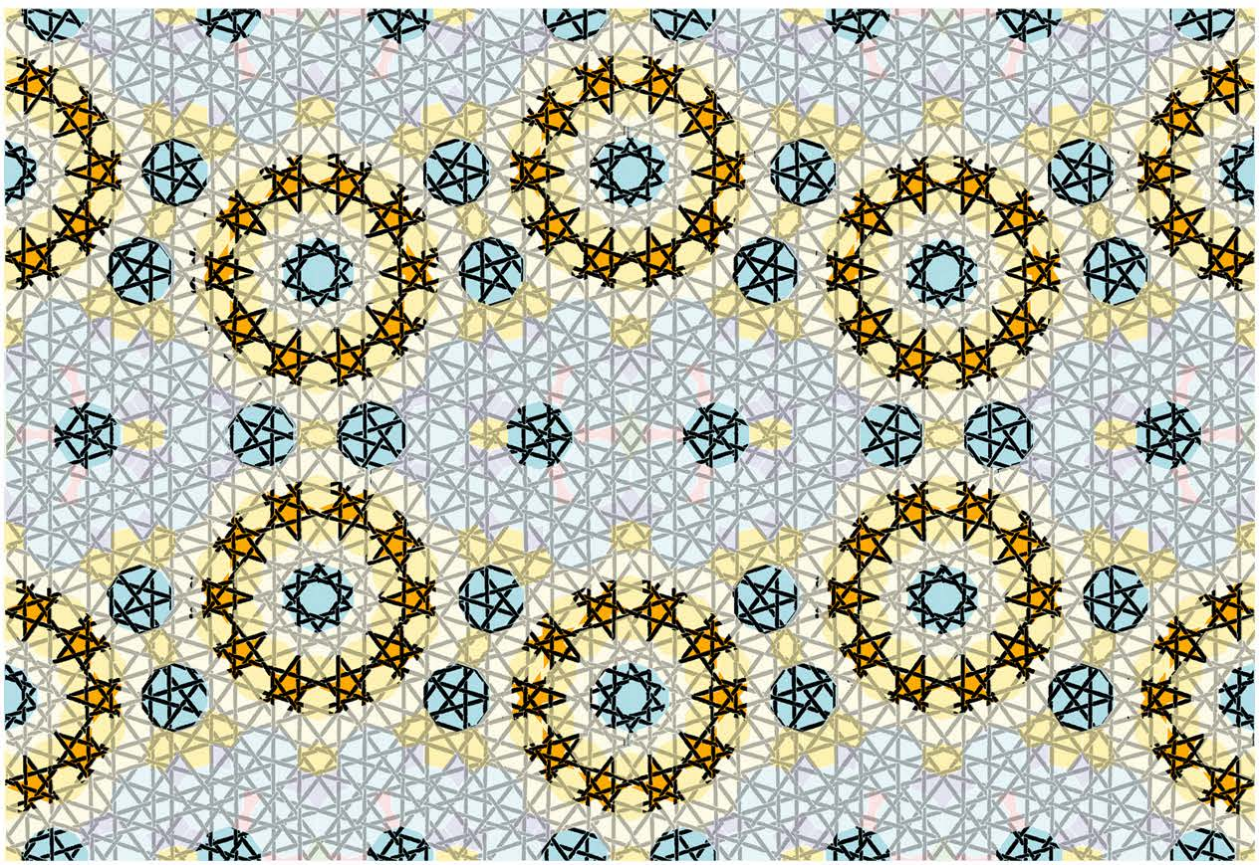


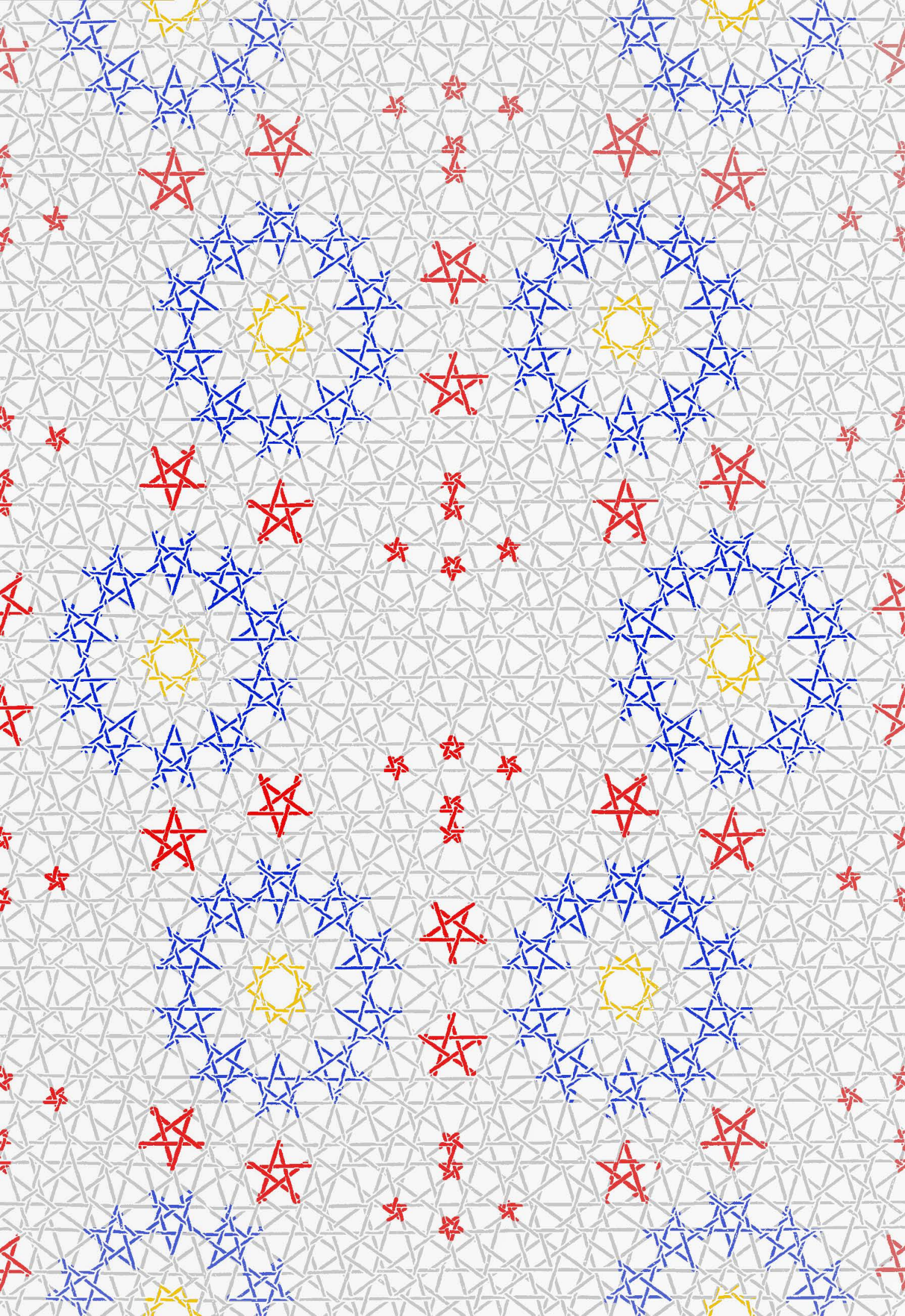
oben:
ausschnitte aus dem
super8-film 23374 von
1986

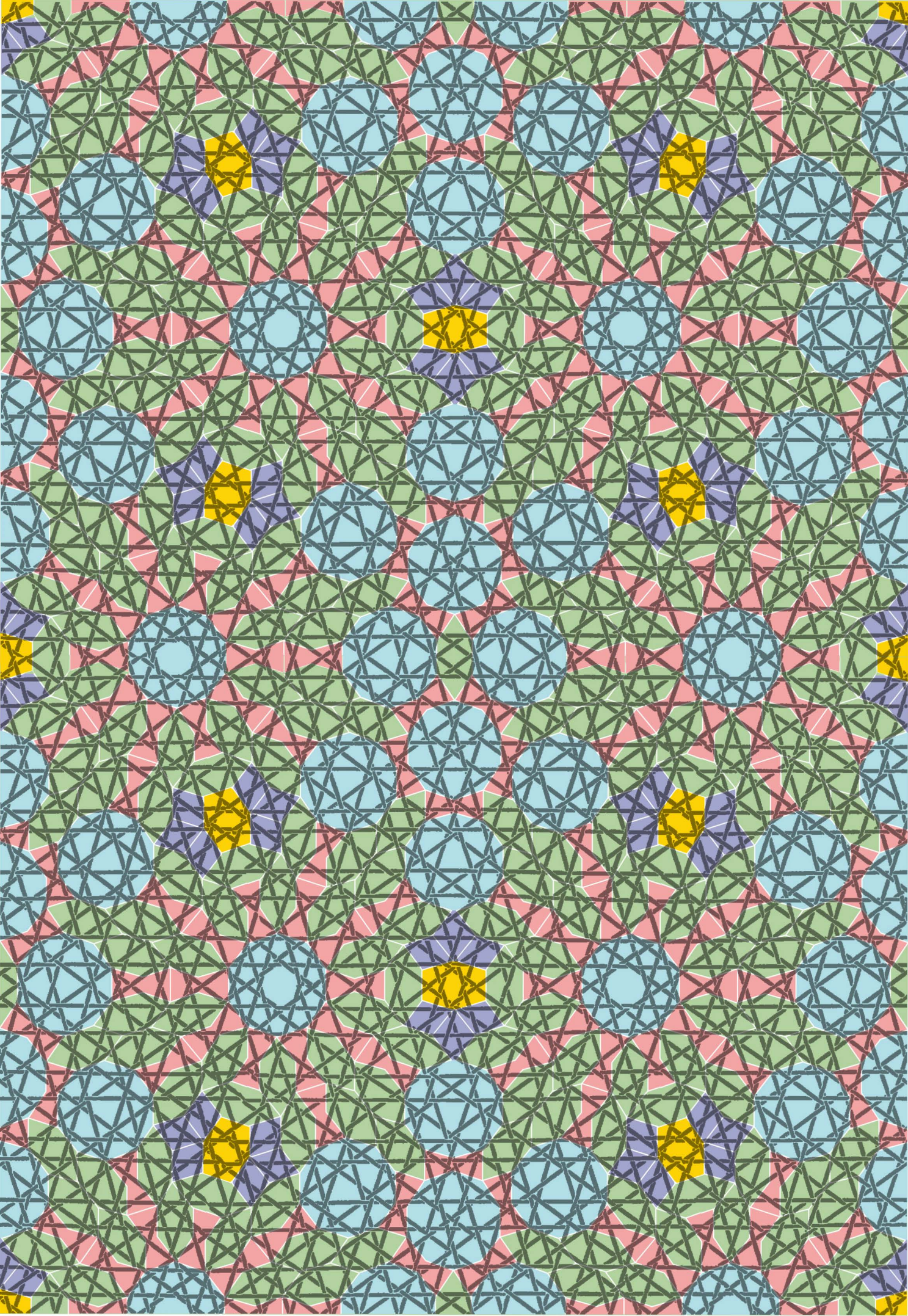


unten: interpretation
von pg 07 mit der ms
528 in der arbeit 24279

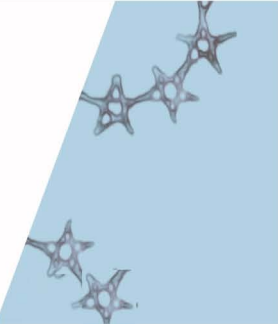
montage: 24280
6.10.10



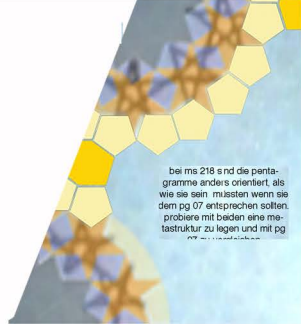




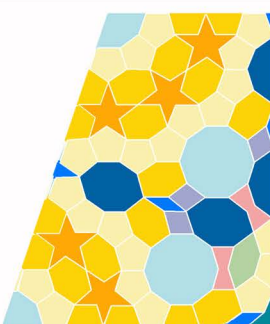
versuche, das pentagitter 07 mit gleichseitigen pentagonalen polygonen zu erklären, ausgehend von einer mittleren lochgrösse (pentagrämmchen oder pentagöncchen) um die entstehende anzahl mit der mutmasslichen lochzahl von pg07 (230) zu vergleichen



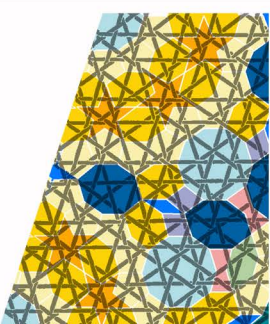
seit 1984 sind diese ringe von pentagrammen aufgefallen.



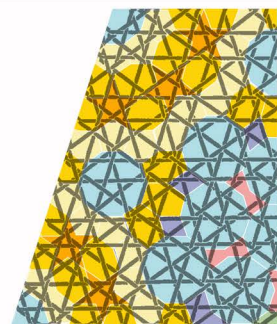
vor 2 jahren ergab sich mit der MS 218 eine MS mit pentagrammingen aber in rauten angeordnet u. 180grad verkehrt.



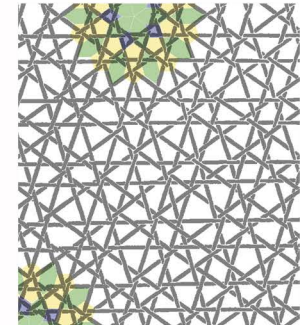
im sechseck angeordnet u. richtig orientiert, erreiche ich am 2.10.10 zwar die erste ms mit pentagrammingen



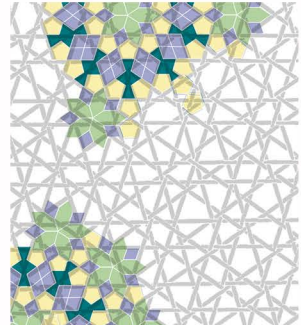
aber die gleichseitigen sterne befinden sich gegenüber den pentagrammen des geflechts zu weit aussen. ms 526.



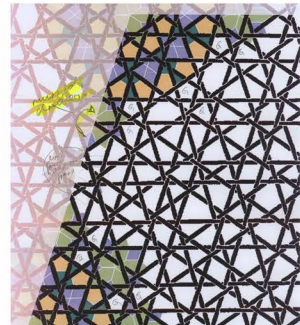
am 6.10.10 erreiche ich mit ms 529 die ersehnte übereinstimmung mit breiteren nadelöhren auf peripherie.



weil die anzahl der polygone etwas über den erwarteten 230 lag, gehe ich im nächsten erklärungsversuch von pg 07 von den etwas kleineren fünfecken aus. die grossen zehnecklöcher können nicht mehr mit zehneckeln belegt werden und erhalten eine orientierung.



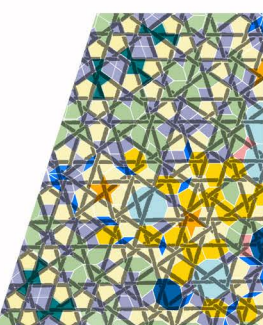
damit auch der äussere ring von pentagons mit solchen belegt werden kann drängen sich die viererblöcke von fetten rauten auf, die ich wegen der verletzung der parallelogrammregel nicht gerne vornehme.



details müssen korrigiert werden und sobald das nadelöhr belegt ist, das heisst die peripherie erschlossen ist,

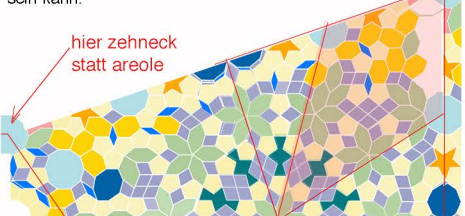


kann nach der adäquaten binnenstruktur gesucht werden.

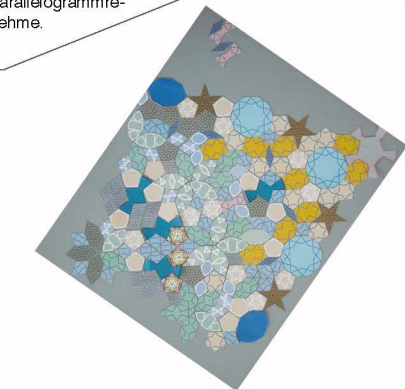


mit der ms 536 ist das ziel zwar erreicht aber die eleganz lässt zu wünschen übrig.

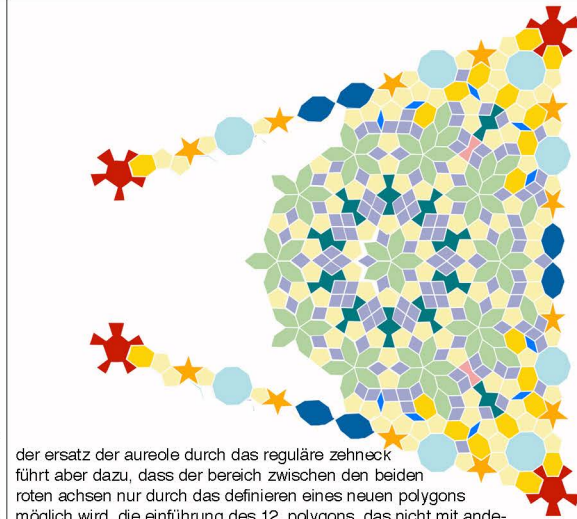
weil das hier nach oben rechts weisende drachenviereck nur unten, nicht aber auch oben achsialsymmetrisch ist. das pentagitter 07 zeigt hier eine durchgehende achsialsymmetrie, die es nachzubilden gilt, bevor ich mit der lösung ganz zufrieden sein kann.



drei von zwei achsen auf dem stumpfwinkligen sechseck konnten vereinfacht werden, die dritte kann nicht gleichermaßen erfolgen, so lange hier eine areole ist. diese kann aber mit einem regulären zehneck ersetzt werden, ohne dass die gefahr gross ist dass die grösse der bereits stimmenden polygone nicht mehr mit dem gitter übereinstimmen wird, weil die differenz gering ist.



bei solchen gestaltungsversuchen sind die mittel mit dem computer oft nicht mehr praktisch genug. so lange computergrafik ohne drehknopf bedient werden muss, kommt mir diese nicht benutzerfreundlicher vor, als müsste man mit einer tastatur ein fahrad steuern. in solchen fällen muss meine arbeitstechnik immer wieder auf haftmagnetpuzzles ausweichen, die dann wieder digitalisiert (gescannt oder fotografiert) werden müssen.

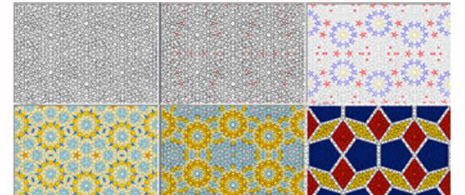


während bei der ms 536 noch 254.5 polygone nötig waren, sind es bei der nebenstehenden ms 538 nur noch 190.5. der mittelwert der beiden anzahlen liegt mit 222.5 sehr nahe an den vermuteten 230.

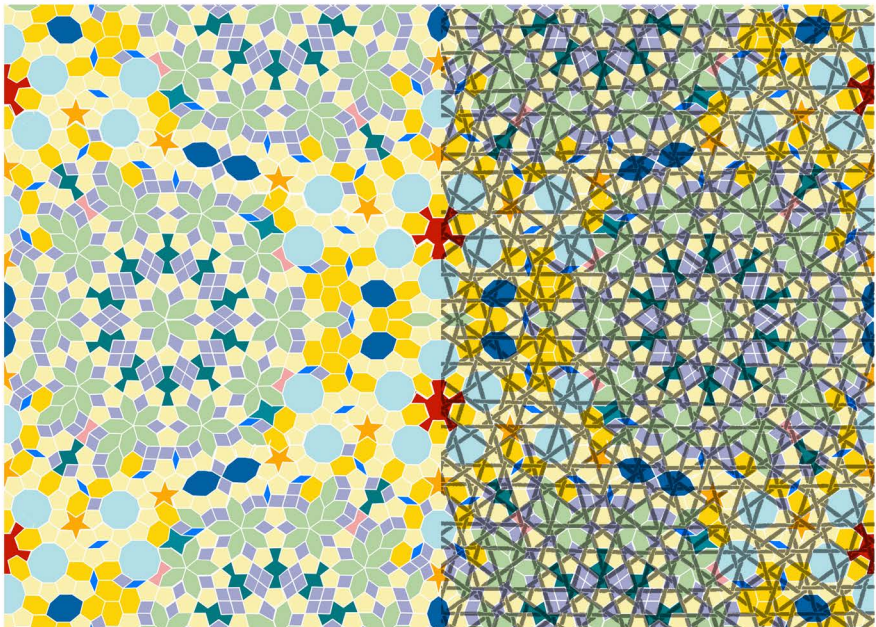
ein schönheitsfehler der ms 536 liegt sicher in deren komplexität: sie braucht insgesamt 12 von ca 32 polygonformen und damit so viele, wie sonst keine andere metastruktur sie bisher nötig hatte. insbesondere, dass noch eine introvertierte areole nötig wurde, habe ich bedauert.

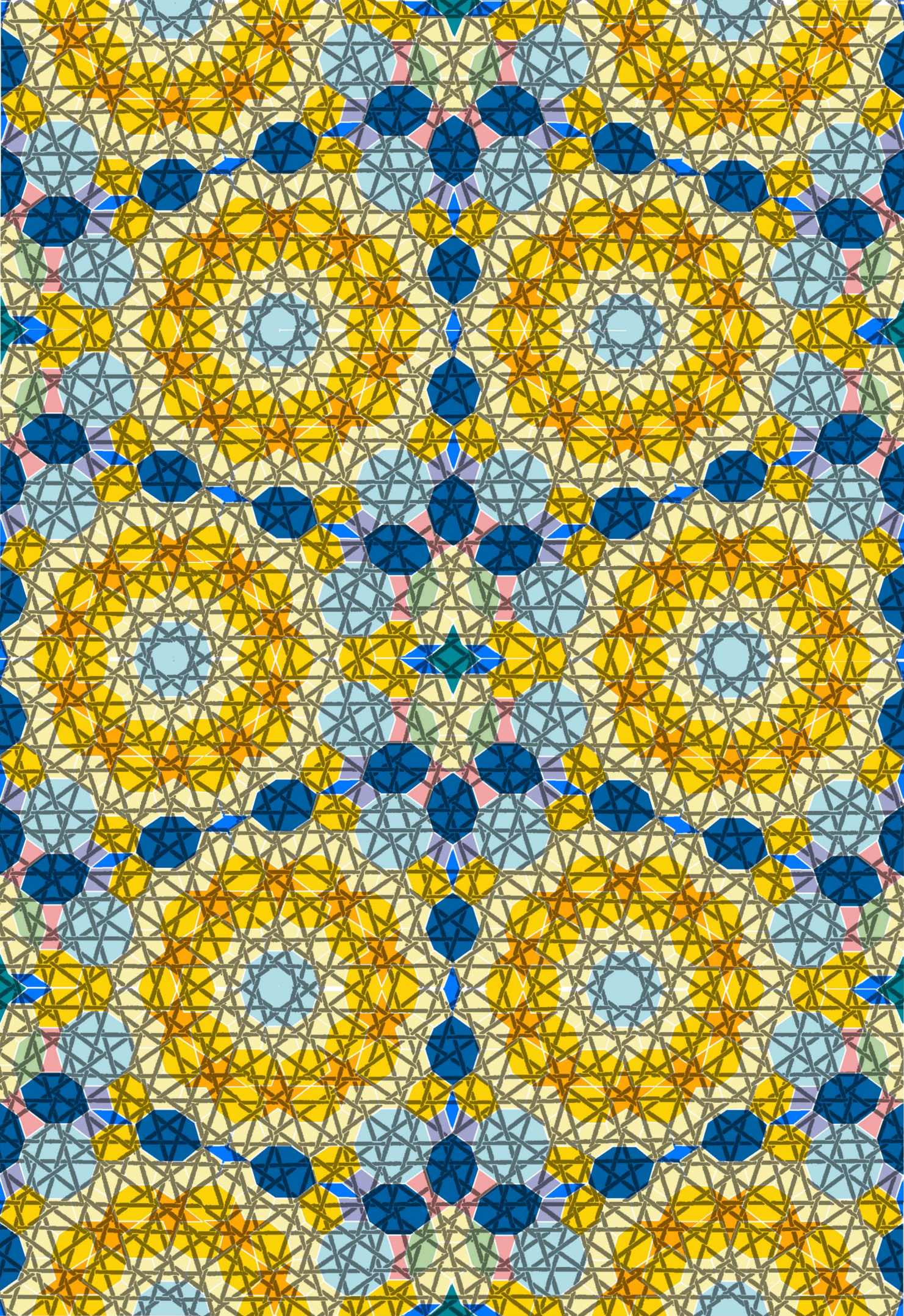
was ich von der pentaplexen neuen form des konkaven zwanzigecks halten soll ist noch unklar.

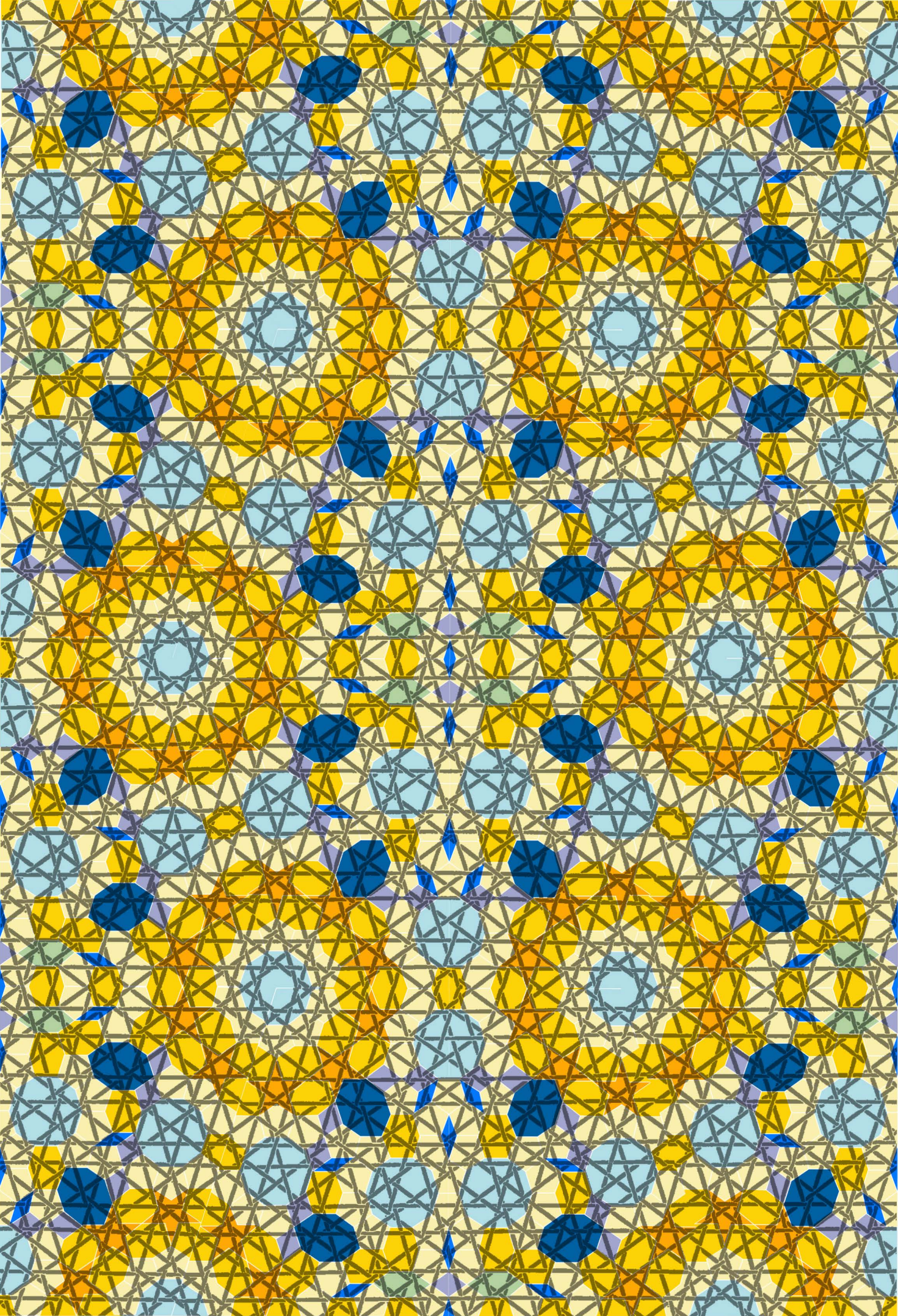
besonders schön an der unerwarteten entdeckungsreise bei der interpretation der über 26 jährigen eigenen arbeit auf eine neue art war, dass die areolen von der ms 526 zeigte, dass dessen fünferknoten alle auf dem damals noch nicht bekannten stumpfwinkligen sechseck liegen. diese erkenntnis war für mich so erfreulich, dass ich mit der arbeit 24340 endlich wusste wie ich den einstieg zur homepage gestalten wollte.

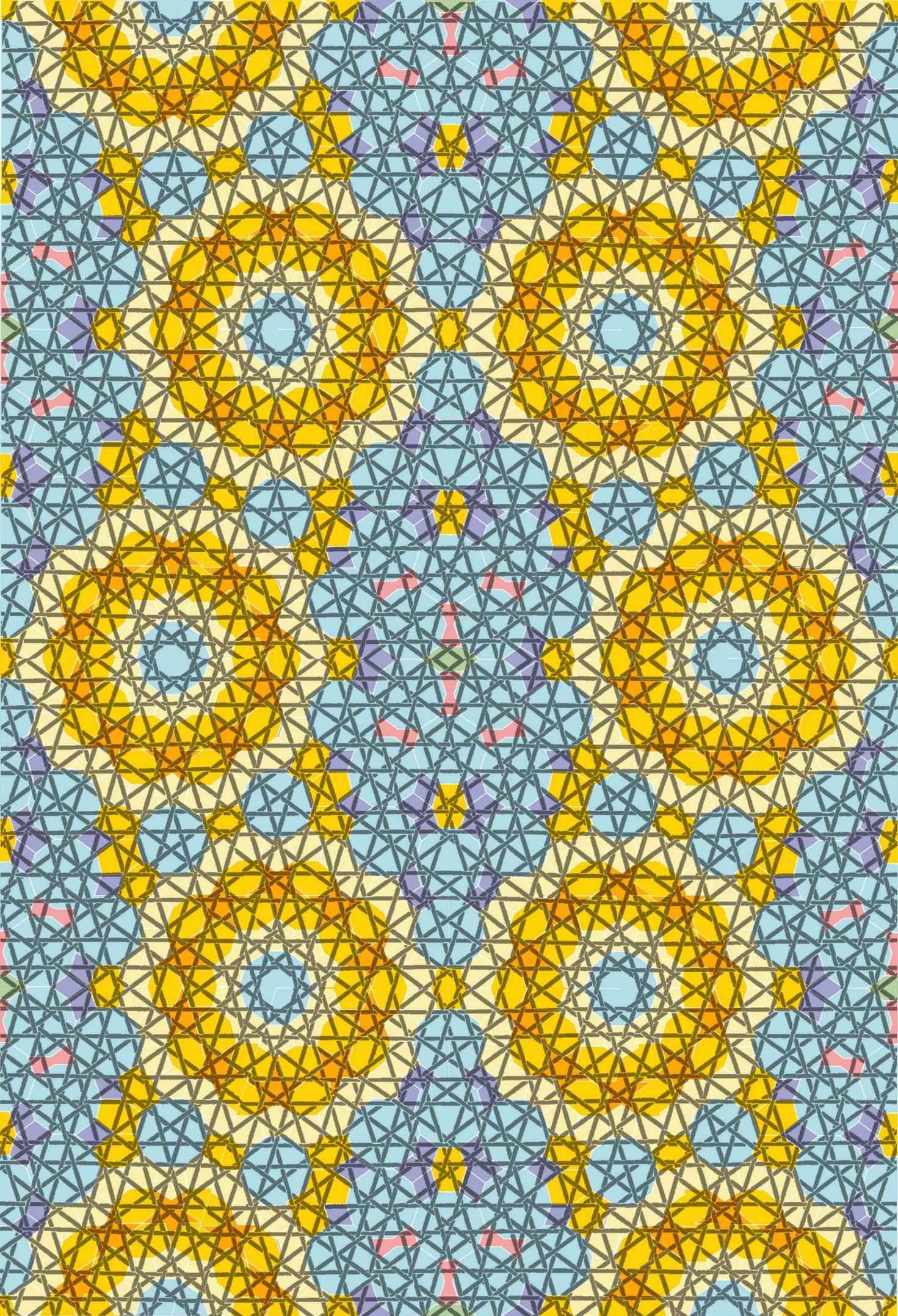


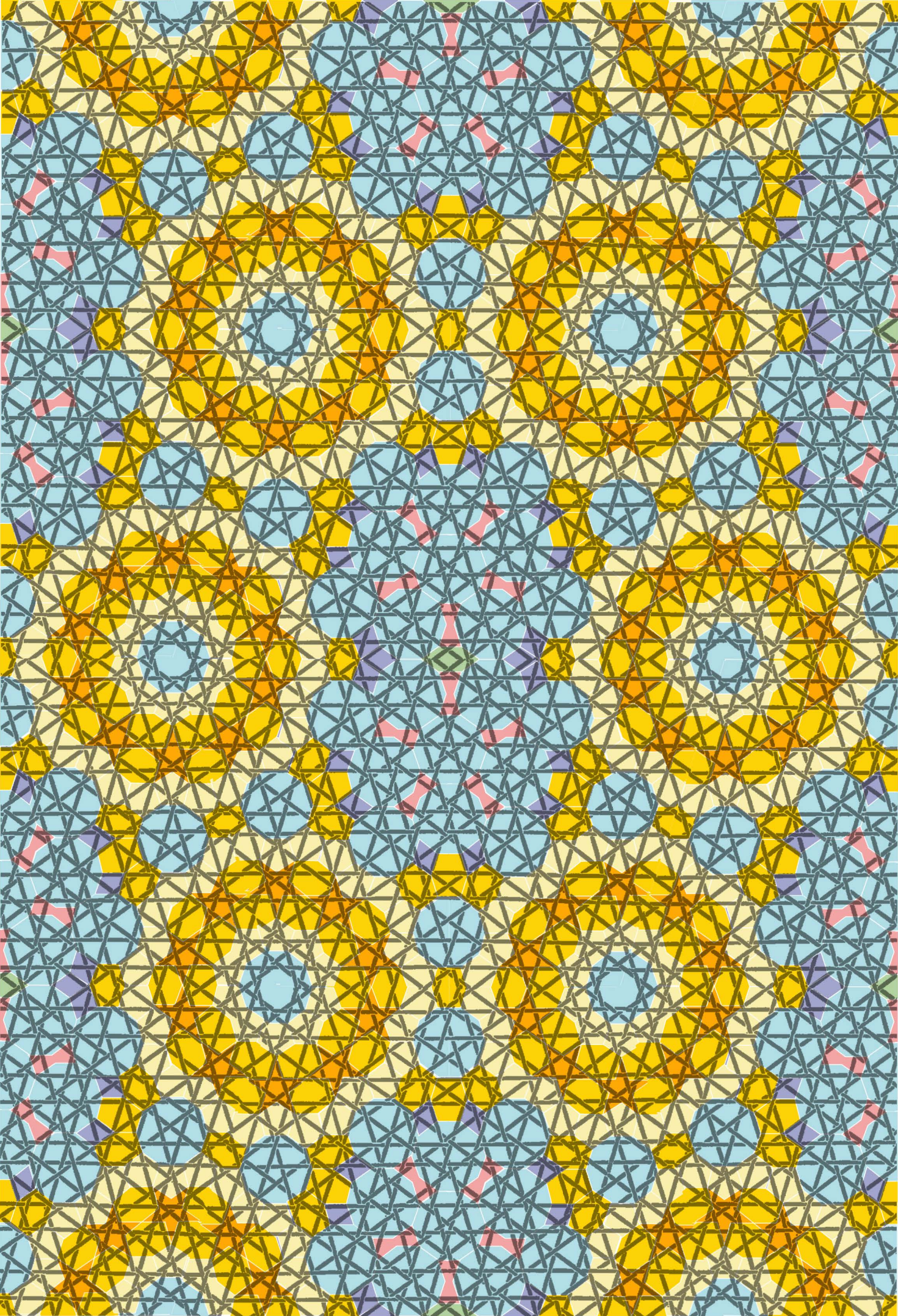
24519
28.12.10
frs

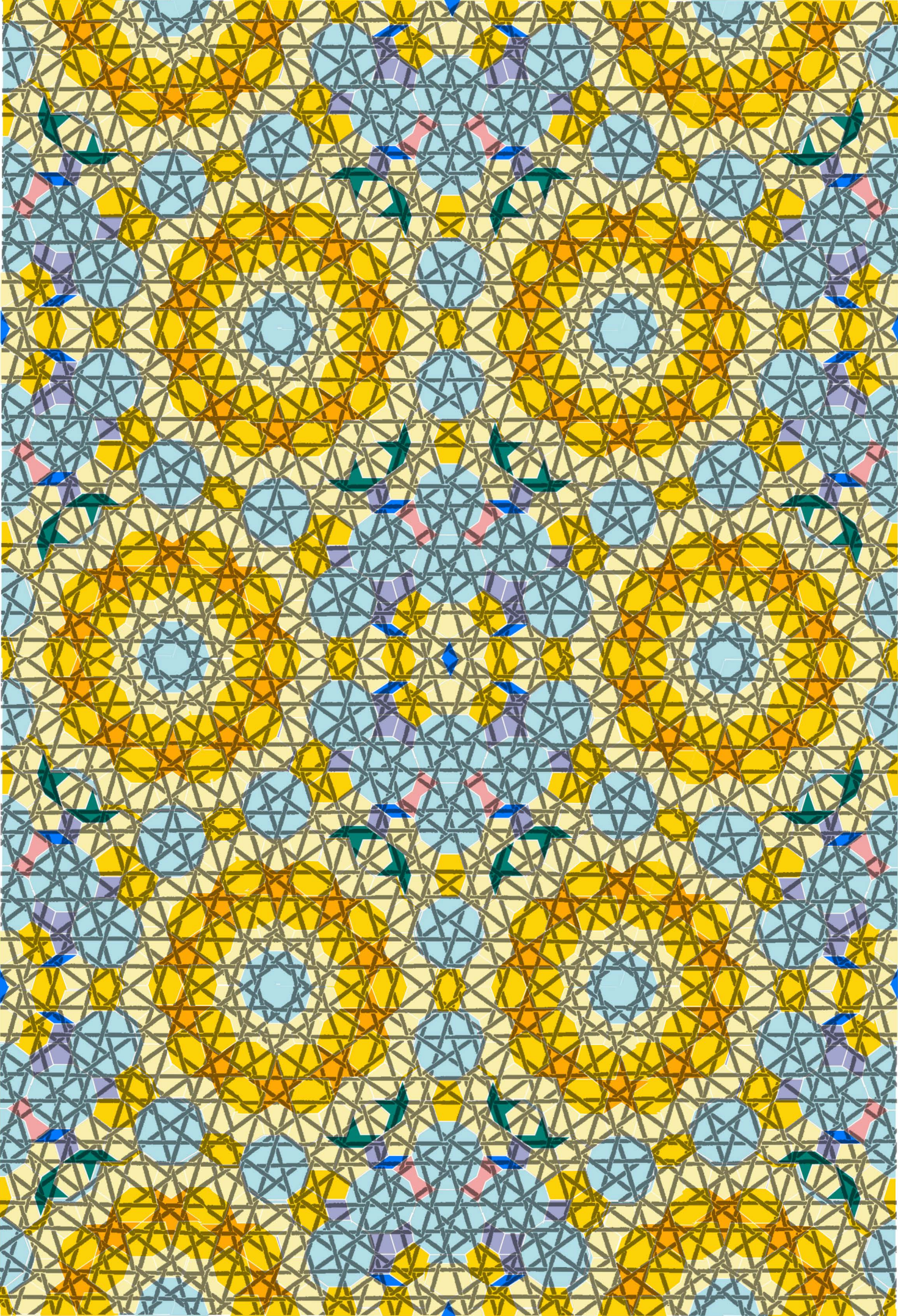


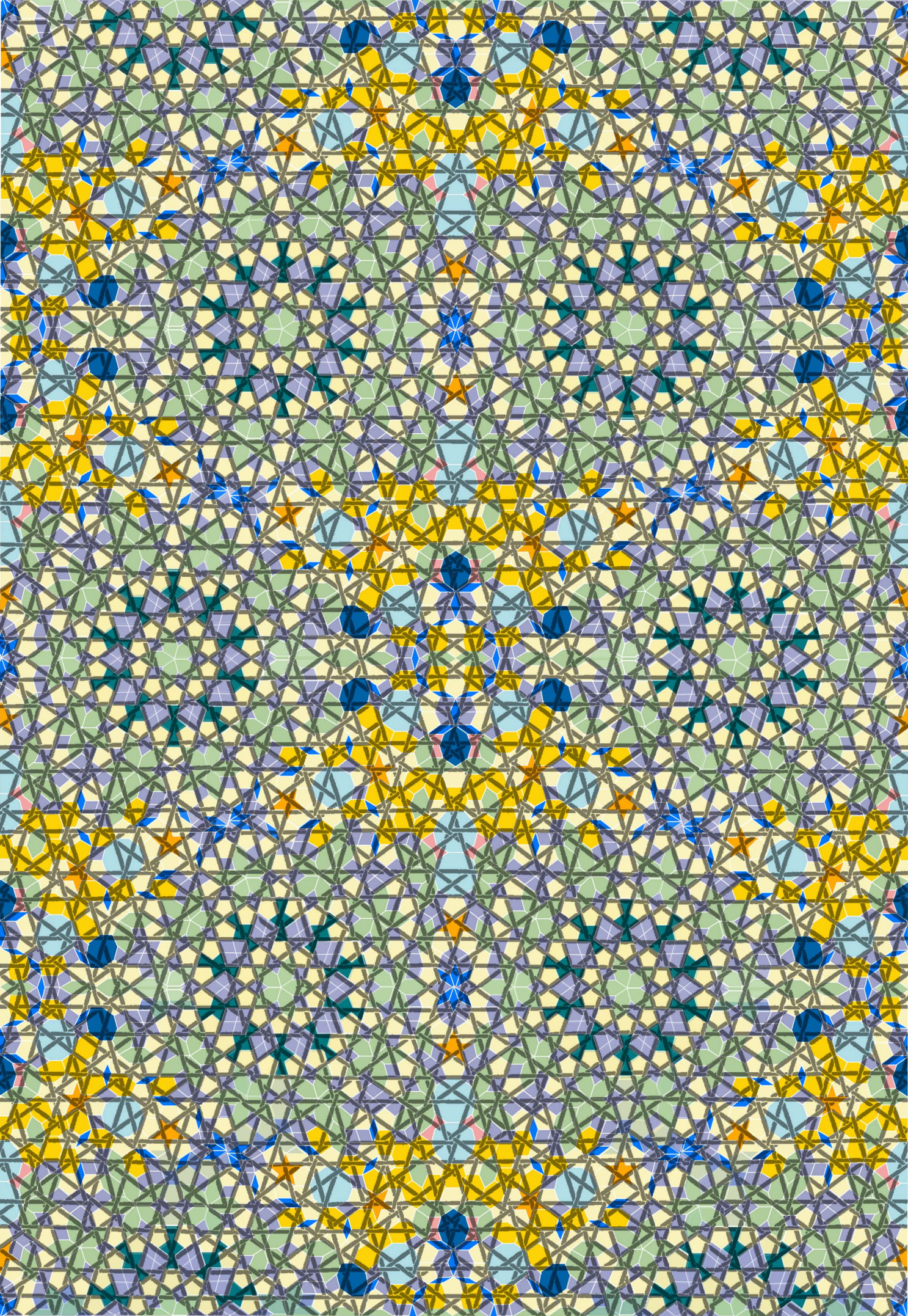


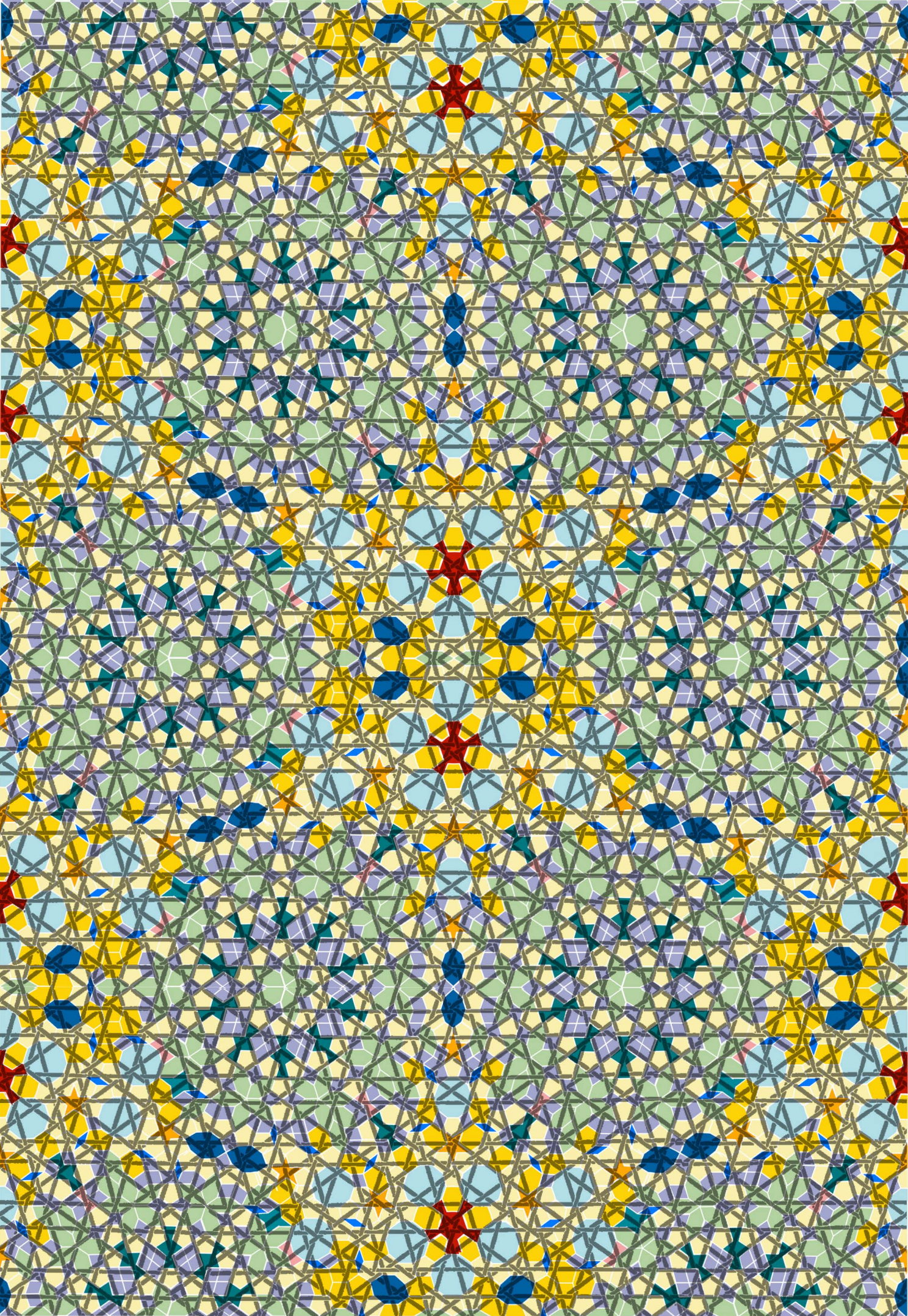


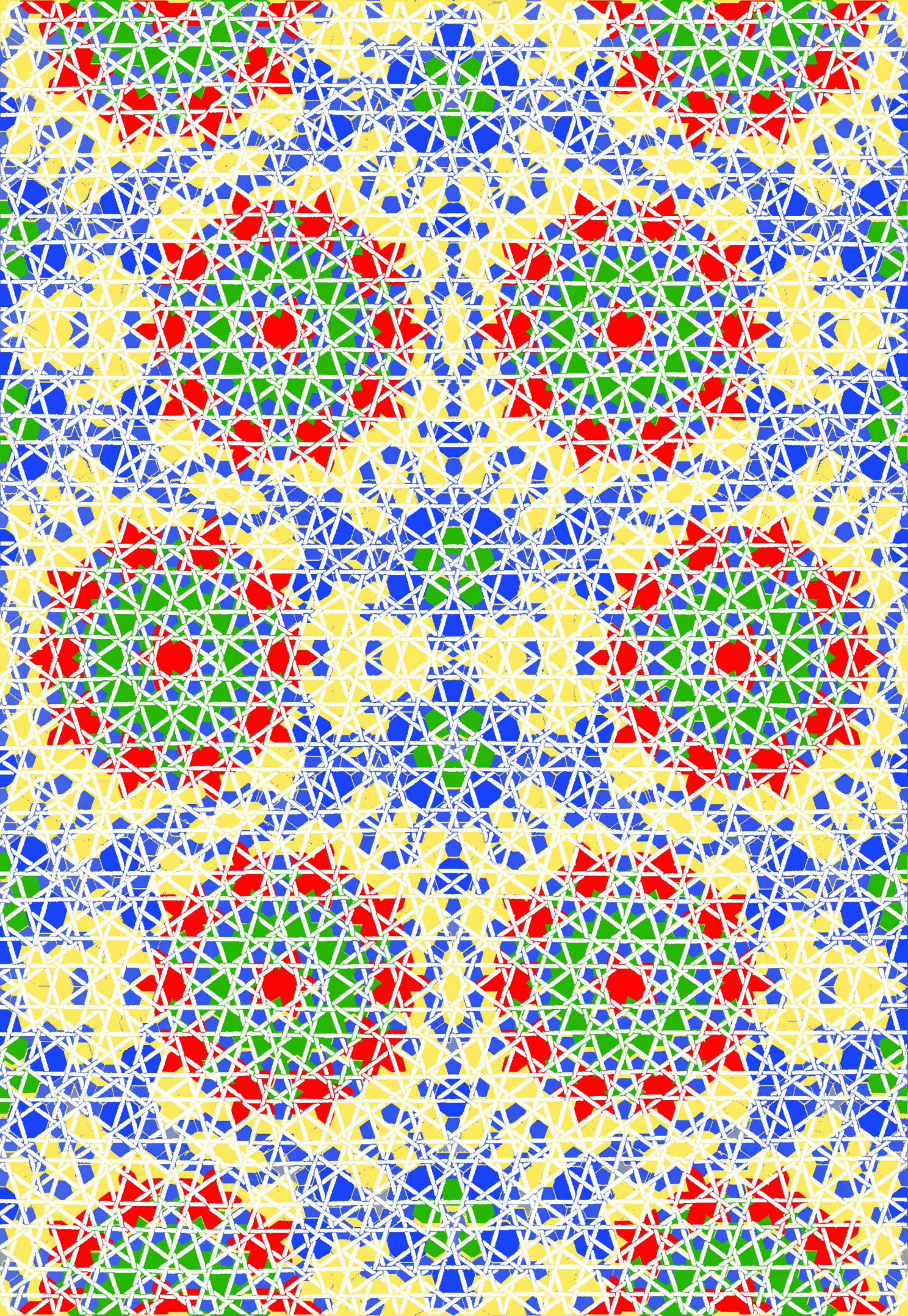


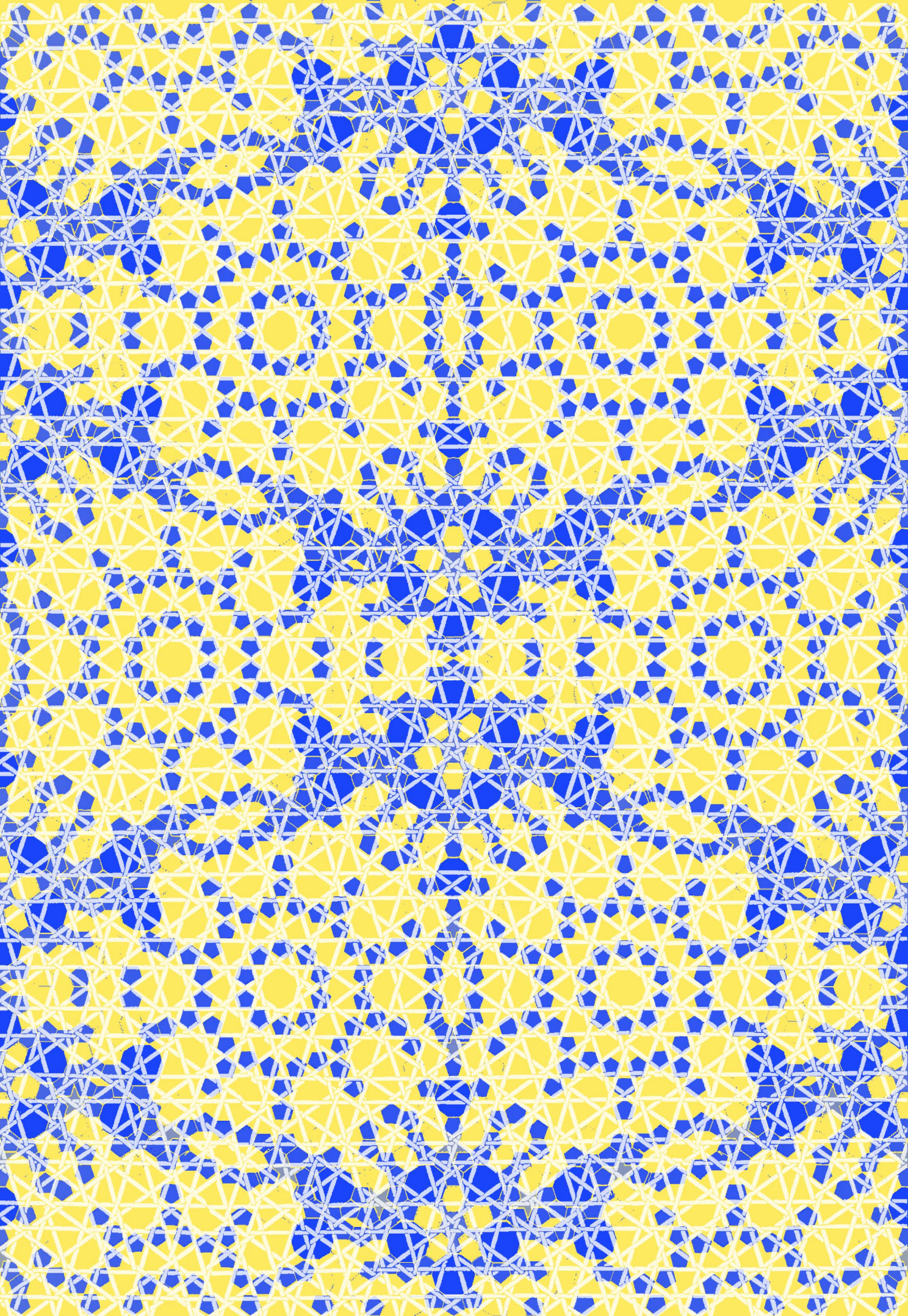


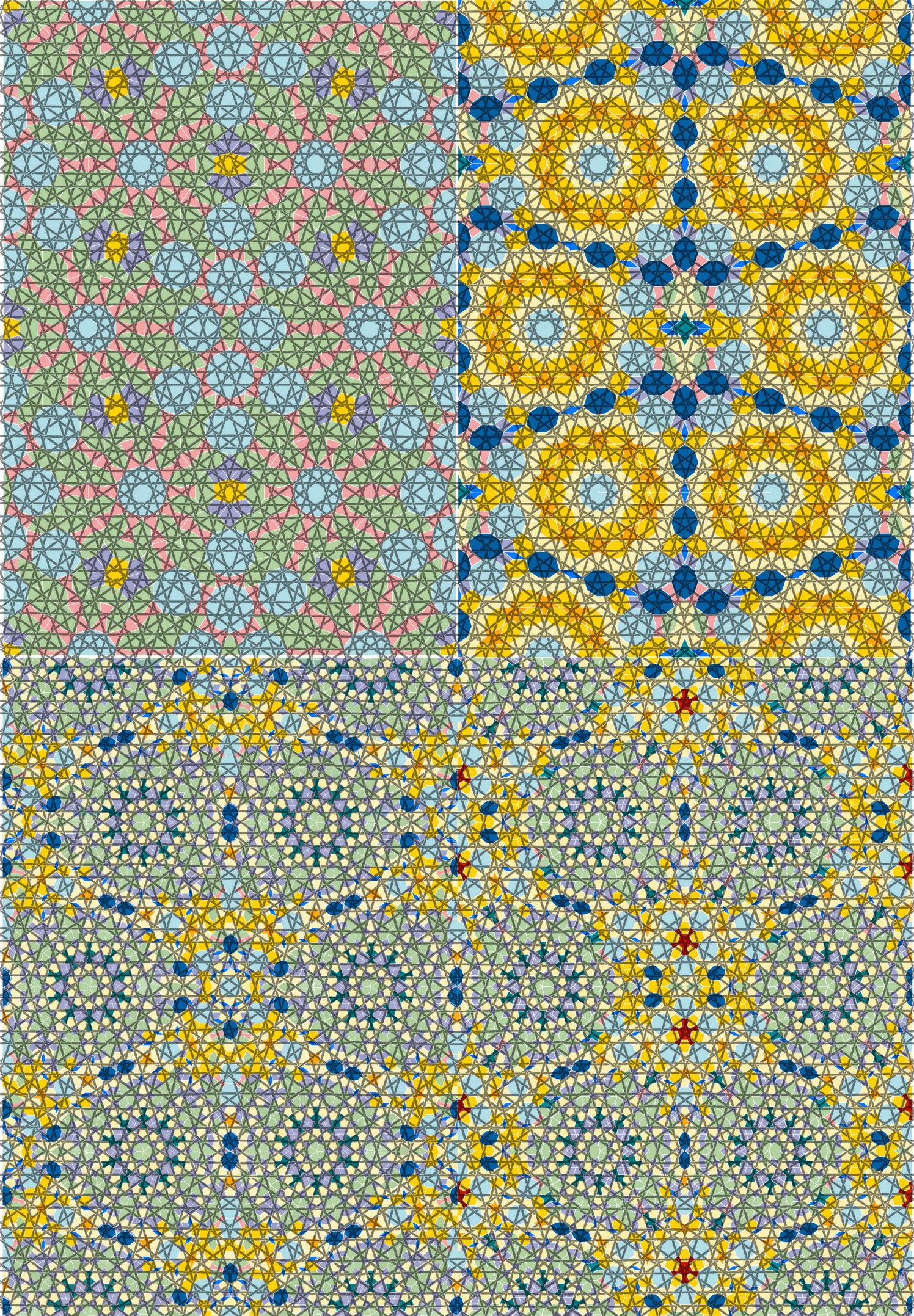




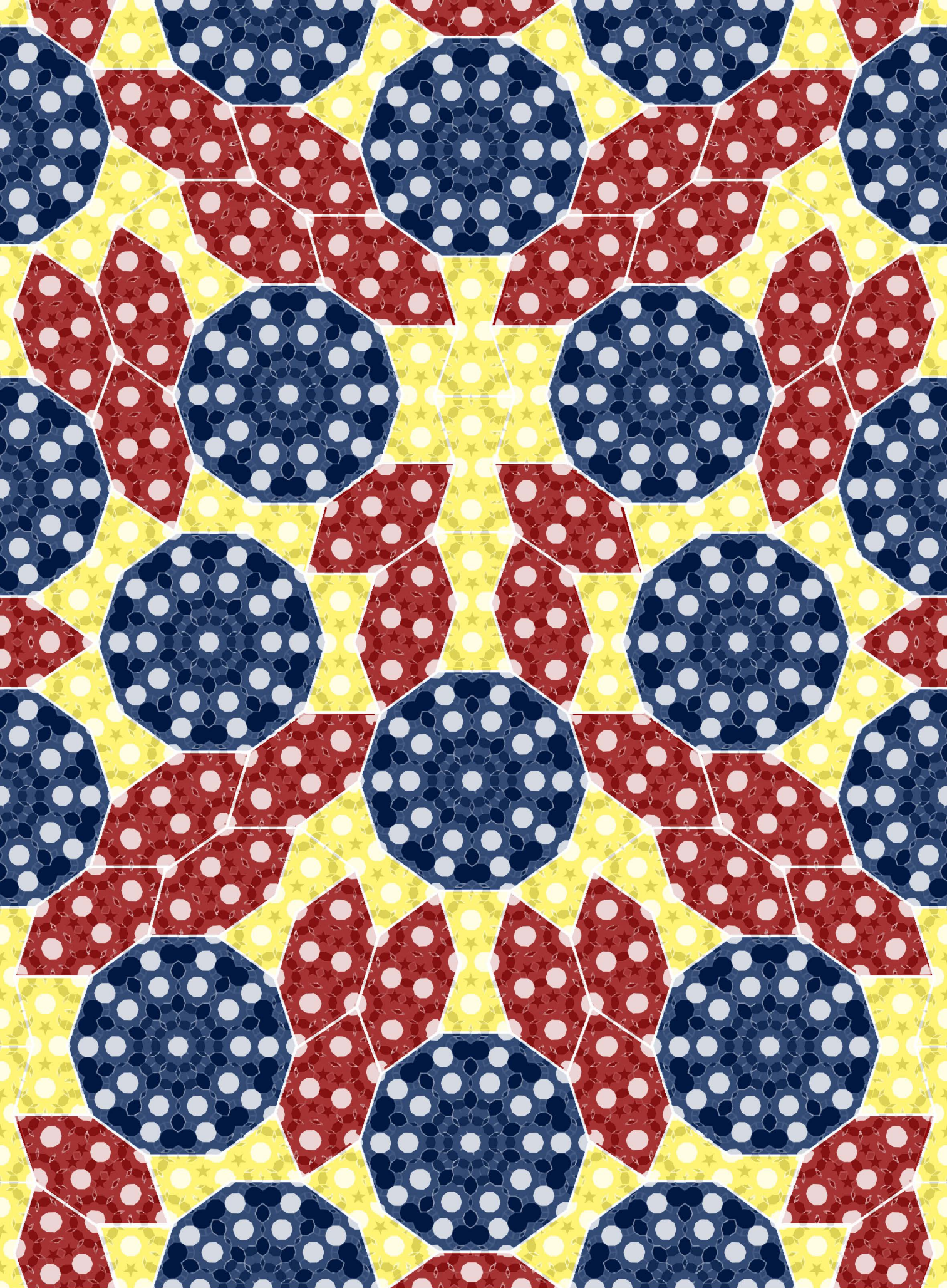


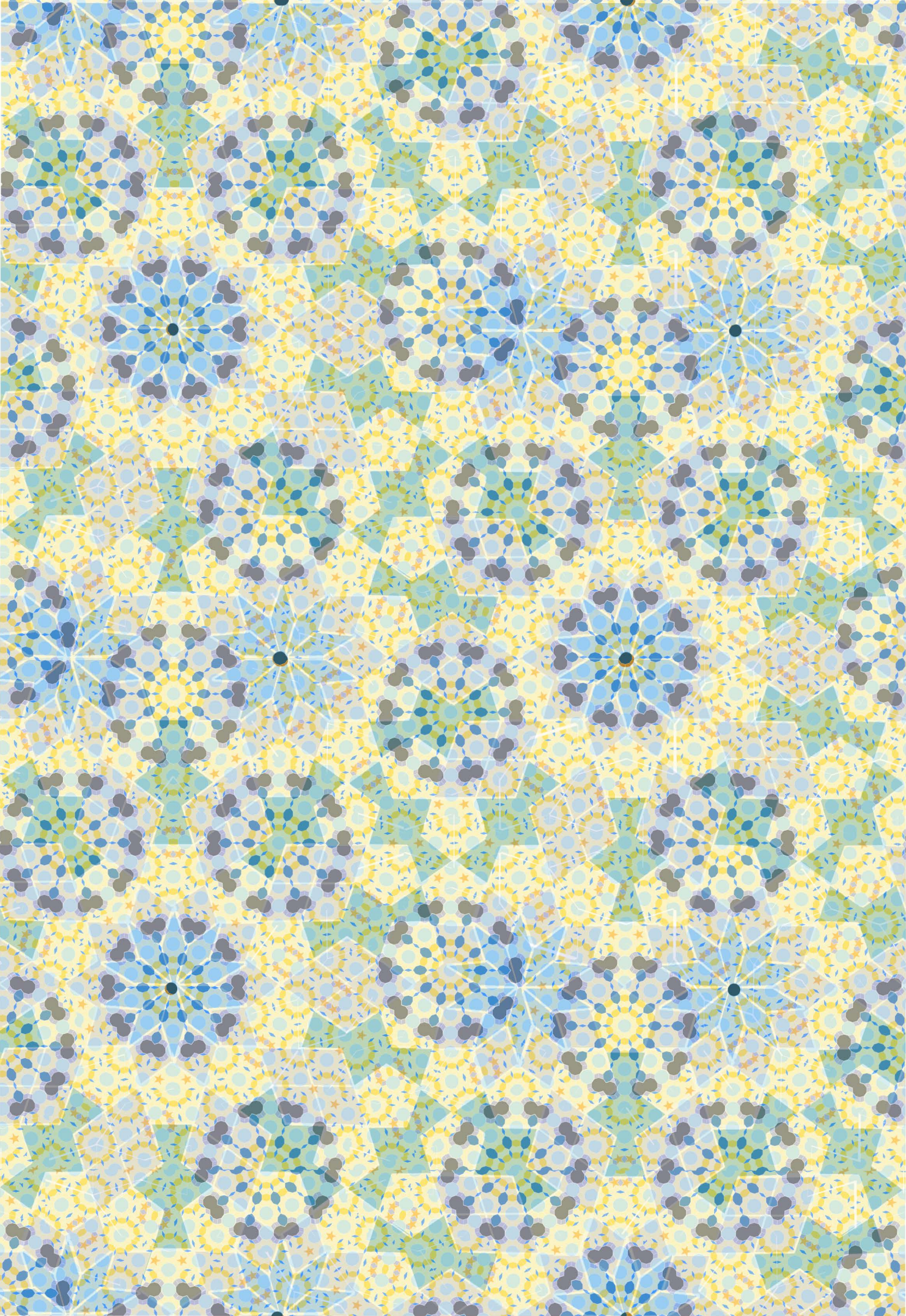


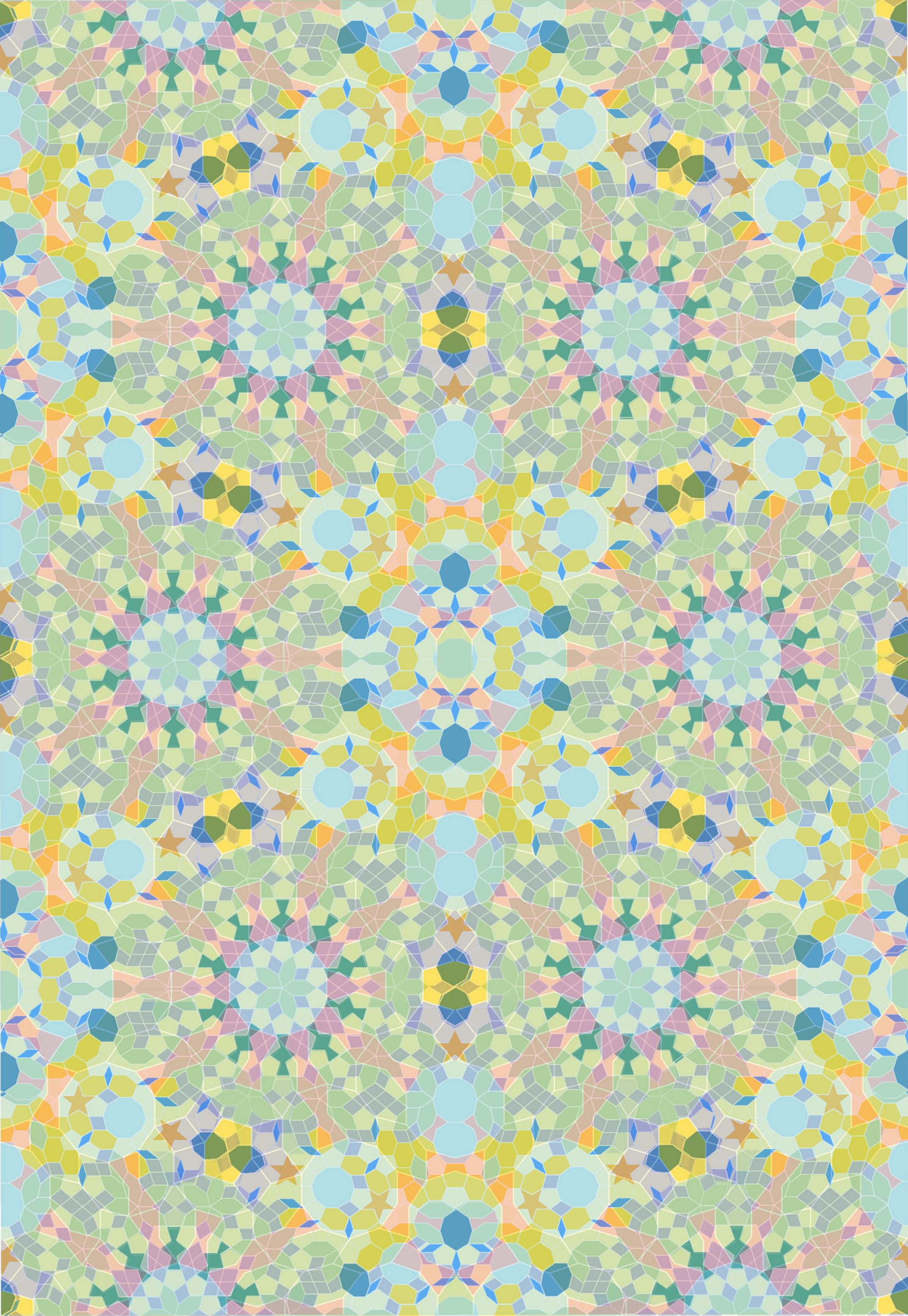


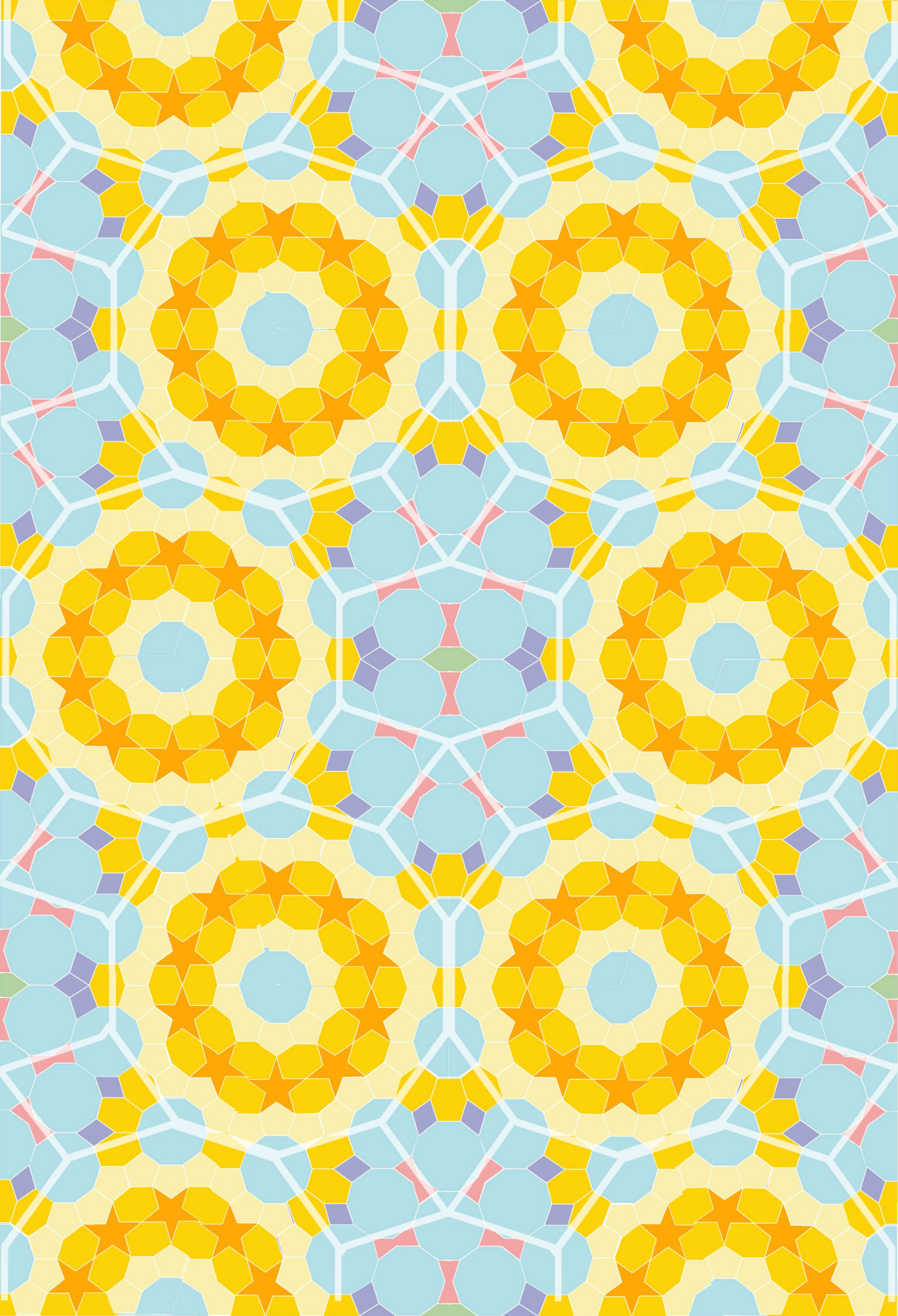


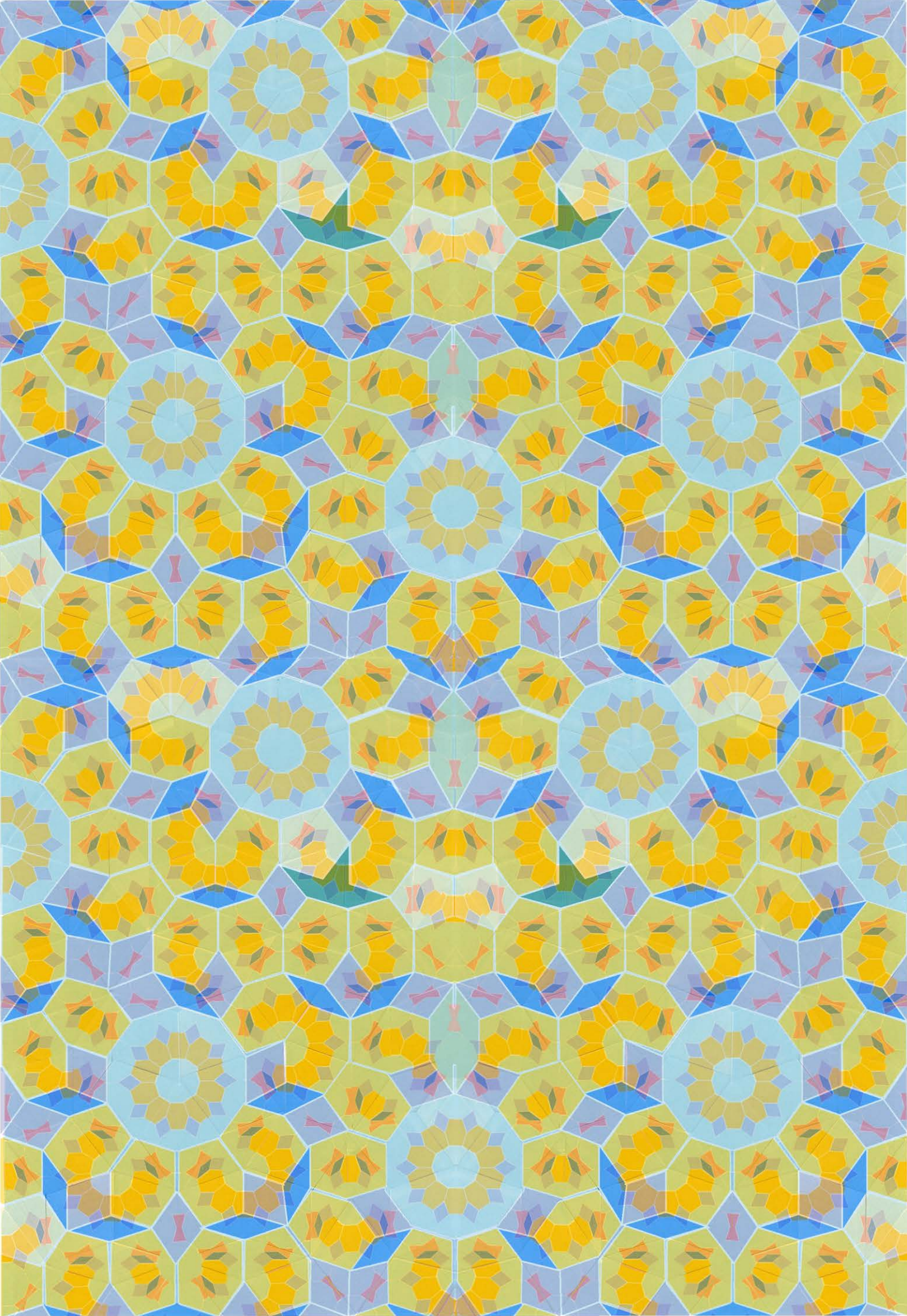
**5 neue metastruktur-überlagerungen machen neue
zusammenhänge sichtbar**

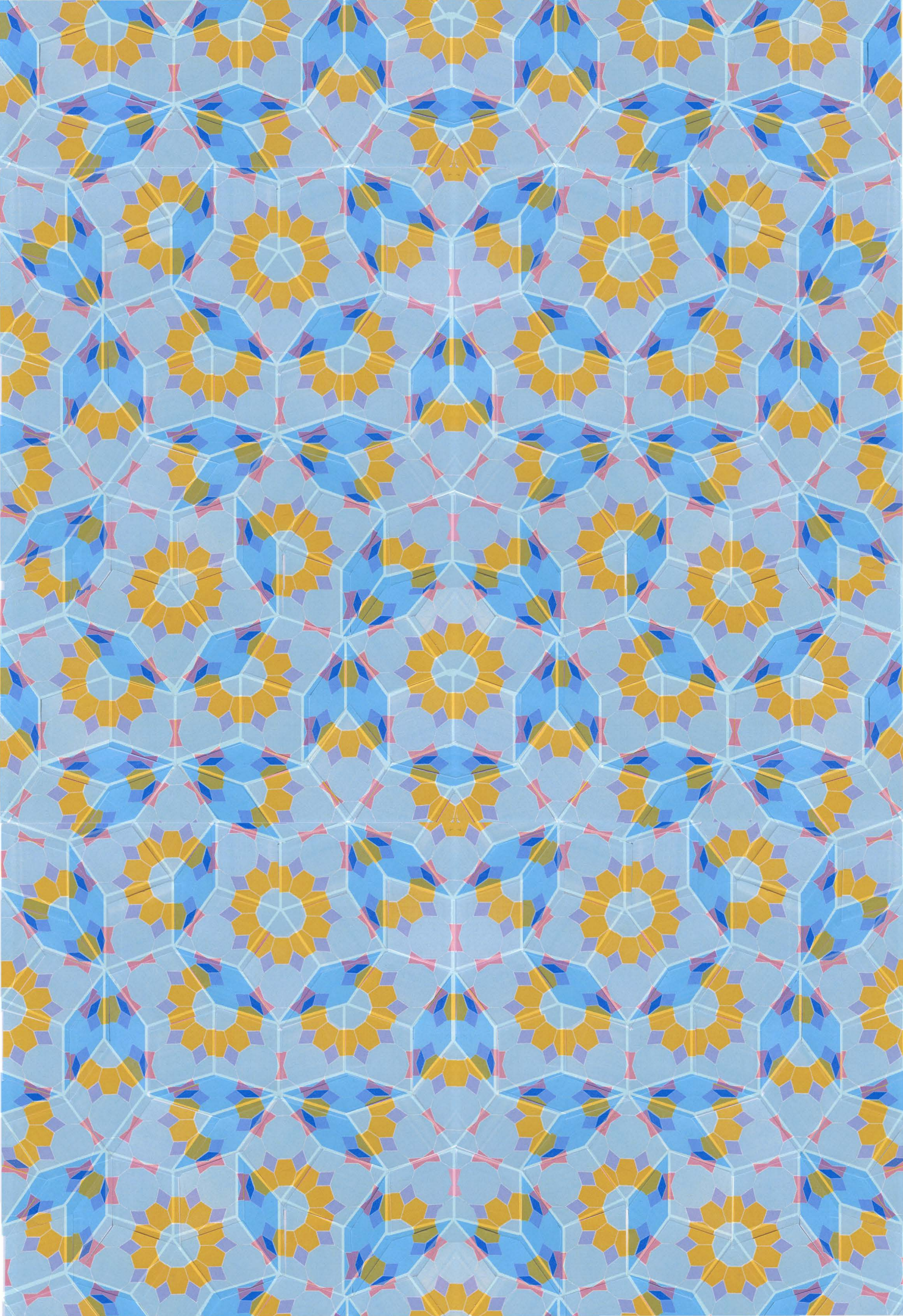


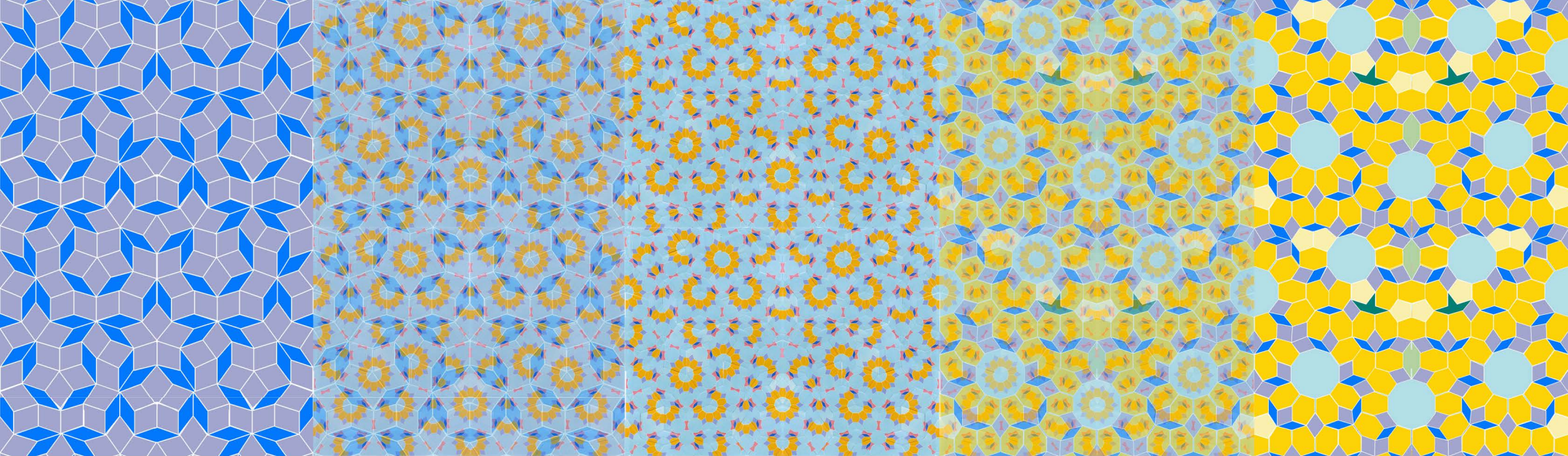












22796

überblendung

27286

überblendung

24288

6 kleine fortschritte zu verschiedenen alten fragen

metastrukturen und die dazu verwendeten gleichseitigen pentagonalen polygone nach absoluter anzahl

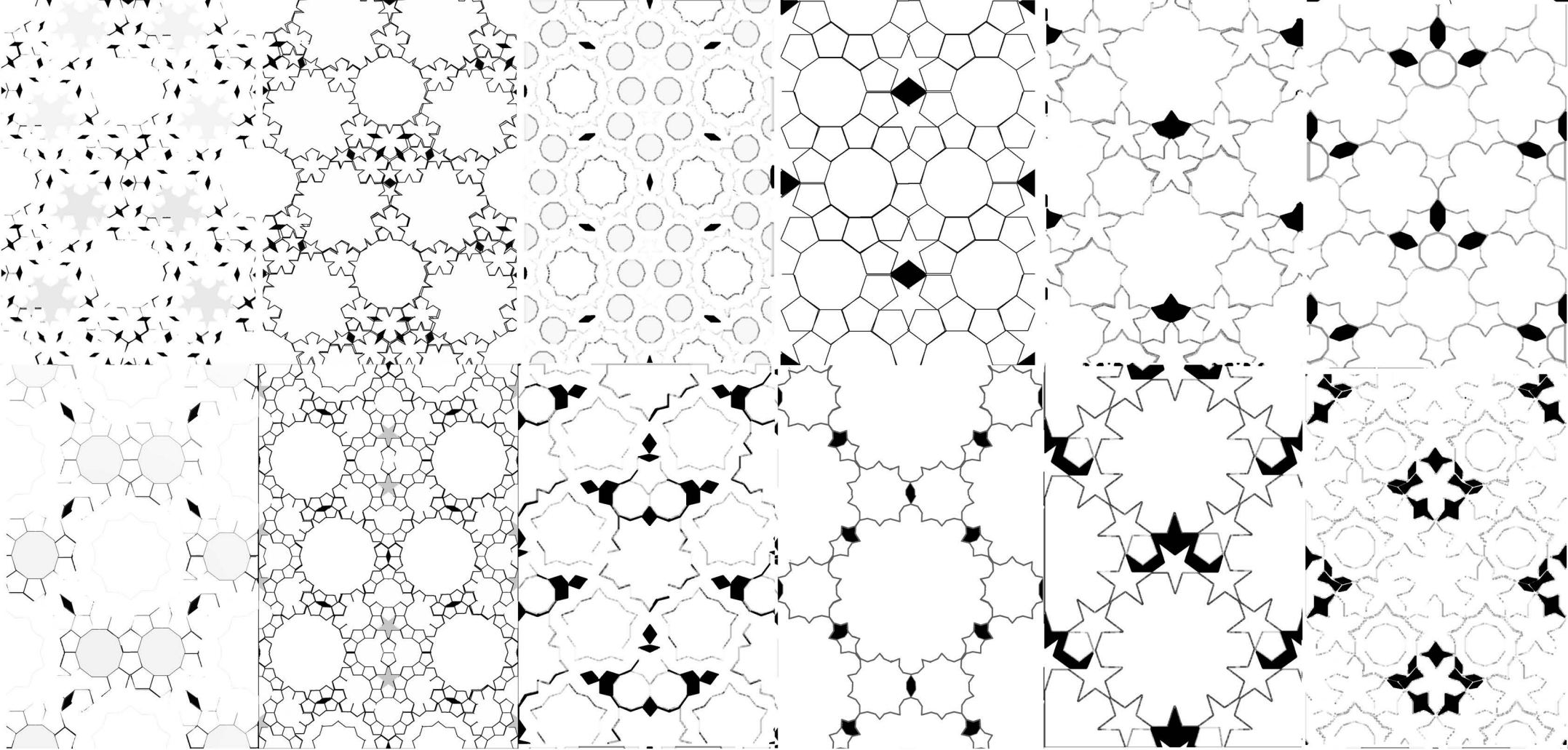
metastruktur	140	764	552	16	328	140	24	20	12	40	2006	10	20	214,5
536 24468 emmentaler 200 ja 10	406	4278,4	4326,4	112	3411,2	1776	825,6	308	282	152	16377,6			
537 24470 karteckering 200 ja 10	100	712	564	16	324	136	28	20	24	40	1904	10	20	245,5
538 24511 karteckering 200 ja 10	76	276	576	16	276	160	8	40	20	48	1524	12	20	190,5
gesamt	316	1752	1692	48	828	406	8	82	64	56	128	4	5524	

am beispiel der drei letzten metastrukturen zeigt das untenstehende bildschirmfoto aus der datei 21946 die in diesem quartal errichteten felder für automatische anzeige der anzahl polygontypen und die relativen seitenlängen der polygone. eine ordnung aller metastrukturen nach beiden kriterien auf knopfdruck kann erst erfolgen, wenn alle metastrukturen ausgezählt sein werden. etwa 100 metastrukturen habe ich im vergangenen quartal ausgezählt aber noch sind 190 metastrukturen nicht ausgezählt. diese ziel zu erreichen nehme ich mir für das bevorstehende quartal vor. ich sehe inzwischen immerhin über den berg hinweg. eine allenfalls mehrfach vorkommende registrierung derselben metastruktur wird spätestens dann mit leichtigkeit ausgeschlossen werden können.

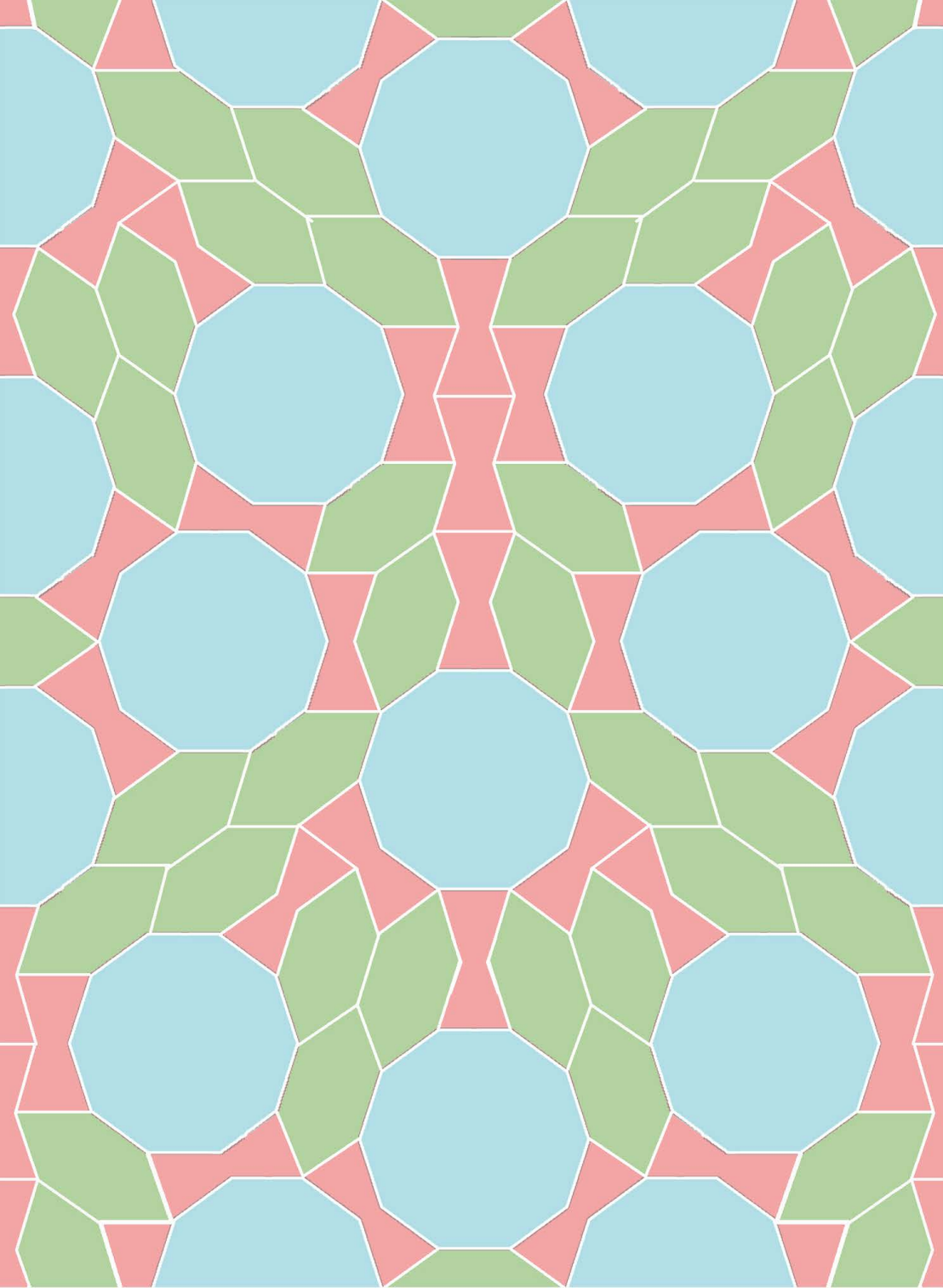
das pentagitter 07 hat mich in letzter zeit deshalb so sehr interessiert, weil ich ausgehend von einer mittleren lochgrösse im pentagitter 07 (pentagram oder pentagon) für das asymmetrische motiv des gitters eine metastruktur erwartet hätte, die 230 polygone enthalten hätte. tatsächlich zählten deren motive zwischen 190 und 255 gleichseitigen pentagonalen polygonen.

ausserdem interessierten mich 7 ältere fragen neu, die auf je einer seite im folgenden abgehandelt werden

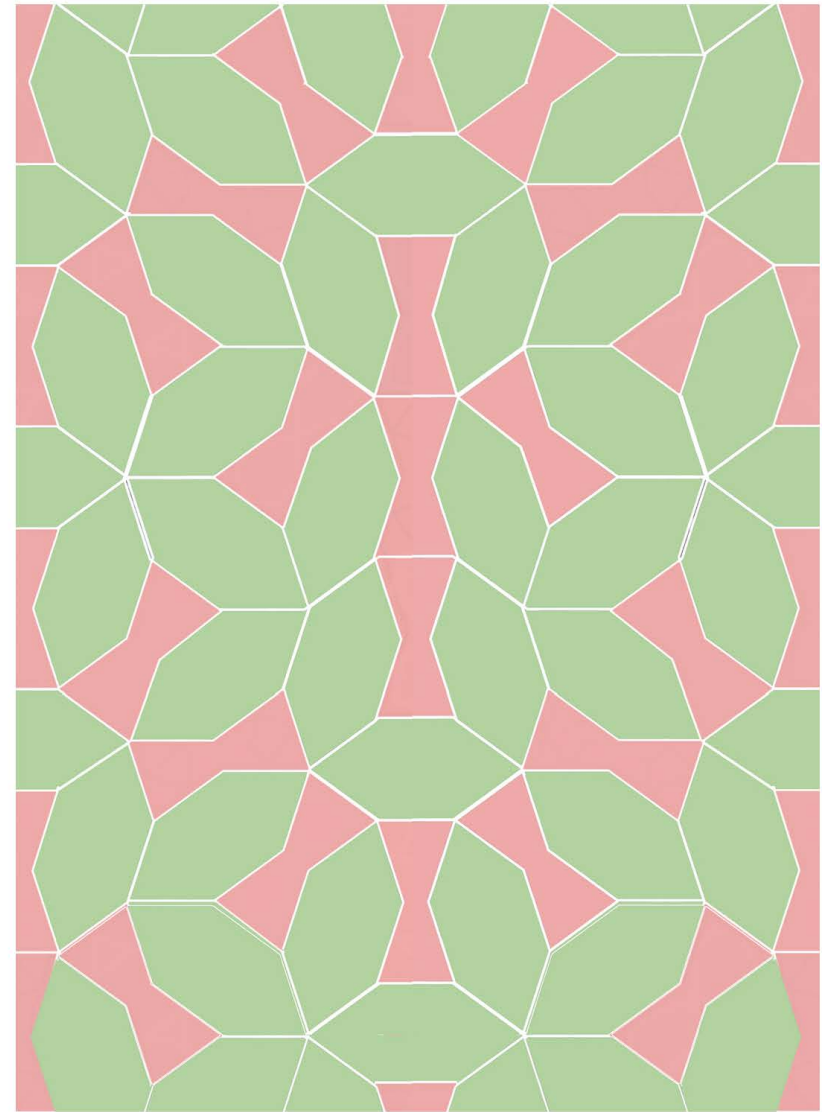
1		mit diesen 12 beispielen habe ich strukturen gefunden, die abgesehen von den pentagonal rotationssymmetrisch dargestellten hellen flächen nur relativ geringe (schwarze) restflächen aufweisen. wenn nur noch ein prozent der fläche schwarz bleibt, glaube ich, die aufgabe gut gelöst zu haben. ob es eine möglichkeit gibt, bei der keine schwarzen teilformen mehr nötig wären, wäre die aufgabe ideal gelöst. gewissermassen als trostpreis für die unmöglichkeit, mit regulären fünfecken die fläche zu füllen. welcher meiner funde den besten rapport liefert, und ob es einen noch besseren gäbe, sind fragen, die mich seit langer zeit sporadisch interessieren, ohne sie jemals systematisch und direkt angegangen zu haben.	57
2		zwei metastrukturen mit ausschliesslich lu'schen polygonen zeigen je eine kette von drei konkaven sechsecken. der neuere fund (beispiel links) lieferte im letzten quartal die idee, dieses antropomorphe kreuz für die in diesem quartal nun realisierte weihnachtskarte zu verwenden.	58
3		auf diese art der oberen hälfte des blattes habe ich die struktur verfeinert und farblich verschönert. die untere hälfte dieser arbeit zeit ein rautenpaar, das sich seiner asymmetrie wegen für penroseparkettierungen eignete. so aussagekräftig wie das rautenpaar von robert ammann sind meine eigenen kreationen freilich nicht! es sind immerhin eigenleistungen, zu denen ich am anfang des begreifens einer penrosestruktur noch nicht in der lage gewesen wäre, obschon ich solches schon früh mal versuchte.	59
4		in einem 42 stündigen autodidaktischen illustrator-kurs glaube ich endlich die nötigen grundlagen erworben zu haben, um in meinem unterricht für grafisches gestalten am computer im kommenden schuljahr von coreldraw auf illustrator umsteigen zu können. die nachzeichnung der eigenen frisur von 1984 bis heute war eine kleine übung, die mir deutlich machte, wie die bänder des menschlichen körpers insbesondere beim männchen nach hinten rutschen :-).	60
5		gibt es in penroseparketten noch weitere polygonkomplexe, die morphologisch doppelt achsialsymmetrisch sind? interessant ist, dass nur eine einzige form anatomisch und morphologisch mehr als einfach achsialsymmetrisch ist. alle andern formen haben wie auch der mensch anatomisch die geringere symmetrie als morphologisch.	61
6		eine korrelation zwischen dem periodensystem und andern systemen habe ich auch mit der arbeit 24385 einmal mehr leider nicht nachweisen können. entsprechen die teilmengen der elemente im periodensystem, der raumgruppen und der chromatiden einander anzahlmässig? wenn schon auffällt, dass die teilmengen in allen teilbereichen asymmetrisch sind könnte die frage vor einer genauen entprechung auch dahingehend gestellt werden, ob die asymmetrien der jeweiligen teilmengen denn einander entsprechen oder nicht. ermutigendes detail war immerhin, dass oft die zahl 7 unterschiedlicher bereiche vorkommt.	62
7		der springende punkt? wo der rhomben-dodekaeder im periodensystem der gitter eingeordnet werden könnte war für mich eine ungeklärte frage, seit ich den mit der arbeit 12628 im jahr 2004 die kompression der plastillinkugeln vornahm.	63



mit den obigen beispielen habe ich bisher 12 mal immer wieder neu geglaubt, jene struktur gefunden zu haben, die abgesehen von den pentagonal rotationssymmetrisch dargestellten hellen flächen die geringste restfläche von nicht rotoationssymmetrischen formen aufweisen. diese restflächen sind mit schwarzer farbe hervorgehoben. wenn nur noch ein prozent der fläche schwarz bleibt, glaube ich, die aufgabe gut erfüllt zu haben. ob es eine möglichkeit gibt, bei der keine schwarzen teilformen mehr nötig wären, wäre die aufgabe ideal gelöst. wenn es eine solche lösung gäbe, würde mich interessieren, wie sie aussähe, wenn es keine solche lösung gäbe, wäre ein beweisverfahren höherer mathematik gefordert. welcher der obigen beispiele den besten rapport liefert und ob es einen noch besseren gäbe, wäre eine frage die mich interessiert.



iden-
tische
figur in
beiden
me-
tastruk-
turen

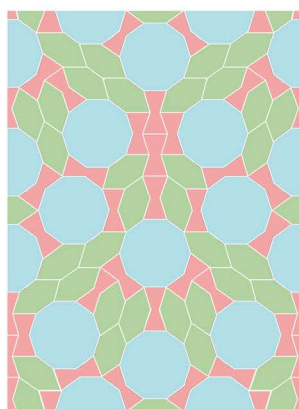
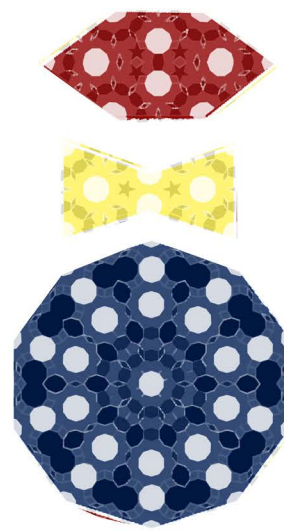
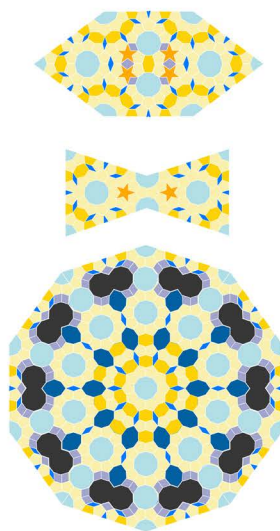
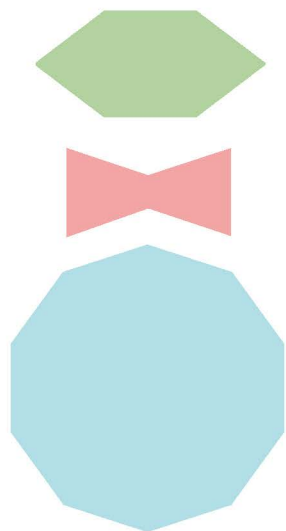


vergleich der beiden metamaterialen
509 links und 196 rechts bei konstanter
seitenlänge der einzelnen polygone

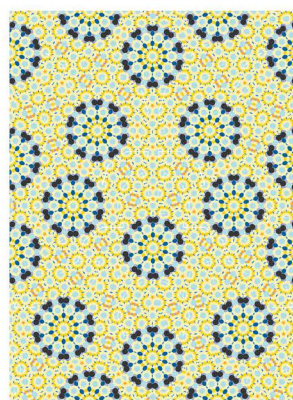
links 23810
rechts 20788

strukturen mit übereinstimmender peripherie für weihnachtskarte 2010

(zusammengefasst von 24065)



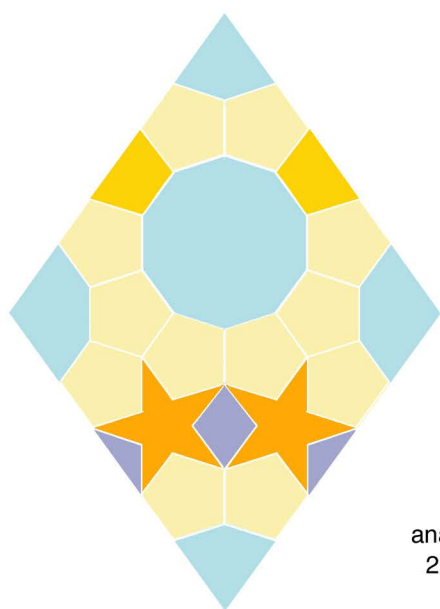
23810



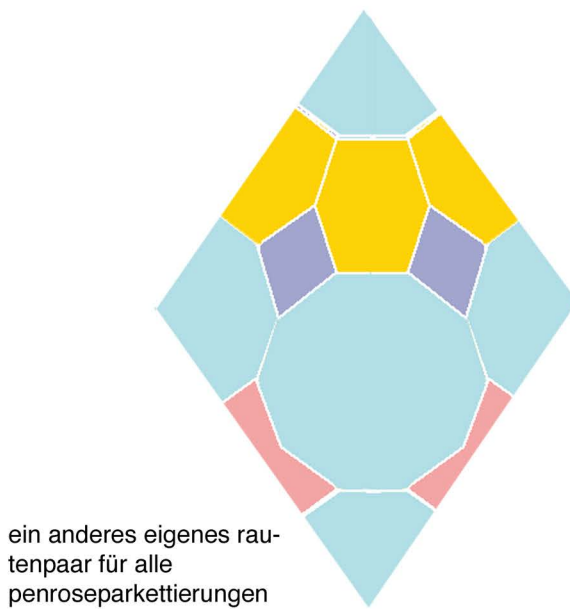
24067

oben: ästhetisch optimierte farbgebung für die zusammenstellung in dieser dreierheit für weihnachtskarte. nebenan: farben der polygone nach den definitionen in der datenbank 19736: da alle diese polygone von peter j. lu erklärt wurden, ist es nicht ausgeschlossen, dass die von mir gefundene metastruktur auch im islam vorkäme. dass sie sich sicher besser für mein christliches motiv eignet, ist schon durch das passionskreuz klar.

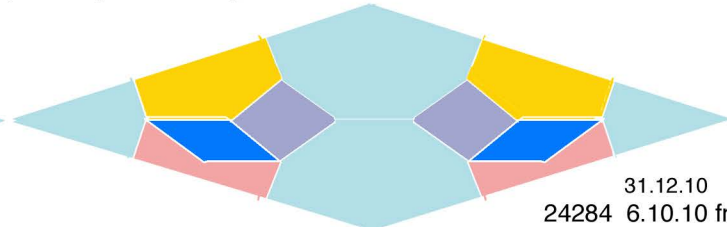
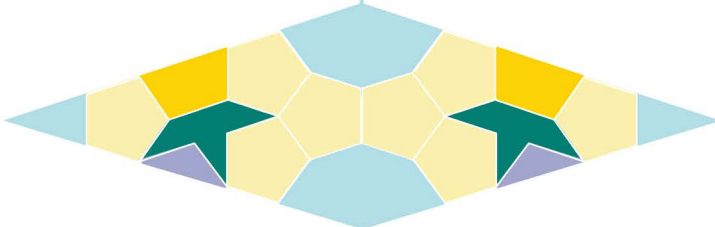
altes und neues rautenpaar für penroseparkettierungen



analog zu 22912



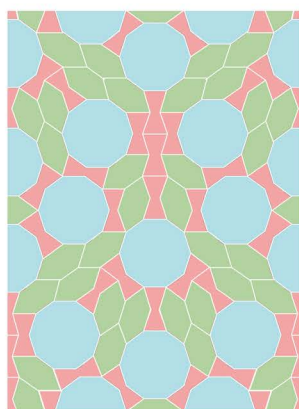
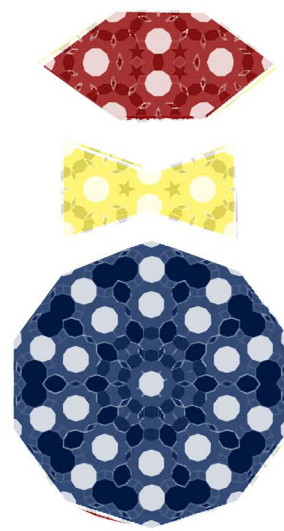
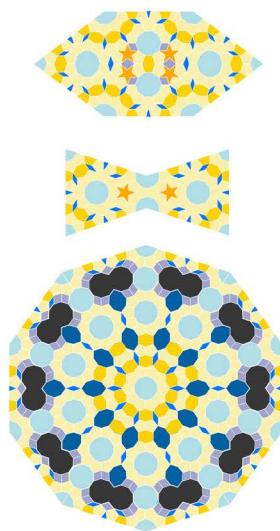
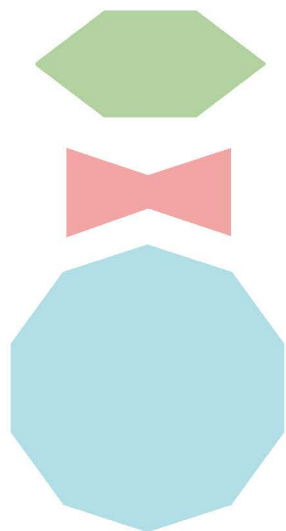
ein anderes eigenes rautenpaar für alle penroseparkettierungen



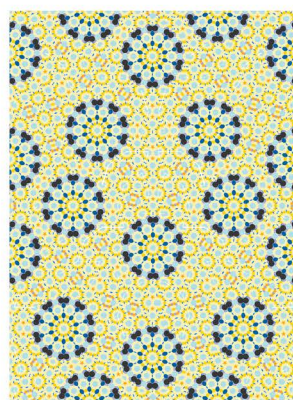
31.12.10
24284 6.10.10 frs

strukturen mit übereinstimmender peripherie für weihnachtskarte 2010

(zusammengefasst von 24065)



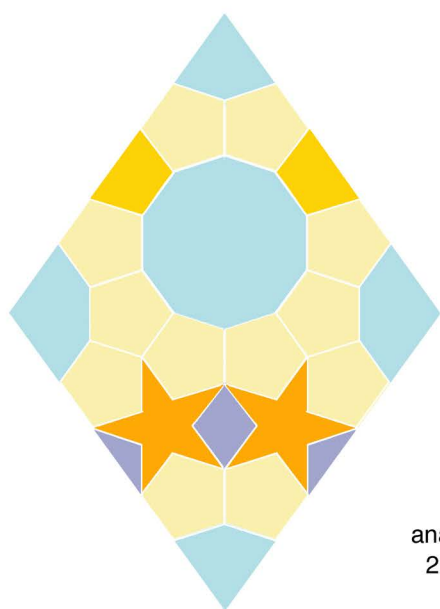
23810



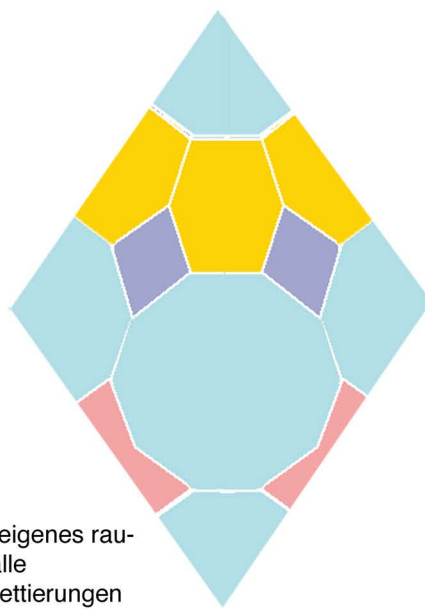
24067

oben: ästhetisch optimierte farbgebung für die zusammenstellung in dieser dreierheit für weihnachtskarte. nebenan: farben der polygone nach den definitionen in der datenbank 19736: da alle diese polygone von peter j. lu erklärt wurden, ist es nicht ausgeschlossen, dass die von mir gefundene metastruktur auch im islam vorkäme. dass sie sich sicher besser für mein christliches motiv eignet, ist schon durch das passionskreuz klar.

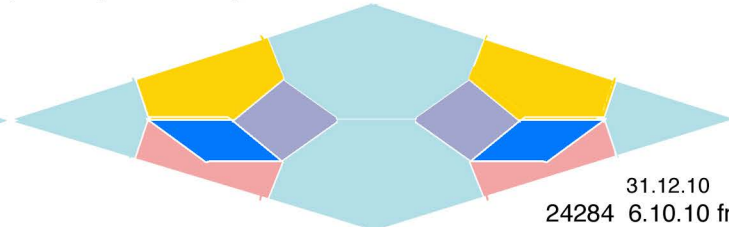
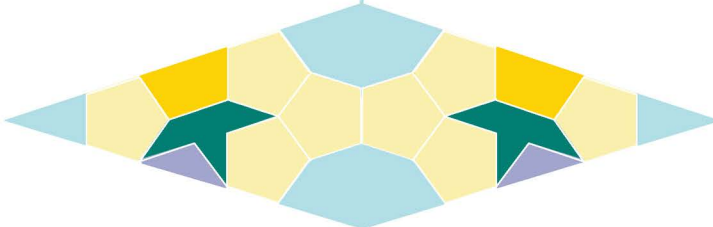
altes und neues rautenpaar für penroseparkettierungen



analog zu 22912





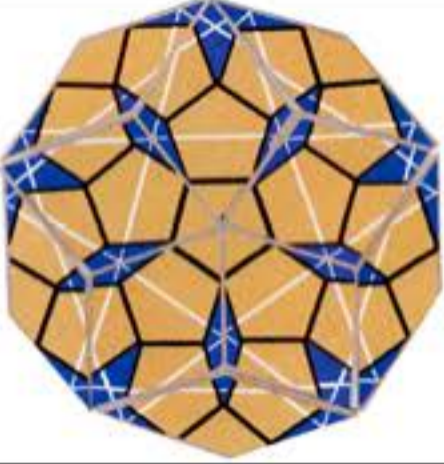








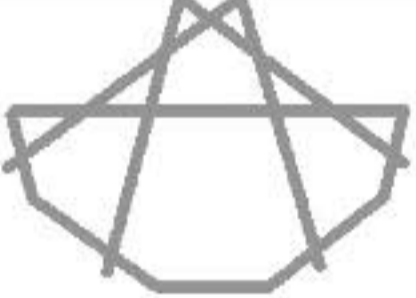

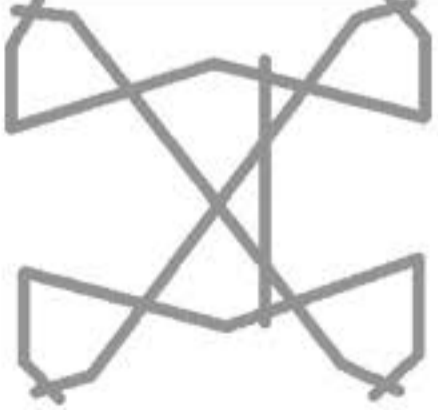
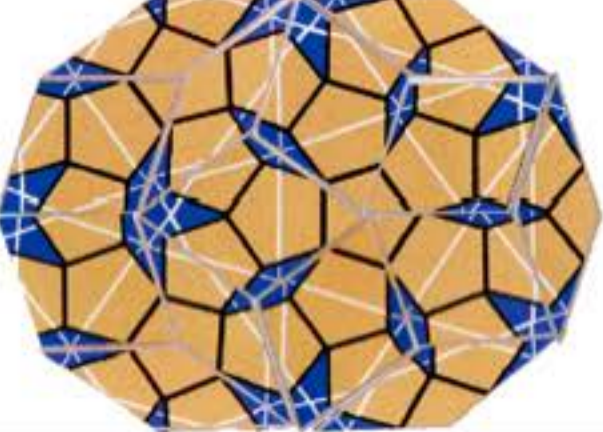



ein anderes eigenes rautenpaar für alle penroseparkettierungen



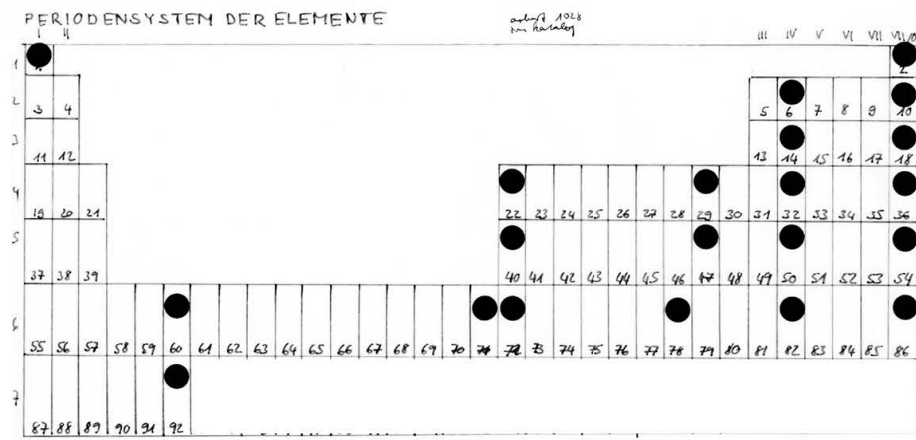
31.12.10
24284 6.10.10 frs

gibt es in penroseparketten noch weitere polygonkomplexe, die so, wie untenstehende doppelt achsialsymmetrisch sind?

penroseausschnitt	«morphologisch»	«anatomisch»	doppelte achsialsymmetrie
einzelform			nur morphologisch
einzelform			nur morphologisch
einzelknoten			auch anatomisch
einzelknoten			nur morphologisch
einzelknoten			nur morphologisch
knotenkomplex			nur morphologisch
knotenkomplex			nur morphologisch
knotenkomplex			nur morphologisch
knotenkomplex			nur morphologisch interessant ist, dass nur eine einzige form anatomisch und morphologisch mehr als einfach achsialsymmetrisch ist. alle andern formen haben wie auch der mensch anatomisch die geringere symmetrie als morphologisch.

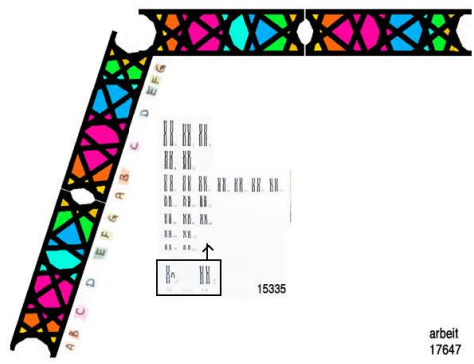
USE 230 RAUMGRUPPEN VERTEILEN SICH AUF 7 KRISTALLSYSTEMEN UND 14 BRAVAISGRUPPEN ZUEORDNET

Kristallsystem	Punktsystem	Orientationskonstanten	Bravaisgittertypen			Blickrichtung	Raumgruppen	Anzahl
			P	C	F			
triklin	1	$a \neq b \neq c$	$a \neq b \neq c$	$a \neq b \neq c$	$a \neq b \neq c$	P1	P1	2
monoklin	2	$a \neq b \neq c$ $\alpha = \gamma = 90^\circ \neq \beta$	$a \neq b \neq c$	$a \neq b \neq c$	$a \neq b \neq c$	P2, P2 ₁ , C2	P2, P2 ₁ , C2	13
orthorhombisch	222	$a \neq b \neq c$ $\alpha = \beta = \gamma = 90^\circ$	$a \neq b \neq c$	$a \neq b \neq c$	$a \neq b \neq c$	P2 ₂ , P2 ₂ ₁ , P2 ₁ 2 ₁ 2	P2 ₂ , P2 ₂ ₁ , P2 ₁ 2 ₁ 2	59
trigonal	4	$a = b = c$ $\alpha = \beta = \gamma = 120^\circ$	$a = b = c$	$a = b = c$	$a = b = c$	P3, P3 ₁ , P3 ₂ , P3 ₁ 2	P3, P3 ₁ , P3 ₂ , P3 ₁ 2	25
tetragonal	4	$a = b \neq c$ $\alpha = \beta = \gamma = 90^\circ$	$a = b \neq c$	$a = b \neq c$	$a = b \neq c$	P4, P4 ₁ , P4 ₂ , P4 ₃ , P4 ₃ 2	P4, P4 ₁ , P4 ₂ , P4 ₃ , P4 ₃ 2	68
kubisch	23	$a = b = c$ $\alpha = \beta = \gamma = 90^\circ$	$a = b = c$	$a = b = c$	$a = b = c$	P2 ₃ , P2 ₃ ² , P2 ₃ ³ , P2 ₃ ⁴ , P2 ₃ ⁵ , P2 ₃ ⁶ , P2 ₃ ⁷ , P2 ₃ ⁸ , P2 ₃ ⁹ , P2 ₃ ¹⁰ , P2 ₃ ¹¹ , P2 ₃ ¹² , P2 ₃ ¹³ , P2 ₃ ¹⁴ , P2 ₃ ¹⁵ , P2 ₃ ¹⁶ , P2 ₃ ¹⁷ , P2 ₃ ¹⁸ , P2 ₃ ¹⁹ , P2 ₃ ²⁰ , P2 ₃ ²¹ , P2 ₃ ²² , P2 ₃ ²³ , P2 ₃ ²⁴ , P2 ₃ ²⁵ , P2 ₃ ²⁶ , P2 ₃ ²⁷ , P2 ₃ ²⁸ , P2 ₃ ²⁹ , P2 ₃ ³⁰ , P2 ₃ ³¹ , P2 ₃ ³² , P2 ₃ ³³ , P2 ₃ ³⁴ , P2 ₃ ³⁵ , P2 ₃ ³⁶ , P2 ₃ ³⁷ , P2 ₃ ³⁸ , P2 ₃ ³⁹ , P2 ₃ ⁴⁰ , P2 ₃ ⁴¹ , P2 ₃ ⁴² , P2 ₃ ⁴³ , P2 ₃ ⁴⁴ , P2 ₃ ⁴⁵ , P2 ₃ ⁴⁶ , P2 ₃ ⁴⁷ , P2 ₃ ⁴⁸ , P2 ₃ ⁴⁹ , P2 ₃ ⁵⁰ , P2 ₃ ⁵¹ , P2 ₃ ⁵² , P2 ₃ ⁵³ , P2 ₃ ⁵⁴ , P2 ₃ ⁵⁵ , P2 ₃ ⁵⁶ , P2 ₃ ⁵⁷ , P2 ₃ ⁵⁸ , P2 ₃ ⁵⁹ , P2 ₃ ⁶⁰ , P2 ₃ ⁶¹ , P2 ₃ ⁶² , P2 ₃ ⁶³ , P2 ₃ ⁶⁴ , P2 ₃ ⁶⁵ , P2 ₃ ⁶⁶ , P2 ₃ ⁶⁷ , P2 ₃ ⁶⁸ , P2 ₃ ⁶⁹ , P2 ₃ ⁷⁰ , P2 ₃ ⁷¹ , P2 ₃ ⁷² , P2 ₃ ⁷³ , P2 ₃ ⁷⁴ , P2 ₃ ⁷⁵ , P2 ₃ ⁷⁶ , P2 ₃ ⁷⁷ , P2 ₃ ⁷⁸ , P2 ₃ ⁷⁹ , P2 ₃ ⁸⁰ , P2 ₃ ⁸¹ , P2 ₃ ⁸² , P2 ₃ ⁸³ , P2 ₃ ⁸⁴ , P2 ₃ ⁸⁵ , P2 ₃ ⁸⁶ , P2 ₃ ⁸⁷ , P2 ₃ ⁸⁸ , P2 ₃ ⁸⁹ , P2 ₃ ⁹⁰ , P2 ₃ ⁹¹ , P2 ₃ ⁹²	P2 ₃ , P2 ₃ ² , P2 ₃ ³ , P2 ₃ ⁴ , P2 ₃ ⁵ , P2 ₃ ⁶ , P2 ₃ ⁷ , P2 ₃ ⁸ , P2 ₃ ⁹ , P2 ₃ ¹⁰ , P2 ₃ ¹¹ , P2 ₃ ¹² , P2 ₃ ¹³ , P2 ₃ ¹⁴ , P2 ₃ ¹⁵ , P2 ₃ ¹⁶ , P2 ₃ ¹⁷ , P2 ₃ ¹⁸ , P2 ₃ ¹⁹ , P2 ₃ ²⁰ , P2 ₃ ²¹ , P2 ₃ ²² , P2 ₃ ²³ , P2 ₃ ²⁴ , P2 ₃ ²⁵ , P2 ₃ ²⁶ , P2 ₃ ²⁷ , P2 ₃ ²⁸ , P2 ₃ ²⁹ , P2 ₃ ³⁰ , P2 ₃ ³¹ , P2 ₃ ³² , P2 ₃ ³³ , P2 ₃ ³⁴ , P2 ₃ ³⁵ , P2 ₃ ³⁶ , P2 ₃ ³⁷ , P2 ₃ ³⁸ , P2 ₃ ³⁹ , P2 ₃ ⁴⁰ , P2 ₃ ⁴¹ , P2 ₃ ⁴² , P2 ₃ ⁴³ , P2 ₃ ⁴⁴ , P2 ₃ ⁴⁵ , P2 ₃ ⁴⁶ , P2 ₃ ⁴⁷ , P2 ₃ ⁴⁸ , P2 ₃ ⁴⁹ , P2 ₃ ⁵⁰ , P2 ₃ ⁵¹ , P2 ₃ ⁵² , P2 ₃ ⁵³ , P2 ₃ ⁵⁴ , P2 ₃ ⁵⁵ , P2 ₃ ⁵⁶ , P2 ₃ ⁵⁷ , P2 ₃ ⁵⁸ , P2 ₃ ⁵⁹ , P2 ₃ ⁶⁰ , P2 ₃ ⁶¹ , P2 ₃ ⁶² , P2 ₃ ⁶³ , P2 ₃ ⁶⁴ , P2 ₃ ⁶⁵ , P2 ₃ ⁶⁶ , P2 ₃ ⁶⁷ , P2 ₃ ⁶⁸ , P2 ₃ ⁶⁹ , P2 ₃ ⁷⁰ , P2 ₃ ⁷¹ , P2 ₃ ⁷² , P2 ₃ ⁷³ , P2 ₃ ⁷⁴ , P2 ₃ ⁷⁵ , P2 ₃ ⁷⁶ , P2 ₃ ⁷⁷ , P2 ₃ ⁷⁸ , P2 ₃ ⁷⁹ , P2 ₃ ⁸⁰ , P2 ₃ ⁸¹ , P2 ₃ ⁸² , P2 ₃ ⁸³ , P2 ₃ ⁸⁴ , P2 ₃ ⁸⁵ , P2 ₃ ⁸⁶ , P2 ₃ ⁸⁷ , P2 ₃ ⁸⁸ , P2 ₃ ⁸⁹ , P2 ₃ ⁹⁰ , P2 ₃ ⁹¹ , P2 ₃ ⁹²	36



DIE 92 CHROMATIDEN DES MENSCHEN VERTEILEN SICH IM KARYOGRAMM AUF 7 ARTEN VON AUTOSOMENPAAREN IN DEREN LETZEN GRUPPE (G) DAS GONOSOMENPAAR DARGESTELLT WIRD.

	lochnummern												anzahl	summe	
A	1	2	3											2mal3	6
B	4	5												2mal2	4
C	6	7	8	9	10	11	12							2mal7	14
D	13	14	15											2mal3	6
E	16	17	18											2mal3	6
F	19	20												2mal2	4
G	21	22	23											2mal3	6
															46
														2mal46	92

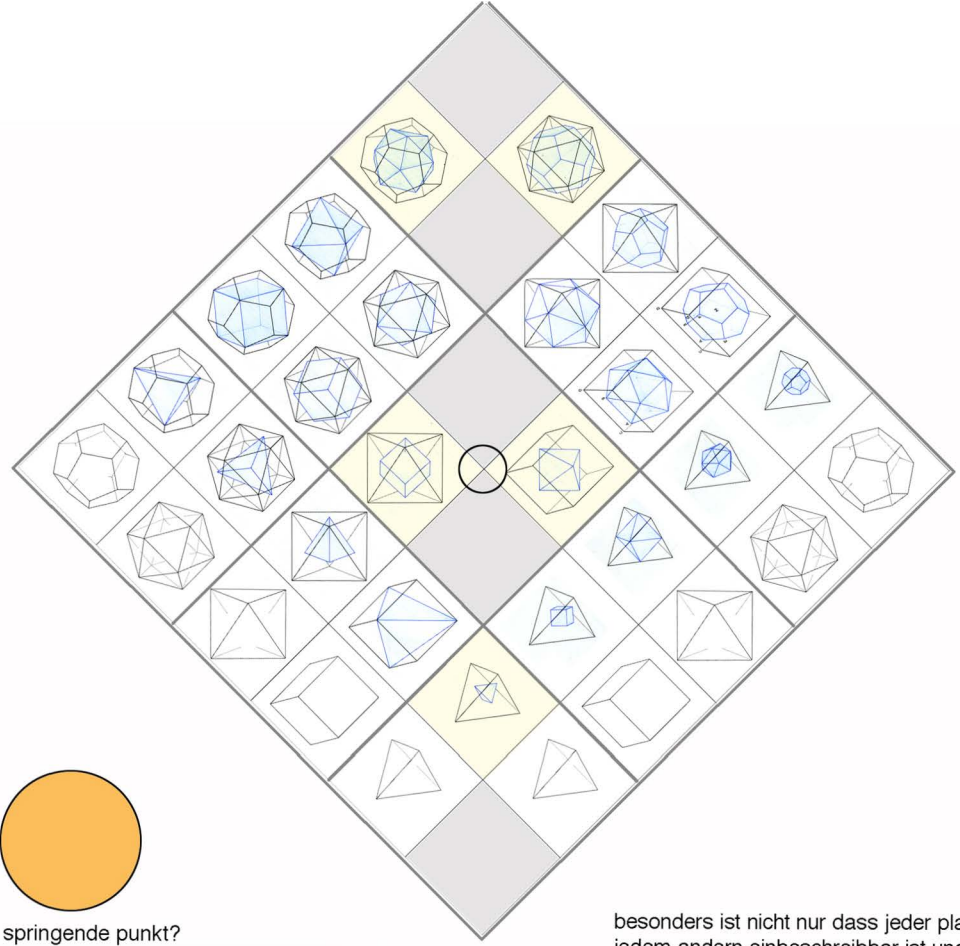
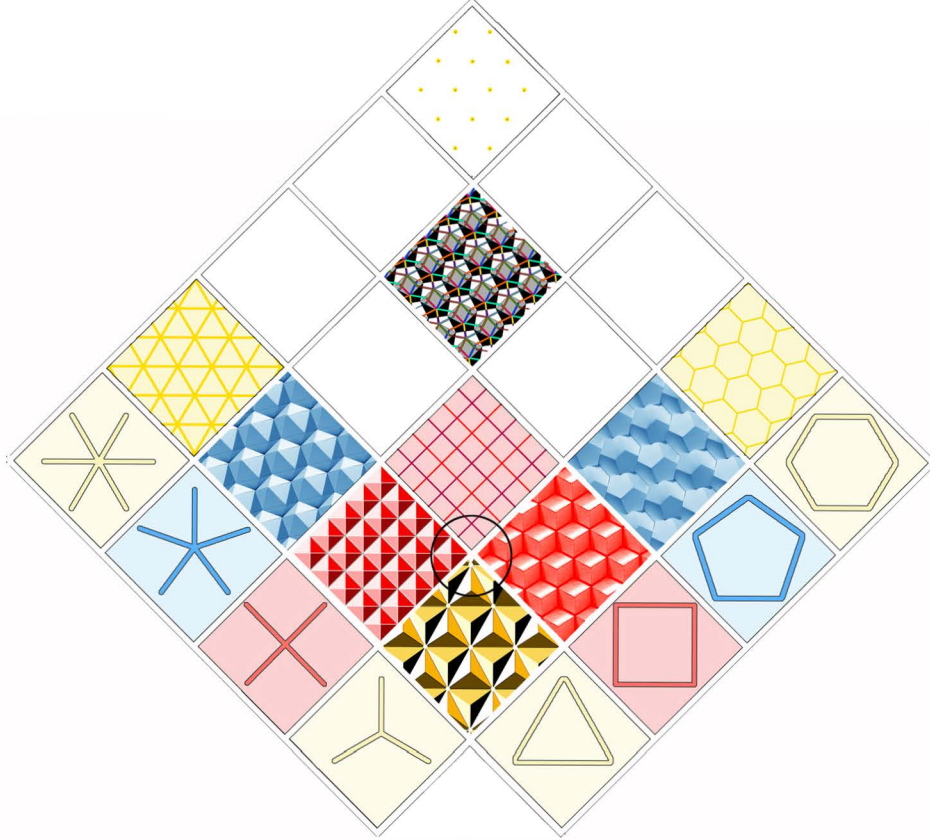


DER FLACHENREICHSTE ARCHIMEDISCHE KUGELKÖRPER ZÄHLT 92 REGULÄRE VIELECKE, DIE SICH AUFTEILEN LASSEN IN 12 FÜNF-ECKE UND 80 DREIECKE

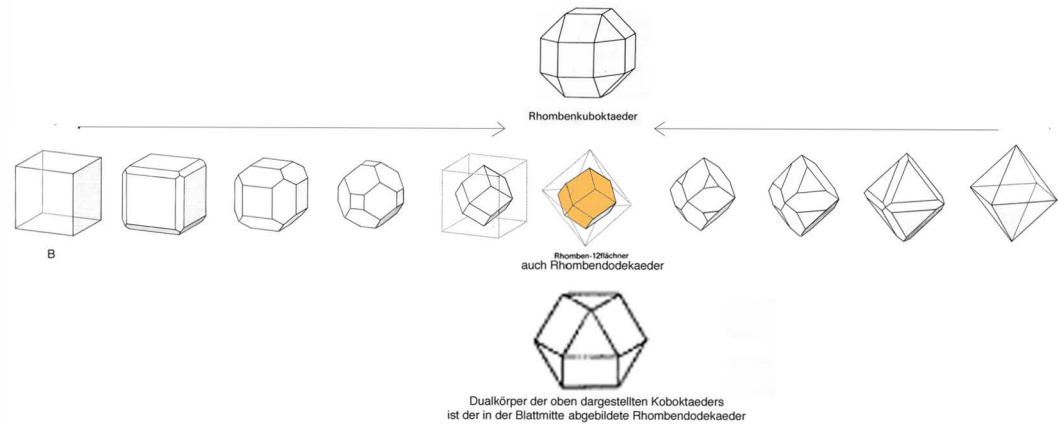


ZAHLENMÄSSIGE BEZÜGE DER VIER SYSTEME

	menschliche chromosomen	periodensystem der natürlichen elemente	kristall-systeme	oberflächen des abgeschragten dodekaeders				
1	A	6	periode 1	2	1	2	dreiecke	80
2	B	4	periode 2	8	2	13	fünfecke	12
3	C	14	periode 3	8	3	59		
4	D	6	periode 4	18	4	68		
5	E	6	periode 5	18	5	25		
6	F	4	periode 6	32	6	27		
7	G	6	periode 7	6	7	36		
total	chromosomen total	46						
	chromatiden	92	elemente	92		230	oberflächen	92
	chromosomen von einem geschlecht	23						
faktor	10 mal 23	230	5 mal 92 / 2	230		230	5 mal 92 / 2	230



der springende punkt?



interessant ist die position des rhombendodekaeders als vermittlerfigur von würfel und oktaeder im schnittpunkt zwischen orthogonalem ebenengitter und dem tetraeder.
 dem raumfüller, der der bienenwabe im raum entspricht, kommt damit die zentrale rolle auf der achse jener gebilde zu, die zu sich selber dual sind. das ist er zwar nicht, sondern das ist der unter ihm liegende archimedische körper mit dreiecken und vierecken. durch abschleifen der kanten aber, wird zwischen würfel und oktaeder trotzdem eben der rhombendodekaeder erreicht.
 der über dem allerweltraumfüller des rhombendodekaeders abgebildete rhombenkuboktaeder ist jener archimedische körper, der gleich viele oberflächen hat wie unser alphabet buchstaben zählt.

besonders ist nicht nur dass jeder platonische körper jedem andern einbeschreibbar ist und dass der tetraeder sich selbst einbeschreibbar ist, sondern auch, dass kein anderer platonischer körper ausser dem tetraeder sich selbst einbeschrieben werden kann. wenn der dodekaeder dem würfel einbeschrieben wird, verhält sich die dodekaederkante gegenüber der würfelkante als der minor eines goldenen schnitts, wenn der ikosaeder dem würfel einbeschrieben wird, verhält sich die ikosaederkante zur würfelkante als der major eines goldenen schnitts. damit ist der bisher für mich plausible grund gegeben dass ein quadrat mit dem goldenen schnitt in verbindung zu bringen, was bei corbuiser ja eine elementare sache ist.

(die einzelnen zeichnungen abgeändert nach PAK seite 34 bis 38))

7 übersicht der ausgewählten arbeiten

geordnet nach katalognummern mit titelverzeichnis

titelverzeichnis des s.o.nr. 236 nach kat.nr. geordnet

metastruktur 526 ms «sternenringe von pg 07» für die sterne in pg 07	24240	02. 10	2010	metastruktur 532 ms «palmenstrand»	24295	08. 10	2010	neue interpretation der pg 07	24467	14. 12	2010
metastruktur 526 auf der suche nach den sternern von pg 07	24241	02. 10	2010	modell der ecke oben links von pg 161 : rand mache ich ringherum 3 cm!	24334	10. 10	2010	neue interpretation der pg 07 ms 536 «emmentaler hügelandschaft»	24468	14. 12	2010
technische daten pentagitter 161	24242	02. 10	2010	weil ich mir den rand zu wenig vorstellen kann das ganze blatt auf a4	24345	16. 10	2010	metastruktur «fünfeckringe mit konventionellen polygonen» ms 537	24470	17. 12	2010
metastrukturen von pentagitter 101 die in den reihen 2 bis 6 sichtbar waren	24244	02. 10	2010	weil ich mir den rand zu wenig vorstellen kann das ganze blatt auf a4	24346	16. 10	2010	entwurf für homepage pentagitter > pendent	24486	21. 12	2010
metastruktur 527 ms «die für pg 07 perfekten pentagrammringe»	24251	03. 10	2010	aktuelle übersicht zur homepage mit angabe der originaldatensammlungen	24347	16. 10	2010	zwei metastrukturüberlagerungen	24494	24. 12	2010
metastruktur 527 «die für pg 07 perfekten pentagrammringe»	24252	03. 10	2010	endlich eine brauchbare lösung	24349	17. 10	2010	metastruktur 538	24511	27. 12	2010
metastruktur	24260	05. 10	2010	für verkauf im internet ausgewählte drucke pentagitter siebdrucke zum verkauf anbieten	24354	19. 10	2010	mit dem neuen polygon lässt sich pentagitter 07 noch optimaler erklären als je zuvor	24512	27. 12	2010
metastruktur 528, ms «die metastruktur von pg 07»	24262	05. 10	2010	metastruktur über der fetten raute 533 «nach islamischem girih komponiert»	24366	27. 10	2010	die punktsymmetrischen polygone blau, das umfeld gelb	24515	27. 12	2010
	24280	06. 10	2010	die ms 21 (versetzte zickzacklinie) ist der gemeinsame nenner von ms 518 und 533	24369	30. 10	2010	rot grün blau sind rotationssymmetrische polygonengruppen, polygone oder rotationssymmetrisch angeordnete polygone	24516	27. 12	2010
«interpretation zu pg 07» mit ms 529	24281	06. 10	2010	bildvergleich ms 509 und ms 196	24382	06. 11	2010	metastruktur «um ein schiffchen tanzende kinder» ms 539	24518	27. 12	2010
metastruktur «sonnenblumen» ms 529	24282	06. 10	2010	entsprechen die teilmergen der elemente im periodensystem, der raumgruppen und der chromatiden einander anzahlmässig?	24385	07. 11	2010	zusammenfassung der wichtigsten arbeit im vergangenen quartal	24519	28. 12	2010
bezug von ms 529 zu ms 7	24283	06. 10	2010	ergänzungssseite zur homepage: vieles was begüterte zeitgenossen zwingend zu brauchen scheinen, habe ich nicht nötig.	24391	10. 11	2010	der springende punkt	24520	28. 12	2010
strukturen mit übereinstimmender peripherie für weihnachtskarte 2010 und zwei eigene rautenpaare für penroseparkettierungen	24284	06. 10	2010	internet layout homepage ameisen u. evtl. galerie 6 mal 4	24394	11. 11	2010	homepage übersicht	24521	28. 12	2010
ms 530 «universum»	24286	06. 10	2010	metastruktur «fischschuppen» ms 534	24446	08. 12	2010	quartett mit strukturen, die das pentagitter 07 erklären	24523	29. 12	2010
ms 530 «universum» hinter ms 531	24287	06. 10	2010	für zusammenfassung	24450	09. 12	2010	illustratorkurs	24524	14. 10	2010
ms 531, metastruktur «in ungleichseitigem fünfeck angeordnete zehnecke»	24288	06. 10	2010	metastruktur «zwei verschmolzene pentagramme» ms 535	24455	12. 12	2010	suche nach nur punktsymmetrischen pentagonalen formen fassung 3	24525	29. 12	2010
überlagerung der beiden metastrukturen 530 und 455	24290	07. 10	2010	metastruktur «zwei verschmolzene pentagramme» ms 535 über pg 07	24456	12. 12	2010	gibt es in penroseparketten noch weitere polygonkomplexe, die morphologisch doppelt achsialsymmetrisch sind?	24526	29. 12	2010
metamorphose dreier metastrukturen	24291	07. 10	2010					4. quartalsbericht 2010	24527	29. 12	2010
metastruktur 532 ms «palmenstrand»	24294	08. 10	2010								

geordnet nach seitennummern und den katalognummern zugewiesen

01	24527 titel	15	24486	29	24470	43	24468	57	24525
02	24527.1	16	24347	30	24511	44	24512	58	24382
03	24527.2	17	24391	31	24366	45	24516	59	24284
04	24527.3	18	24527.5	32	24518	46	24515	60	24524
05	24242	19	24240	33	24527.6	47	24523	61	24526
06	24450	20	24251	34	24280	48	24527.7	62	24385
07	24244	21	24260	35	24349	49	24372	63	24520
08	24345	22	24281	36	24456	50	24369	64	24527.9
09	24346	23	24295	37	24519	51	24494	65	blanco
10	24334	24	24288	38	24241	52	24283		
11	24527.4	25	24455	39	24252	53	24287		
12	24521	26	24286	40	24262	54	24290		
13	24394	27	24446	41	24282	55	24291		
14	24354	28	24467	42	24294	56	24527.8		

